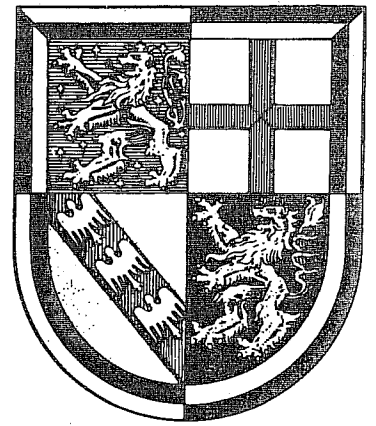


# SAAR- LAND IN ZAH- LEN



Steuerpflichtige Vermögen  
und  
Einheitswerte gewerblicher Betriebe  
1963

SONDERHEFTE  
HERAUSGEGEBEN  
VOM  
STATISTISCHEN  
AMT  
DES SAARLANDES

50  
1968

# SAARLAND IN ZAHLEN

---

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT DES SAARLANDES

---

1968

Februar

Sonderheft 50

---

Steuerpflichtige Vermögen  
und  
Einheitswerte gewerblicher Betriebe  
1963



## VORWORT

Im Bundesgebiet werden in der Regel alle drei Jahre sogenannte Vermögenshauptveranlagungen durchgeführt. Dieser für die Ermittlung der Abgabebelastung wichtige Vorgang wird – bereits ebenfalls regelmäßig – dazu benutzt, um das steuerliche Vermögen und die Einheitswerte der gewerblichen Betriebe und der freien Berufe statistisch zu erfassen. So auch für das Jahr 1963 zum Stichtag 1. 1. 1963. Wohl wird zwangsläufig bei diesen Statistiken aus veranlagungs- und erhebungstechnischen Gründen die Aktualität der Ergebnisse nicht unerheblich eingeschränkt, gleichwohl kommt ihnen wegen ihrer umfassenden Darstellung, die zur Zeit von keiner anderen Übersicht erreicht wird, sowohl für die Ermittlung des Volksvermögens als auch zur Durchleuchtung der gewerblichen Vermögensstruktur große Bedeutung zu. Gleichzeitig bilden die erfaßten Daten eine der wichtigsten Grundlagen für steuerpolitische Untersuchungen. Leider engen steuerrechtliche Veränderungen den Vergleich mit vorangegangenen Erhebungen ein.

Vorliegende Schrift wurde in der von Regierungswirtschaftsrat A. Sproß geleiteten Abteilung "Finanzen, Steuern, Sozialwesen" von dem Referenten für Steuerstatistiken, Dipl.-Volkswirt Georg Rieger, verfaßt.

Saarbrücken, im Februar 1968

Statistisches Amt  
des Saarlandes

Dr. Götz



# INHALTSÜBERSICHT

## Textteil

	Seite
A. VORBEMERKUNGEN .....	9
B. ERGEBNISSE .....	9
I. Vermögensteuerstatistik .....	9
1) Gesamtüberblick .....	9
2) Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen .....	10
a) Rohvermögen .....	10
b) Schulden und sonstige Abzüge .....	12
c) Gesamtvermögen .....	13
d) Freibeträge .....	13
e) Steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld .....	14
f) Kreisergebnisse .....	15
3) Unbeschränkt steuerpflichtige nichtnatürliche Personen .....	16
a) Betriebsvermögen, Abzüge, steuerpflichtiges Vermögen .....	16
b) Rechtsformen und mindestbesteuerte Kapitalgesellschaften .....	17
4) Beschränkt Steuerpflichtige .....	17
II. Einheitswertstatistik .....	18
1) Gesamtüberblick .....	18
2) Gewerbliches Betriebsvermögen .....	19
a) Rechtsformen .....	19
b) Wirtschaftsbereiche .....	21
c) Regionale Ergebnisse .....	21

## Tabellenteil

I. Einheitswertstatistik	
1. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge sowie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1963 .....	26
2. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge sowie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Einheitswertgruppen 1963 .....	46
3. Einheitswerte gewerblicher Betriebe nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen 1963 .....	47
4. Einheitswerte gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftsbereichen und Einheitswertgruppen 1963 .....	48
II. Vermögensteuerstatistik	
1. Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen nach Vermögensgruppen 1963 .....	50
2. Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen nach der überwiegenden Vermögensart und nach Vermögensgruppen 1963 .....	52
3. Zusammensetzung des sonstigen Vermögens der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1963 .....	54
4. Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen nach Kreisen 1963 .....	55
5. Unbeschränkt steuerpflichtige nichtnatürliche Personen nach Vermögensgruppen und Unternehmensformen 1963 .....	57

## ABKÜRZUNGEN

BewG	=	Bewertungsgesetz
BGBI	=	Bundesgesetzblatt
LAG	=	Lastenausgleichsgesetz
VStDV	=	Durchführungsverordnung zum Vermögenssteuergesetz
VStG	=	Vermögenssteuergesetz
VStR	=	Vermögenssteuer-Richtlinien

## ZEICHENERKLÄRUNG

-	=	Null (nichts)
0 oder 0,0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann.
.	=	Angaben können nicht gemacht werden, weil der Nachweis fehlt.
..	=	die Voraussetzungen für die betreffende Fragestellung sind nicht gegeben.

Durch Abrundungen, besonders der Verhältniszahlen, kann es vorkommen, dass die Summe der Einzelwerte nicht genau mit der Gesamtsumme übereinstimmt.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

## A. VORBEMERKUNGEN

Im Zusammenhang mit der Vermögensteuer-Hauptveranlagung und der Hauptfeststellung der Einheitswerte gewerblicher Betriebe und freier Berufe wurde zum 1. Januar 1963 eine Vermögensteuer- und Einheitswertstatistik als Bundesstatistik durchgeführt. Rechtsgrundlage bildete Art. 8 des Gesetzes zur Änderung des Bewertungsgesetzes vom 10. August 1963 (BGBl. I, S. 676). Der Umfang der Erhebung entsprach im wesentlichen dem der Zählung im Jahre 1960. Als Erhebungsunterlagen dienten die von den Finanzämtern übersandten anonymen Durchschriften der Einheitswert- und Vermögensteuerbescheide. Nicht zu veranlagende oder „nv“-Fälle blieben unberücksichtigt. Hierbei handelte es sich einmal um unbeschränkt Steuerpflichtige, deren auf volle 1 000 DM abgerundetes Gesamtvermögen

für getrennt veranlagte Ehegatten sowie für Unverheiratete 20 000 DM,

für gemeinsam Veranlagte das entsprechende Vielfache von 20 000 DM und im Falle nichtnatürlicher Personen<sup>1)</sup> 10 000 DM

nicht überschritt, zum andern um beschränkt Steuerpflichtige mit einem Inlandsbesitz von nicht mehr als 2 999 DM. In die Kategorie der Nichtsteuerbelasteten fielen alle veranlagten unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen<sup>1)</sup> Jedoch ohne Kapitalgesellschaften (Mindestbesteuerung).

### Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt und beschränkt Steuerpflichtigen 1963 (ohne Mindestbesteuerte)

Art der Steuerpflicht	Steuerpflichtige		Gesamtvermögen <sup>1)</sup>		Jahressteuerschuld		Veränderung gegenüber 1960		
	Anzahl	%	1000 DM	%	1000 DM	%	Steuerpflichtige	Gesamtvermögen	Jahressteuerschuld
Unbeschränkt Steuerpflichtige	6 244	96,8	3 236 073	89,5	30 096	88,8	- 10,7	+ 25,8	+ 29,1
Natürliche Personen	5 046	78,2	928 531	25,7	7 055	20,8	- 8,7	+ 38,2	+ 63,5
Steuerbelastete	4 496	69,7	905 572	25,1	7 055	20,8	+ 14,5	+ 51,1	+ 63,5
Nichtsteuerbelastete	550	8,5	22 959	0,6	-	-	- 65,7	- 68,3	-
Nichtnatürliche Personen	1 198	18,6	2 307 542	63,8	23 041	68,0	- 9,5	+ 19,8	+ 21,4
Beschränkt Steuerpflichtige	208	3,2	379 709	10,5	3 793	11,2	+ 11,8	+ 18,8	+ 18,9
Natürliche Personen	188	2,9	65 655	1,8	653	1,9	+ 11,2	+ 98,3	+ 99,7
Nichtnatürliche Personen	20	0,3	314 054	8,7	3 140	9,3	+ 17,6	+ 9,6	+ 9,6
<b>Insgesamt</b>	<b>6 452</b>	<b>100,0</b>	<b>3 615 782</b>	<b>100,0</b>	<b>33 889</b>	<b>100,0</b>	<b>- 8,3</b>	<b>+ 24,0</b>	<b>+ 28,0</b>

1) Bei beschränkt Steuerpflichtigen Inlandsvermögen.

Von allen Steuerpflichtigen (ohne Mindestbesteuerte) unterlagen 96,8 % mit ihrem Gesamtvermögen der Be-

sonen, für die sich auf Grund zusätzlicher Freibeträge keine Steuerschuld mehr ergab.

Fälle mit Betriebsvermögen unter 1 000 DM und die überschuldeten Betriebe, bei denen die Verpflichtungen grösser als das Rohvermögen waren, wurden nicht in die Einheitswertstatistik einbezogen.

## B. ERGEBNISSE

### I. Vermögensteuerstatistik

#### 1. Gesamtüberblick

Die Vermögensteuerhauptveranlagung zum 1. Januar 1963 umfasste im Saarland (ohne Mindestbesteuerte) 6 244 unbeschränkt und 208 beschränkt Steuerpflichtige mit einem Gesamt- bzw. Inlandsvermögen von 3,62 Mrd. DM, einem steuerpflichtigen Vermögen von 3,39 Mrd. DM und Abgaben in Höhe von 33,9 Mill. DM. Die durchschnittliche Steuerbelastung in bezug auf das Gesamtvermögen betrug 0,94 % (1960 = 0,91 %).

steuerung, d.h. sie waren unbeschränkt steuerpflichtig. Der allgemeinen Unternehmensstruktur entsprechend, ge-



hörten vier Fünftel aller unbeschränkt Steuerpflichtigen zur Gruppe der natürlichen Personen. Ihr Gesamtvermögen belief sich auf 929 Mill. DM. Mit der Steuer belastet wurden jedoch nur 905 Mill. DM, da in 550 Fällen durch Inanspruchnahme der gesetzlichen Freibeträge eine Versteuerung nicht erfolgte. Insgesamt leisteten die Belasteten eine Jahresabgabe von 7 Mill. DM. Auf fast sieben Zehntel der Veranlagten entfiel somit nur ein Fünftel der Jahressteuerschuld, während die nichtnatürlichen Personen mit einem Anteil von nahezu einem Fünftel mehr als zwei Drittel des Aufkommens an Vermögensteuer auf sich vereinigten.

Gerade 3 % der Zensiten unterlagen mit ihrem Inlandsvermögen der Besteuerung, wobei der Grossteil auf die Kategorie der natürlichen Personen entfiel. Obwohl zahlenmässig gering, trugen die beschränkt Steuerpflichtigen mit 380 Mill. DM nicht unerheblich zum Gesamtvermögen bei. An der Gesamtabgabeschuld waren sie mit 11,2 % beteiligt.

Gegenüber 1960, dem letzten vorangegangenen Erhebungszeitraum, verkleinerte sich die Gesamtzahl der Zensiten um gut 8 %. Der Rückgang betraf ausschliesslich die unbeschränkt Steuerpflichtigen, und hierbei sowohl die natürlichen als auch die nichtnatürlichen Personen. Der Hauptgrund für diese Bewegung bei den natürlichen Personen dürfte in der Neufassung des § 6 VStDV zu suchen sein. Bei den nichtnatürlichen Personen hat sich von 1960 bis 1963 die Zahl der Mindestbesteuerungsfälle bei den Kapitalgesellschaften enorm erhöht, wodurch sich die Gesamtzahl der erfassten Veranlagten merklich reduzierte. Im Gegensatz dazu nahmen die Fälle der belasteten

unbeschränkt Steuerpflichtigen gegenüber 1960 leicht zu.

Das Gesamtvermögen aller Erfassten belief sich 1963 auf rund 3,6 Mrd. DM und war damit um fast ein Viertel grösser als 1960. Am Anstieg waren sowohl die unbeschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen als auch die natürlichen Personen beteiligt, deren Steuerschuld sich analogerweise ebenfalls vergrösserte.

Eine auffallend hohe Wachstumsrate zeigte sich beim Inlandsvermögen der beschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen von annähernd 100 %, wohl als Folge einer Gewichtsverlagerung von der Vermögensgruppe 50 000 DM bis unter 500 000 DM zur Gruppe 500 000 DM und mehr. Hierbei wurde die Entwicklung fast ausschliesslich von der Zunahme des Betriebsvermögens getragen. Als Ergebnis dieser Veränderung verzeichnete die entsprechende Abgabeschuld einen Zuwachs von rund 19 %.

## 2. Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen

### a) Rohvermögen

Das Rohvermögen der 5 046 Veranlagten betrug am 1. 1. 1963 rund 1,1 Mrd. DM und damit 37,5 % mehr als drei Jahre zuvor. Den grössten Beitrag leistete das sonstige Vermögen mit einem Anteil von 45,5 % im Gegensatz zu 1960, wo das Betriebsvermögen noch an führender Stelle lag.

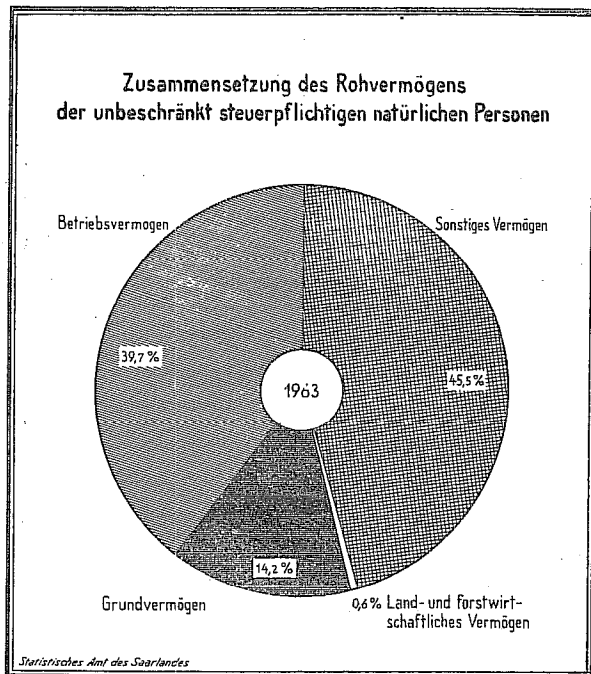
Anteil der Vermögensarten am Rohvermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1963

Vermögensgruppe 1) in DM	Roh- vermögen	Davon entfielen auf			
		land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grund- vermögen	Betriebs- vermögen 2)	sonstiges Vermögen
	1 000 DM	%			
unter 30 000	12 406	1,4	51,9	31,4	15,3
30 000 bis unter 40 000	14 331	1,0	47,4	26,0	25,6
40 000 bis unter 50 000	25 387	1,6	37,7	43,2	17,5
50 000 bis unter 70 000	59 889	1,6	31,8	43,1	23,5
70 000 bis unter 100 000	89 074	0,6	25,4	44,7	29,3
100 000 bis unter 250 000	245 065	0,8	18,6	43,2	37,4
250 000 bis unter 500 000	141 715	0,7	14,2	35,7	49,4
500 000 bis unter 1 Mill.	128 603	0,5	8,0	30,5	61,0
1 Mill. und mehr	349 287	0,3	3,3	40,9	55,5
<b>Insgesamt</b>	<b>1 065 757</b>	<b>0,6</b>	<b>14,2</b>	<b>39,7</b>	<b>45,5</b>
davon					
Steuerbelastete	1 038 522	0,6	13,3	40,0	46,1
Nichtsteuerbelastete	27 235	1,7	50,4	27,8	20,1

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

2) Nach Abzug der Minusbeträge in Höhe von 1 582 000 DM.

Gegenüber diesen beiden gewichtsmässig als Hauptgruppen zu klassifizierenden Besitzarten sank die Bedeutung



des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens und des Grundbesitzes mit einem Anteil von einem Fünftel im Jah-

re 1960 auf knapp 15 % im Jahre 1963. Dies lässt bedeutend geringere Zuwachsraten dieser beiden Eigentums-gattungen vermuten, wie dies mit 1,9 % bzw. 3,2 % auch der Fall war; zum Vergleich hierzu seien die prozentualen Änderungen des Betriebs- und sonstigen Vermögens mit 25,7 % bzw. 69,4 % angegeben. Einen weiteren Faktor, der tendenziell auf eine Verzerrung der Wertrelationen zwischen den Vermögensarten hinwirkte, stellten zweifellos die zugrundegelegten unterschiedlichen Wertmaßstäbe dar.

Die Bedeutung der jeweiligen Vermögensgattungen innerhalb der einzelnen Vermögensgruppen war unterschiedlich. Die land- und forstwirtschaftlichen Besitztümer hatten am Rohvermögen in allen Gruppen den geringsten Anteil. Dagegen dominierte -wie schon im Jahre 1960- das Grundvermögen in den beiden unteren Klassen, während das Betriebsvermögen über den relativ weiten Mittelbereich von 40 000 DM bis unter 250 000 DM an vorderster Stelle rangierte. In den letzten drei Schichten nahm teilweise mit weit mehr als 50 % das sonstige Vermögen den ersten Platz ein. Gegenüber 1960 hat somit die Bedeutung dieser Besitzart in den oberen Vermögensklassen auf Kosten des Betriebsvermögens zugenommen.

**Zusammensetzung des Sonstigen Vermögens der unbeschränkt Steuerpflichtigen natürlichen Personen 1963**

Vermögensbestandteil	Fälle	Betrag	Veränderung gegenüber 1960			
			Fälle	Betrag		
	Anzahl	1 000 DM	%			
Kapitalforderungen	1 339	65 922	+	51,0	+	77,0
Zahlungsmittel, Sparguthaben und dgl. 1)	2 337	95 165	+	41,6	+	72,5
Wertpapiere, Anteile und Geschäftsguthaben	1 665	346 918	+	33,4	+	62,7
<b>Z u s a m m e n</b>	2 747	508 005	+	29,9	+	66,2
Abzüglich der Freibeträge von 10 000 bzw. 20 000 DM	2 747	42 791	+	29,9	+	31,2
Verbleibendes Kapitalvermögen	.	465 214	.	.	+	70,4
Ansprüche aus Lebens-, Kapital- und Rentenversicherung 2)	46	480	+	91,7	-	32,0
Kapitalwert von Renten und Niessbrauchrechten 3)	172	14 510	+	4,9	+	57,7
Übriges sonstiges Vermögen	109	4 151	-	9,9	+	34,7
<b>Sonstiges Vermögen insgesamt</b>	2 808	484 355	+	26,0	+	69,4

1) Nach Berücksichtigung der Freibeträge von 1 000 bzw. 2 000 DM. — 2) Nach Abzug der Freibeträge von 10 000 bzw. 20 000 DM. — 3) Nach Kürzung des Jahreswertes von 3 600 DM bei Vorliegen der Voraussetzungen.

Wie die Sonderübersicht für das sonstige Vermögen verdeutlicht, bestand der Hauptteil dieser Wirtschaftsgüter 1963 wie schon 1960 aus Wertpapieren, Anteilen und Geschäftsguthaben, die zusammen mit den Kapitalforderungen, den Zahlungsmitteln und Sparguthaben und dergleichen nach Abzug der Freibeträge rund 96 % der erfassten

Werte ausmachten. Damit verzeichnete diese Gruppe gegenüber 1960 einen Zuwachs von gut 70 % und trug somit entscheidend zum Wachstum des gesamten sonstigen Vermögens bei.

Nicht ganz drei Viertel aller Steuerpflichtigen verfügten über Grundvermögen, während es bei nur einem Fünftel als

die überwiegende Vermögensart galt. Bei 55,6 % aller Veranlagten war Betriebsvermögen vorhanden, jedoch nur bei 46 % als überwiegender Bestandteil, im Gegensatz zu rund 50 % im Jahre 1960.

### Rohvermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen nach der überwiegenden Vermögensart 1963

Überwiegende Vermögensart	Rohvermögen					Davon entfielen auf							
						land- u. forstwirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebsvermögen	sonstiges Vermögen	land- u. forstwirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebsvermögen <sup>1)</sup>	sonstiges Vermögen
	Steuerpflichtige		Betrag			% der							
	Anzahl	%	1000DM	%	DM je Steuerpl.	Fälle				Beträge			
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	16	0,3	1 911	0,2	119.438	100,0	56,3	12,5	56,3	65,0	6,7	11,3	17,0
Grundvermögen	1 095	21,7	93 330	8,8	85 233	25,8	100,0	24,8	46,0	0,7	75,4	8,3	15,6
Betriebsvermögen	2 339	46,4	460 862	43,2	197 034	34,4	64,9	100,0	29,9	0,5	7,7	83,2	8,6
Sonstiges Vermögen	1 596	31,6	509 654	47,8	319 332	23,3	72,5	25,0	100,0	0,5	9,0	6,1	84,4
<b>Insgesamt</b>	<b>5 046</b>	<b>100,0</b>	<b>1 065 577</b>	<b>100,0</b>	<b>211 208</b>	<b>29,2</b>	<b>74,9</b>	<b>59,7</b>	<b>55,6</b>	<b>0,6</b>	<b>14,2</b>	<b>39,7</b>	<b>45,5</b>

1) Nach Abzug der Minusbeträge in Höhe von 1 582 000 DM.

Jeder Zweite wurde noch mit sonstigem Vermögen erfasst, jedoch überwog nur bei jedem Dritten diese Vermögensart, wobei hier die Abgabepflichtigen mit durchschnittlich 319 000 DM Rohvermögen am höchsten veranlagt waren.

Bei fast drei Zehnteln aller Zensiten fand sich land- und forstwirtschaftliches Vermögen, allerdings nur bei der geringen Zahl von 16 (0,3 %) als Hauptbestandteil ihres Be-

sitzes. Auffallend war gerade bei diesem Personenkreis der relativ hohe Anteil der anderen Vermögensarten.

#### b) Schulden und sonstige Abzüge

Mit einer Anzahl von 2 670, das sind 2,5 % mehr als 1960, hatten über die Hälfte aller Veranlagten Schulden und son-

### Schulden und sonstige Abzüge der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1963

Vermögensgruppe in DM <sup>1)</sup>	Schulden und sonstige Abzüge							
	Steuerpflichtige			Betrag			Veränderung gegenüber 1960	
	Anzahl	%	% der Veranlagten	1000 DM	%	% des Rohvermögens	Steuerpflichtige	Betrag
							%	
unter 30 000	124	4,7	30,0	1 815	1,3	14,6	- 38,3	- 4,5
30 000 bis unter 40 000	123	4,6	33,6	1 655	1,2	11,5	- 15,8	- 11,7
40 000 bis unter 50 000	230	8,6	47,0	3 438	2,5	13,5	- 30,3	- 46,5
50 000 bis unter 70 000	377	14,1	43,2	7 603	5,6	12,7	- 18,4	- 15,2
70 000 bis unter 100 000	455	17,0	51,1	14 138	10,3	15,9	+ 7,6	+ 10,8
100 000 bis unter 250 000	833	31,2	61,2	36 377	26,5	14,8	+ 18,2	+ 28,0
250 000 bis unter 500 000	279	10,5	76,9	19 884	14,5	14,0	+ 34,1	+ 55,4
500 000 bis unter 1 Mill.	137	5,1	82,0	14 728	10,7	11,5	+ 80,3	+ 21,7
1 Mill. und mehr	112	4,2	91,1	37 595	27,4	10,8	+ 107,4	+ 107,0
<b>Insgesamt</b>	<b>2 670</b>	<b>100,0</b>	<b>52,9</b>	<b>137 233</b>	<b>100,0</b>	<b>12,9</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>+ 32,7</b>
davon								
Steuerbelastete	2 472	92,6	55,0	132 952	96,9	12,8	+ 22,5	+ 43,6
Nichtsteuerbelastete	198	7,4	36,0	4 281	3,1	15,7	- 66,3	- 60,5

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

stige Abzüge geltend gemacht. Insgesamt beliefen sich diese Vermögensminderungen auf 137 Mill. DM. Sie lagen damit um fast ein Drittel höher als drei Jahre zuvor. Weitere Vergleiche mit dem früheren Erhebungszeitraum bringen interessante strukturelle Veränderungen. So war die Verringerung des Rohvermögens mit rund 13 % im Jahre 1963 niedriger als 1960. Die Zahl der Steuerbelasteten lag mit einem Fünftel und der Betrag ihrer Schulden und sonstigen Abzüge um über zwei Fünftel höher als 1960.

Die im Vergleich zum letzten Hauptveranlagungstermin starke Abnahme der Nichtsteuerbelasteten sowie die negativen Veränderungsarten in den Vermögensgruppen bis unter 70 000 DM waren überwiegend die Folge der Neuformulierung der Bestimmung zur Abgabe einer Vermögenserklärung (§ 6 VStDV). Die Verteilung der vermögensmin-

dernden Beträge auf die einzelnen Vermögensgruppen lässt im übrigen eine starke Konzentration auf die oberen Vermögensklassen erkennen. So entfielen auf die wenigen (4,2 %) Vermögensmillionäre mehr als ein Viertel der gesamten Abzüge.

#### c) Gesamtvermögen

Nach Kürzung des Rohvermögens um Schulden und sonstige Abzüge erhält man das Gesamtvermögen, das 1963 für die unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 929 Mill. DM betrug. Davon entfielen 97,5 % auf die Steuerbelasteten, was einer Pro-Kopf-Quote von durchschnittlich 201 000 DM entspricht, gegenüber einer solchen von 153 000 DM beim letzten Hauptveranlagungszeitpunkt.

### Vermögen, Freibeträge und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen nach Vermögensgruppen 1963

Vermögensgruppe 1) in DM	Steuerpflichtige		Gesamtvermögen		Freibeträge		Steuerpflichtiges Vermögen		Jahressteuerschuld	
	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
unter 30 000	413	8,2	10 591	1,1	11 490	5,1	1 089	0,2	10	0,1
30 000 bis unter 40 000	366	7,3	12 676	1,4	10 490	4,6	3 140	0,4	32	0,5
40 000 bis unter 50 000	489	9,7	21 947	2,3	18 485	8,1	4 800	0,7	48	0,7
50 000 bis unter 70 000	873	17,3	52 291	5,6	37 700	16,6	15 827	2,2	158	2,2
70 000 bis unter 100 000	890	17,6	74 941	8,1	44 195	19,5	30 715	4,4	307	4,4
100 000 bis unter 250 000	1 362	27,0	208 687	22,5	71 150	31,4	136 888	19,4	1 368	19,4
250 000 bis unter 500 000	363	7,2	121 830	13,1	17 880	7,9	103 775	14,7	1 036	14,7
500 000 bis unter 1 Mill.	167	3,3	113 875	12,3	9 100	4,0	104 697	14,8	1 047	14,8
1 Mill. und mehr	123	2,4	311 693	33,6	6 280	2,8	305 350	43,2	3 049	43,2
Insgesamt	5 046	100,0	928 531	100,0	226 770	100,0	706 281	100,0	7 055	100,0
davon										
Steuerbelastete	4 496	89,1	905 572	97,5	197 215	87,0	706 281	100,0	7 055	100,0
Nichtsteuerbelastete	550	10,9	22 959	2,5	29 555	13,0	—	—	—	—

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

Bedeutsam für die Beurteilung der Vermögenstruktur ist die relativ starke Konzentration auf die oberen Vermögensgruppen. In den letzten vier Klassen von 100 000 DM aufwärts war 1963 der Anteil in bezug auf den Gesamtbesitz mit vier Fünfteln doppelt so gross wie der entsprechende Prozentsatz der Fälle. Dabei entfiel auf die 123 Millionäre allein über ein Drittel des Gesamtbetrages.

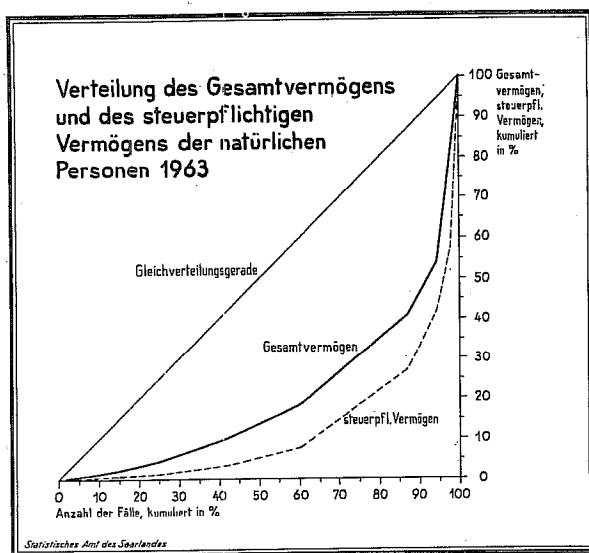
#### d) Freibeträge

Im Jahre 1963 wurden weniger Freibeträge geltend gemacht als 1960 (227 Mill. DM). Dieser Rückgang ist vor allem auf die gesunkene Zahl der Steuerbefreiten zurückzuführen. Die Summe der Abzüge vom Gesamtvermögen der Steuerbelasteten war dagegen um fast ein Fünftel grösser.

Pro Kopf ergab sich ein Freibetrag von 43 900 DM im Vergleich zu 42 100 DM drei Jahre zuvor. Die Gesamtsumme schlüsselte sich auf in: 44,5 % Freibeträge für den Steuerpflichtigen, 24,9 % für die Ehefrau, 17,7 % für Kinder und 12,9 % als Altersfreibeträge mit einer Staffelung von 5 000 DM bis 50 000 DM.

#### e) Steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld

Nach Berücksichtigung der Freibeträge bleibt ein steuerpflichtiges Vermögen von rund 706 Mill. DM, was gegenüber dem letzten Hauptveranlagungszeitpunkt eine Steigerung von mehr als drei Fünftel bedeutet. Hiervon wurden 4,3 Mill. DM einem ermäßigten Steuersatz von 0,75 % unterworfen. Die Gesamtabgabeschuld stieg gegenüber 1960 um 63,5 % auf 7 055 Mill. DM, während sich die eigentliche Bemessungsgrundlage nur um 38,2 % vergrößerte.



Die Ausgestaltung der Vermögensteuer mit Freibeträgen bewirkt eine zum Gesamtvermögen stärkere Konzentration des steuerpflichtigen Vermögens und damit auch des Steueraufkommens auf die höheren Vermögensgruppen. Die durchschnittliche steuerliche Belastung des Gesamtvermögens stieg von 0,64 % im Jahre 1960 auf 0,76 % im Jahre 1963. Diese Steigerung bzw. überproportionale Zunahme des Steuerertrags in bezug auf die entsprechende Bemessungsgrundlage bedarf einer näheren Analyse.

Ein erster Grund hierfür ist in der starken Abnahme der Zahl der Steuerbefreiten zu suchen. Durch die Neuregelung des § 6 VStDV wurde 1963 schon von vornherein ein Kreis natürlicher Personen als „nv-Fälle“ aus der Erhebung ausgeschieden und somit auch im Gesamtvermögen nicht aufgeführt, die 1960 noch erfasst wurden.

Allein ein Vergleich der Steigerungsraten des Gesamtvermögens mit der Jahressteuerschuld der Steuerbelasteten natürlichen Personen (51,1 % bzw. 63,5 %) zeigt, dass hier die Differenz erheblich geringer ist. Ein weiterer Faktor für das Auseinanderklaffen der Wachstumsraten des Steuerertrags und der entsprechenden Bemessungsgrundlage ist durch den Charakter der Vermögensteuer selbst gegeben.

Zumindest im Hinblick auf die Gestaltung des Tarifs für unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen als Personalsteuer, ist der Steuergegenstand subjektiv qualifiziert, d.h. der formell proportionale Tarif von 1 % wird materiell durch die Gewährung von Freibeträgen, die vom Familienstand und von sonstigen persönlichen Umständen abhängen, zu einem indirekten Progressionstarif umgeformt<sup>1)</sup>. Wie stark diese Progression ist, zeigt folgende Übersicht, in der für die einzelnen Vermögensgruppen jeweils die effektiven Durchschnittssteuersätze berechnet wurden.<sup>2)</sup>

- 1) Vgl. Kolms, H.: Finanzwissenschaft III. Walter de Gruyter & Co. Berlin 1962, S. 50 ff.; ebenso: Schmolders, G.: Allgemeine Steuerlehre. Duncker & Humblot, Berlin 4. Aufl. 1965, S. 213 ff.  
2) Vgl. Kolms, H., Handwörterbuch der Sozialwissenschaften, Bd 11, Gustav Fischer, Stuttgart, J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen, Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, 1961, S. 153 ff.

#### Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1963

Vermögensgruppe 1) in DM	Gesamtvermögen	Jahressteuerschuld	Jahressteuerschuld in % des Gesamtvermögens
	1 000 DM		
unter 30 000	10 591	10	0,09
30 000 bis unter 40 000	12 676	32	0,25
40 000 bis unter 50 000	21 947	48	0,22
50 000 bis unter 70 000	52 291	158	0,30
70 000 bis unter 100 000	74 941	307	0,41
100 000 bis unter 250 000	208 687	1 368	0,66
250 000 bis unter 500 000	121 830	1 036	0,85
500 000 bis unter 1 Mill.	113 875	1 047	0,92
1 Mill. und mehr	311 693	3 049	0,98
Insgesamt	928 531	7 055	0,76

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

Wie man sieht, nähern sich die Durchschnittssteuersätze mit wachsendem Vermögen dem Grenzsteuersatz von 1 %. Die Verteilung der Vermögensmassen, die im Zusammenhang mit dem LAG nur mit 0,75 % versteuert würden, hatte auf die indirekte Progression des Steuertarifs keine wesentliche Auswirkung gehabt.

Was zur dargestellten Progression noch hinzukam, war die stark divergierende Verteilung des Gesamtvermögenszuwachses innerhalb der Schichtung selbst, wie aus folgender Tabelle zu erkennen ist.

Nach den Ergebnissen der Statistik waren in den Gruppen bis unter 50 000 DM die Veränderungsrate gegenüber

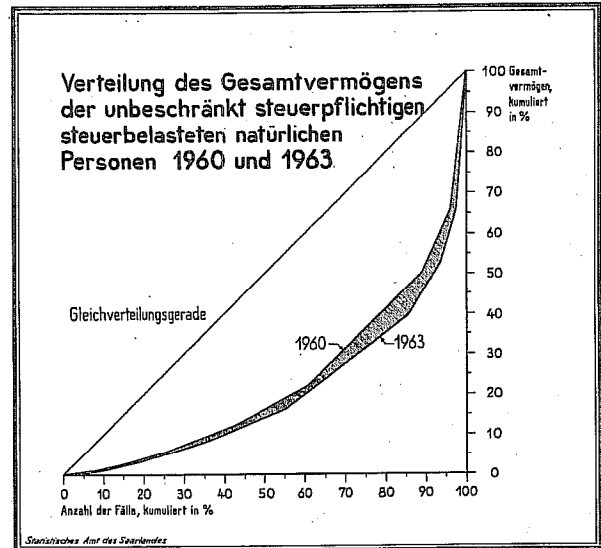
ker belastet waren. Der Steuerertrag wuchs damit insgesamt stärker als die entsprechende Bemessungsgrundlage.

**Gesamtvermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen, steuerbelasteten natürlichen Personen 1960 und 1963**

Vermögensgruppe 1) in DM	Gesamtvermögen 1960	Gesamtvermögen 1963	Veränderung gegenüber 1960 in %
	in 1 000 DM	in 1 000 DM	
unter 30 000	8 030	6 232	- 22,4
30 000 bis unter 40 000	10 411	9 034	- 13,2
40 000 bis unter 50 000	16 584	15 759	- 5,0
50 000 bis unter 70 000	41 541	46 706	12,4
70 000 bis unter 100 000	57 548	71 875	24,9
100 000 bis unter 250 000	167 513	208 568	24,5
250 000 bis unter 500 000	94 618	121 830	28,8
500 000 bis unter 1 Mill.	69 917	113 875	62,9
1 Mill. und mehr	133 253	311 693	133,9
<b>Insgesamt</b>	<b>599 415</b>	<b>905 572</b>	<b>51,1</b>

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

Die Einnahmen dieser Abgabe sind also umso höher, je mehr sich das Vermögen in wenigen Händen konzentriert,



1960 negativ. Von der Klasse ab 50 000 DM aufwärts stiegen sie jedoch positiv an und erreichten mit 134 % bei den Vermögensmillionären einen Höchstsatz. Daraus ist klar ersichtlich, wie stark in den letzten Jahren eine Konzentration des Gesamtvermögens eingetreten ist. Einen Beweis liefern die nachstehenden Lorenzkurven der fraglichen Größen.

so dass die Erträge nicht nur vom Tarif, sondern auch von der Vermögensverteilung abhängen 1).

Von Bedeutung ist hierbei, dass dieser überproportionale Zuwachs gerade in den Vermögensschichten zu erkennen ist, die steuerlich im Vergleich zu andern sehr viel stärker

**f) Kreisergebnisse**

Die Zuordnung des Vermögens der natürlichen Personen zu Verwaltungsbezirken erfolgt nach dem Wohnsitz der Veranlagten, so dass sich in bezug auf die effektive räumliche Verteilung der Besitztümer Abweichungen ergeben.

1) Vgl. Kolms, H., HdSW, a. a. O., S. 161.

**Vermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen nach Kreisen 1963**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Steuerpflichtige			Summe der Vermögensarten 1)		Davon entfielen auf				Gesamtvermögen			
						land- und forstwirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebsvermögen	sonstiges Vermögen				
	Anzahl	%	je 10 000 Einwohner	10 000 DM	%	10 000 DM	%	DM je Einwohner zu 1960 in %	Veränderung				
Saarbrücken	1 688	33,5	127	454 475	42,6	0,4	17,2	29,4	53,0	387 838	41,8	2 914	+ 49,5
Homburg	252	5,0	33	54 651	5,1	1,0	8,2	56,9	33,9	49 352	5,3	653	+ 34,2
Merzig-Wadern	275	5,4	29	81 665	7,6	1,4	5,1	68,9	24,6	72 841	7,8	767	+ 19,9
Ottweiler	531	10,5	31	69 826	6,5	0,5	18,0	47,7	33,8	60 385	6,5	358	- 7,2
Saarbrücken	940	18,6	35	174 804	16,4	0,5	14,0	30,6	54,9	153 246	16,5	576	+ 72,4
Saarlouis	669	13,3	34	104 131	9,8	0,5	13,6	46,2	39,7	91 100	9,8	466	+ 11,9
St. Ingbert	414	8,2	53	90 624	8,5	1,2	10,1	52,2	36,5	79 723	8,6	1 018	+ 47,1
St. Wendel	277	5,5	31	37 173	3,5	1,4	12,3	57,2	29,1	34 048	3,7	376	+ 34,5
<b>Saarlund</b>	<b>5 046</b>	<b>100,0</b>	<b>46</b>	<b>1 067 349</b>	<b>100,0</b>	<b>0,6</b>	<b>14,2</b>	<b>39,8</b>	<b>45,4</b>	<b>928 533</b>	<b>100,0</b>	<b>842</b>	<b>+ 38,2</b>

1) Ohne Berücksichtigung der Minusbeträge (1 582 000 DM) beim Betriebsvermögen.

Im Saarland entfielen zum 1. 1. 1963 durchschnittlich 46 Steuerpflichtige auf je 10 000 Einwohner, wobei die Stadt Saarbrücken mit 127 weitaus an der Spitze lag. Über zwei Fünftel des Rohvermögens konzentrierten sich auf Veranlagte in der Landeshauptstadt. Im Landkreis Saarbrücken wurde ein Sechstel des Rohvermögens erfasst, während in den anderen Landkreisen jeweils Anteile von weniger als 10 % erreicht wurden. Die Verteilung der Schulden und sonstigen Abzüge auf die kleineren Verwaltungsbezirke entsprach weitgehend der des Rohvermögens, so dass für das Gesamtvermögen ähnliche Quoten vorlagen.

Die Auswirkung der Freibeträge war dagegen in den einzelnen Kreisen unterschiedlich. Besonders hoch lag die durchschnittliche Belastung des Gesamtvermögens im Landkreis Merzig-Wadern, gefolgt von der Landeshauptstadt und den Landkreisen St. Ingbert, Homburg und Saarbrücken. Die restlichen, z.T. noch vorwiegend landwirtschaftlich orientierten Landkreise Ottweiler, St. Wendel und Saarlouis fielen dagegen merklich ab. Zurückzuführen ist dies vor allem auf die Schichtung des Vermögens in den jeweiligen Gebieten. Bei hoher Konzentration wirken sich die persönlichen Freibeträge relativ schwach und bei breiter Streuung des Besitzes relativ stark aus. Die Folge ist eine für das Steueraufkommen und damit auch für die Relation, Steuer in % der Bemessungsgrundlage, entsprechend unterschiedliche Belastung.

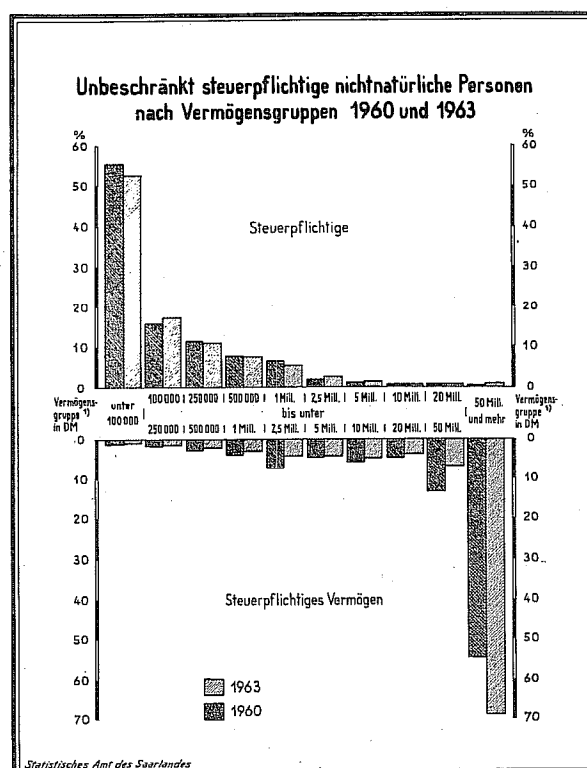
### 3. Unbeschränkt steuerpflichtige nichtnatürliche Personen

#### a) Betriebsvermögen, Abzüge, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld

Im Jahre 1963 verfügten 1 198 Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen über ein Gesamt- bzw. Betriebsvermögen von 2,3 Mrd. DM. Gegenüber dem letzten Veranlagungszeitpunkt bedeutete dies eine Steigerung um nicht ganz ein Fünftel. Die geltend gemachten Abzüge im Zusammenhang mit dem Lastenausgleichsgesetz, den Freibeträgen für Kapitalanlagen in Entwicklungsländern und dem Einführungsgesetz Saarland (§ 209 LAG, § 9a VStG, Abschn. 93 VdR 1963) von beinahe 6,0 Mill. DM machten im Berichtszeitraum anteilmässig 0,3 % des Betriebsvermögens (1960 noch 1,3 %) aus. Dieser Rückgang ist in erster Linie auf das Auslaufen der Steuererleichterung für im Saarland neugeschaffenen Wohnraum (Abschn. 93 VStR 1963) zurückzuführen. Die entsprechenden Sum-

men beliefen sich im Jahre 1960 noch auf 19,6 Mill. DM; sie sanken bis zum 1. 1. 1963 auf 0,37 Mill. DM ab. Die Abzugsbeträge auf Grund des LAG gingen gegenüber 1960 ebenfalls um rund 0,9 % auf 5,6 Mill. DM zurück.

Beim steuerpflichtigen Vermögen entstand dagegen ein Zuwachs von stark einem Fünftel auf nunmehr 2,3 Mrd. DM. Rund neun Zehntel der Fälle gehörten zur Vermögensgruppe unter 1 Mill. DM. Obwohl zahlenmässig bedeutsam, vereinigten sie jedoch dem Betrage nach nur 7,5 % auf sich. Der Hauptteil des Vermögens (92,5 %) resultierte aus Veranlagungsfällen der Klasse 1 Mill. DM und mehr. Hier verfügten allein die sieben Zensiten der Gruppe von 50 Mill. DM und mehr über rund 70 % der steuerpflichtigen Gesamtsumme.



Statistisches Amt des Saarlandes  
\*) Gliederung nach der Höhe des unabgerundeten Gesamtvermögens.

Aus vorstehender Graphik geht deutlich die starke Konzentration grosser Teile des steuerpflichtigen Vermögens auf wenige Abgabepflichtige der oberen Vermögensgruppen hervor. Ferner zeigt sich, dass diese Vermögensballung gegenüber 1960 noch zugenommen hat, und hier besonders in der höchsten Klasse.

Der Steuertarif kann für nichtnatürliche Personen als vollständig proportional angesehen werden, so dass sich die Steigerungen des Steueraufkommens und der betreffenden Bemessungsgrundlage analog verhielten. Ebenso entsprach die prozentuale Verteilung der Abgabenschuld auf

die einzelnen Besitzgruppen der des steuerpflichtigen Vermögens;

#### b) Rechtsformen und mindestbesteuerten Kapitalgesellschaften

Den Hauptteil der nichtnatürlichen Personen bildeten ebenso wie drei Jahre zuvor die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (82,9 %), gefolgt von den Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (9,2 %) und den Aktiengesellschaften (3,4 %). Der Rest verteilte sich auf sonstige nichtnatürliche Personen, Kreditanstalten des öffentlichen Rechts und erstmals 1963 auch auf Betriebe von öffentlichrechtlichen Körperschaften. Betragsmässig

lagen die Aktiengesellschaften mit 51,9 % des steuerpflichtigen Vermögens an der Spitze, gefolgt von den Gesellschaften mit beschränkter Haftung mit 45,0 %. Gegenüber 1960 fand somit in der Spitzenposition ein Wechsel zwischen diesen beiden Rechtsformen statt. Die Anzahl der Fälle war bei beiden Arten von Kapitalgesellschaften rückläufig, wobei die relativ starke Abnahme bei den Gesellschaften mit beschränkter Haftung das Ansteigen der Mindestbesteuerungsfälle dieser Rechtsform widerspiegelt.

Der Anteil der Betriebe öffentlichrechtlicher Körperschaften sowohl an der Zahl der Steuerpflichtigen als auch an der Summe des Betriebsvermögens war unbedeutend.

#### Mindestbesteuerte Kapitalgesellschaften 1963

Unternehmensform	Betriebsvermögen (Einheitswert)			Gesamtvermögen		Mindestvermögen	Jahressteuerschuld
	Steuerpflichtige	Betrag	Minusbetrag	Betrag	Minusbetrag	Betrag	
	Anzahl	1 000 DM					
AG	4	10	5 123	10	5 123	200	3
GmbH	341	907	40 741	907	40 741	3 550	36
Insgesamt	345	917	45 864	917	45 864	3 750	39

Ein Viertel der Kapitalgesellschaften wurden nach § 6 Abs. 1 VStG mit einem Mindestvermögen von insgesamt 3,8 Mill. DM zur Besteuerung herangezogen. Davon verzeichneten fast drei Viertel aller Fälle ein Minusvermögen in Höhe von insgesamt 45,9 Mill. DM.

Gegenüber 1960 stieg die Zahl der Gesellschaften mit beschränkter Haftung um rund 5 %, während die Mindestbesteuerungsfälle dieser Rechtsform um fast das Anderthalbfache zunahm. Bei den Aktiengesellschaften, deren Gesamtzahl konstant blieb, erhöhten sich die Fälle mit geringerem Gesamtvermögen als 50 000 DM um einen auf vier. Die Überschuldung belief sich bei den Veranlagten mit der Rechtsform einer GmbH im Schnitt auf 192'000 DM

und bei den Aktiengesellschaften auf 1,7 Mill. DM. Die Analogzahlen für 1960 lauteten: 278 000 DM bzw. 1,5 Mill. DM. Somit vergrößerte sich die Zahl der Steuerpflichtigen dieser Art mit negativem Betriebsvermögen von 1960 bis 1963, die durchschnittliche Höhe der Minusbeträge war dagegen bei den GmbH's kleiner.

#### 4. Beschränkt Steuerpflichtige

Insgesamt 208 (3,2 %) beschränkt Steuerpflichtige mit einem Inlandsvermögen von zusammen 378,7 Mill. DM erbrachten 3,8 Mill. DM (11,2 %) des gesamten Vermögenssteueraufkommens.

#### Beschränkt steuerpflichtige natürliche Personen nach Vermögensgruppen 1963

Bezeichnung	Vermögensgruppen 1)							
	unter 50 000 DM		50 000 bis unter 500 000 DM		500 000 DM und mehr		Insgesamt	
	Fälle bzw. Steuerpflichtige	1 000 DM	Fälle bzw. Steuerpflichtige	1 000 DM	Fälle bzw. Steuerpflichtige	1 000 DM	Fälle bzw. Steuerpflichtige	1 000 DM
Land- u. forstwirtschaftl. Vermögen	37	193	1	60	8	437	46	690
Grundvermögen	88	1 294	9	1 429	9	235	106	2 958
Betriebsvermögen	24	514	14	3 028	20	62 729	58	66 271
Sonstiges Vermögen	6	111	2	282	1	1 500	9	1 893
Rohvermögen	143	2 112	24	4 799	21	64 901	188	71 812
Schulden und sonstige Abzüge	29	237	14	455	20	5 422	63	6 154
Inlandsvermögen	143	1 874	24	4 303	21	59 478	188	65 655
Steuerpflichtiges Vermögen	143	1 772	24	4 291	21	59 469	188	65 532
Jahressteuerschuld	143	17	24	44	21	592	188	653

1) Gliederung nach der Höhe des Inlandsvermögens.



Die Steigerungsrate gegenüber 1960 betrug sowohl bei der Abgabenschuld als auch bei deren Bemessungsgrundlage knapp ein Fünftel. Bemerkenswert war die Entwicklung bei den natürlichen Personen, deren Anzahl um etwas mehr als ein Zehntel zugenommen hatte, während ihr Inlandsvermögen auf fast das Zweifache angestiegen war. Die 20 beschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Abgabepflichtigen (0,3 % der Veranlagten) verfügten über einen Anteil von 8,7 % des Gesamtvermögens. Sowohl bei den natürlichen als auch bei den nichtnatürlichen Personen handelte es sich vorwiegend um Steuerpflichtige mit Betriebsvermögen in den Klassen von 500 000 DM und mehr.

In diesem Zusammenhang, insbesondere auch im Hinblick auf sozialpolitische Zielsetzungen stellt sich die Frage, inwieweit die Vermögensteuerstatistik, deren primärer Zweck steuerstatistischer bzw. steuerpolitischer Art ist, für eine gesamtwirtschaftliche Vermögensstatistik Anhaltspunkte liefert. Im Hinblick auf eine solche allgemeine Übersicht wäre ein positiv zu beurteilendes Element vor allem die Gliederung der erfassten Veranlagten nach natürlichen und juristischen Personen. Dagegen bedürfte der steuerliche Vermögensbegriff einer Reihe von Modifikationen. Ferner fehlt auf Grund von Freibeträgen im weitesten Sinne ein breiter Sockel der Vermögenspyramide, so dass im wesentlichen nur Anhaltspunkte über die Streu-

ung der grösseren Vermögen gewonnen werden können. Der durch die Vermögensteuerstatistik nicht erfasste Sockel wird beim land- und forstwirtschaftlichen Vermögen auf 76 %, beim Grundvermögen auf 70 % und beim Betriebsvermögen der natürlichen Personen auf fast die Hälfte geschätzt. Obwohl sich diese Zahlen auf die entsprechende Erhebung im Bundesgebiet aus dem Jahre 1953 beziehen, sind sie doch Hinweis dafür, dass die Vermögensteuerstatistik kein ausreichendes Bild des Gesamtumfangs der privaten Vermögen liefern kann <sup>1)</sup>.

## II. Einheitswertstatistik

### 1) Gesamtüberblick

Die Zahl der im Saarland zum Stichtag 1. 1. 1963 erfassten gewerblichen Betriebe und Angehörigen der freien Berufe mit einem Einheitswert von 1 000 DM und mehr bzw. einem Gewerbekapital von mindestens 6 000 DM erhöhte sich von 1960 bis 1963 um rund 5 % auf insgesamt 17 950. Davon waren über vier Fünftel natürliche Personen und weniger als ein Sechstel Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen.

<sup>1)</sup> Vgl. Herrmann, K. A.: Die Stellung der Vermögensteuerstatistik zu einer Vermögensstatistik. HdSW, Bd 11: a. a. O., S. 148.

Vermögensaufstellung über die gewerblichen Betriebe mit Einheitswert 1963

Besitz- und Schuldposten	Gewerbliche Betriebe		Davon entfielen auf			
			natürliche Personen		nichtnatürliche Personen	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
<b>Anlagevermögen</b>						
Inländische Betriebsgrundstücke	427 289	9,8	64 745	20,5	362 544	8,9
Maschinen und ähnliche Anlagen	2 467 296	56,5	64 120	20,3	2 403 176	59,3
Sonstige Sachanlagen	979 292	22,4	165 749	52,6	813 543	20,1
Finanzanlagen	493 778	11,3	20 832	6,6	472 946	11,7
Zusammen	4 367 655	100,0	315 446	100,0	4 052 209	100,0
<b>Umlaufvermögen</b>						
Betriebskapital	6 182 105	82,3	290 089	56,3	5 892 016	84,2
Vorratsvermögen	1 333 422	17,7	225 468	43,7	1 107 954	15,8
Zusammen	7 515 527	100,0	515 557	100,0	6 999 970	100,0
<b>Rohvermögen</b>	<b>11 883 182</b>	<b>—</b>	<b>831 003</b>	<b>—</b>	<b>11 052 179</b>	<b>—</b>
<b>Schulden und sonstige Abzüge</b>						
Schulden	7 683 399	97,6	427 770	100,0	7 255 629	97,4
Rückstellungen für Pensionen und Pensionsanwartschaften	125 824	1,6	133	0,0	125 691	1,7
Abzüge auf Grund von Schachtelbeteiligungen	66 190	0,8	—	—	66 190	0,9
Zusammen	7 875 413	100,0	427 903	100,0	7 447 510	100,0
<b>Einheitswert</b>	<b>3 980 765<sup>1)</sup></b>	<b>—</b>	<b>402 797</b>	<b>—</b>	<b>3 577 968</b>	<b>—</b>

<sup>1)</sup> Ohne den steuerbefreiten Vermögensteil der Sparkassen in Höhe von 26 521 000 DM.

Insgesamt belief sich das Rohvermögen auf 11,9 Mrd. DM, was eine Steigerung gegenüber dem letzten Veranlagungszeitpunkt von 30 % bedeutet. Hierbei gehörte mit stark einem Drittel der kleinere Teil zum Anlagevermögen, wobei das Hauptgewicht auf der Sparte Maschinen und ähnliche Anlagen lag, gefolgt von den sonstigen Sachanlagen und dem Finanzanlagevermögen. Die Betriebsgrundstücke rangierten an letzter Stelle. Betrachtet man die Zusammensetzung des Anlagevermögens gesondert für natürliche und nichtnatürliche Personen, so hatte erstere Kategorie den Schwerpunkt in der Rubrik sonstige Sachanlagen, während bei den Personal- und Kapitalgesellschaften und den sonstigen Körperschaften, Vermögensmassen und Personenvereinigungen die Maschinen und maschinellen Anlagen mit 2,4 Mrd. DM weitaus dominierten.

Fast fünf Sechstel des gesamten Umlaufvermögens bestanden aus Betriebskapital, der Rest entfiel auf Vorratsvermögen, das bei den Einzelfirmen stärker als bei den Gesellschaften im weitesten Sinne vertreten war. Die Gewerbe natürlicher Personen waren zwar an der Anzahl der Fälle mit 85 % beteiligt, vereinigten jedoch nur 7 % des Rohvermögens auf sich.

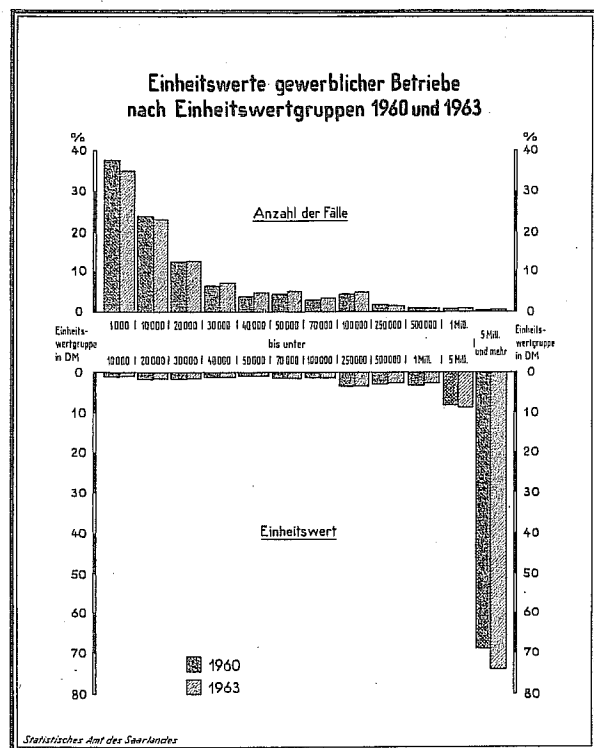
Schulden und sonstige Abzüge wurden in einer Gesamthöhe von 7,9 Mrd. DM von rund 80 % aller Betriebe geltend gemacht. Die betreffende Zuwachsrate gegenüber 1960 belief sich auf ein Drittel. Somit wuchs die Summe der Schuldposten im selben Zeitraum schneller als die der Besitzpositionen.

Der Quotient aus Schulden und sonstigen Abzügen bezogen auf das Rohvermögen, lag bei den Gewerbebetrieben der nichtnatürlichen Personen mit 0,67 höher als bei denen der natürlichen Personen mit 0,51 (1960: 0,66 bzw. 0,46).

Insgesamt beliefen sich die abzusetzenden Vermögensminderungen auf zwei Drittel der Summe aus Anlage- und Umlaufvermögen, so dass sich schliesslich ein Einheitswert von 4 Mrd. DM ergab. Die entsprechende Wachstumsrate betrug gegenüber dem letzten Hauptveranlagungszeitpunkt 22,5 %.

Der steuerbefreite Vermögensteil der Sparkassen war mit 26,5 Mill. DM um 32,2 % grösser als 1960. Ausser Betracht blieben 3 035 Gewerbebetriebe von Personen und Personengesellschaften mit einem negativen unabgerundeten Reinvermögen von 112,6 Mill. DM und 100 nichtnatürliche Personen mit einem negativen Einheitswert von 16,7 Mill. DM. Bei 371 Fällen betrug das betriebliche Reinvermögen weniger als 1 000 DM, so dass sie nicht in die Erfassung mithineinbezogen wurden.

Über die Verteilung des auf volle 1 000 DM abgerundeten Betriebsvermögens gibt folgendes Diagramm Aufschluss.



Wie ersichtlich ist, konzentrierte sich die Masse der erfassten Werte sowohl 1960 als auch 1963 auf die oberen Grössenklassen der Schichtung. Dabei verfügten allein die Grossvermögen von 100 Mill. DM und mehr über einen Anteil von 52,5 %. Gegenüber 1960 verringerte sich allerdings ihre Bedeutung, was auf das überproportionale Wachstum der Vermögenswerte in den Klassen von 2,5 bis 20 Mill. DM zurückzuführen ist. Hier entstanden auch die stärksten Zuwachsraten, während sich die grösste negative Veränderung in der Gruppe 20 Mill. DM bis unter 50 Mill. DM vollzog. Die Grossvermögen von 100 Mill. DM und darüber erhöhten sich nur noch um gut ein Zehntel ihres Bestandes vom 1. 1. 1960, sodass sie damit unter der Wachstumsrate der gesamten Einheitswerte lagen.

## 2) Gewerbliches Betriebsvermögen

### a) Rechtsformen

Einzelfirmen und Personengesellschaften bildeten den Hauptteil der Rechtsformen der erfassten Betriebe. Der Anzahl nach betrug ihr Anteil 91,6 % und in bezug auf ihre Quote am gesamten Betriebsvermögen 22,8 %, so dass es sich hier vorwiegend um Gewerbetreibende mit relativ ge-

ringem Vermögen handelte. Zieht man als Vergleichsmaßstab die entsprechende Wertgröße der Erhebung 1960

heran, so zeigt sich, dass bis 1963 eine Steigerung auf fast das Doppelte zu verzeichnen war.

### Einheitswerte gewerblicher Betriebe nach Einheitswertgruppen 1963

Einheitswertgruppe in DM	Gewerbliche Betriebe					
	Anzahl	%	Veränderung zu 1960 in %	Einheitswert		
				1 000 DM	%	Veränderung zu 1960 in %
1 000 bis unter 3 000	1 308	7,3	- 10,8	2 499	0,1	+ 14,1
3 000 bis unter 6 000	1 809	10,1	- 13,9	7 880	0,2	- 5,3
6 000 bis unter 10 000	3 149	17,5	+ 9,1	24 462	0,6	+ 15,7
10 000 bis unter 20 000	4 165	23,2	+ 1,8	60 039	1,5	+ 6,1
20 000 bis unter 30 000	2 246	12,5	+ 5,8	55 122	1,4	+ 8,6
30 000 bis unter 40 000	1 309	7,3	+ 18,7	45 167	1,1	+ 21,2
40 000 bis unter 50 000	834	4,7	+ 24,3	37 223	0,9	+ 25,5
50 000 bis unter 70 000	926	5,2	+ 20,1	54 305	1,4	+ 19,9
70 000 bis unter 100 000	652	3,6	+ 21,6	53 998	1,4	+ 21,0
100 000 bis unter 250 000	878	4,9	+ 16,4	133 819	3,4	+ 16,9
250 000 bis unter 500 000	294	1,6	+ 2,1	102 426	2,6	+ 4,1
500 000 bis unter 1 Mill.	155	0,9	+ 7,6	108 373	2,7	+ 6,5
1 Mill. bis unter 2,5 Mill.	107	0,6	+ 1,9	157 165	3,9	- 4,5
2,5 Mill. bis unter 5 Mill.	60	0,3	+ 100,0	196 623	4,9	+ 87,0
5 Mill. bis unter 10 Mill.	27	0,2	+ 35,0	193 285	4,8	+ 37,9
10 Mill. bis unter 20 Mill.	13	0,1	+ 62,5	191 911	4,8	+ 80,7
20 Mill. bis unter 50 Mill.	7	0,0	+ 0	182 096	4,6	- 27,5
50 Mill. bis unter 100 Mill.	4	0,0	..	285 380	7,2	..
100 Mill. und mehr	7	0,0	+ 16,7	2 088 992	52,5	+ 11,6
Insgesamt	17 950	100,0	+ 4,9	3 980 765 <sup>1)</sup>	100,0	+ 22,5

<sup>1)</sup> Ohne den steuerbefreiten Vermögensteil der Sparkassen in Höhe von 26 521 000 DM.

Betragsmäßig am bedeutendsten waren die Kapitalgesellschaften, die je Betrieb ein Vermögen von rund 30 Mill. DM aufzuweisen hatten. Dagegen lagen die Gesellschaften mit beschränkter Haftung mit durchschnittlich 967 000 DM noch hinter den Kreditanstalten des

öffentlichen Rechts und den Betrieben im Eigentum von Gebietskörperschaften.

Die entsprechenden Werte jeweils für die Einzelunternehmen, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und für die

### Einheitswerte gewerblicher Betriebe nach Unternehmensformen 1963

Unternehmensform	Gewerbliche Betriebe					
	Anzahl	%	Einheitswert			
			1 000 DM	%	DM je Betrieb	Veränderung zu 1960 in %
Natürliche Personen	15 186	84,6	402 797	10,1	26 524	+ 21,4
Personengesellschaften	1 262	7,0	505 756	12,7	400 758	+ 236,5
Aktiengesellschaften	59	0,3	1 769 445	44,4	29 990 593	+ 12,5
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1 091	6,1	1 054 961	26,5	966 967	- 5,8
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	211	1,2	35 221	0,9	166 924	+ 6,3
Kreditanstalten des öffentlichen Rechts	14	0,1	36 505	0,9	2 607 500	+ 41,7
Betriebe im Eigentum einer Gebietskörperschaft	79	0,4	173 509	4,4	2 196 316	+ 1 432,9
Sonstige nichtnatürliche Personen	48	0,3	2 571	0,1	53 563	- 49,2
Insgesamt	17 950	100,0	3 980 765 <sup>1)</sup>	100,0	221 770	+ 22,5

<sup>1)</sup> Ohne den steuerbefreiten Vermögensteil der Sparkassen in Höhe von 26 521 000 DM.

sonstigen nichtnatürlichen Personen lagen noch unter dem Gesamtdurchschnitt von 222 000 DM Reinvermögen je Betrieb.

Die Häufung der jeweiligen Rechtsformen in den einzelnen Vermögensgruppen zeigte einige typische Merkmale. So war vor allem der Grossteil der Aktiengesellschaften

in der Klasse 20 Mill. DM und mehr zu finden. Innerhalb der Grenzen von 6 000 DM bis unter 10 000 DM wiesen die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften ihre grösste Konzentration auf, wobei in dieser Gruppe ihre Zahl noch geringer war als die der offenen Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften. Kreditanstalten des öffentlichen Rechts hatten ihren dichtesten Wert in der aggregierten Klasse 500 000 DM und mehr, während die Betriebe im Eigentum juristischer Personen des öffentlichen Rechts den Schwerpunkt der Gruppe 2,5 Mill. DM bis unter 5 Mill. DM aufwiesen.

## b) Wirtschaftsbereiche

Zahlenmässig am stärksten vertreten waren Unternehmen des Handels und hier besonders die des Einzelhandels. Nach der Höhe ihres Betriebsvermögens geordnet, rangierten sie jedoch an zweitletzter Stelle.

Das produzierende Gewerbe vereinigte mit einem Anteil von etwa einem Drittel der Gesamtzahl der Betriebe vier Fünftel der Einheitswerte auf sich; es bildet somit eindeutig den Schwerpunkt der Wirtschaftsstruktur des Saar-

Einheitswerte gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftsbereichen 1963

Wirtschaftsbereich	Gewerbliche Betriebe				
	Anzahl	%	Einheitswert		
			1 000 DM	%	DM je Betrieb
Land- und Forstwirtschaft	89	0,5	1 775	0,1	19 944
Produzierendes Gewerbe	5 754	32,0	3 157 725	79,3	548 788
davon:					
Industrie	639	3,5	2 974 142	74,7	4 654 369
Handwerk	4 646	25,9	156 438	3,9	33 672
Sonstiges produzierendes Gewerbe	469	2,6	27 145	0,7	57 878
Handel	7 297	40,7	363 373	9,1	49 798
davon:					
Grosshandel	1 253	7,0	170 067	4,3	135 728
Handelsvermittlung	625	3,5	8 482	0,2	13 571
Einzelhandel	5 419	30,2	184 824	4,6	34 107
Übrige Wirtschaftsbereiche	4 810	26,8	457 892	11,5	95 196
Insgesamt	17 950	100,0	3 980 765 <sup>1)</sup>	100,0	221 770

<sup>1)</sup> Ohne den steuerbefreiten Vermögensteil der Sparkassen in Höhe von 26 521 000 DM.

landes. Am bedeutendsten war hierbei naturgemäss die Industrie mit allein 75 % des betrieblichen Reinvermögens.

relativ geringe Anteil von 3,9 % der gesamten Wertsumme zur Verfügung. Rund ein weiteres Viertel der Gewerbebetriebe entfiel auf die übrigen Wirtschaftsbereiche.



Einer grossen Zahl handwerklicher Unternehmen als der zweiten Kategorie des produzierenden Gewerbes stand der

An Betriebsvermögen wurde für diese Gruppe etwas mehr als ein Zehntel der Gesamtwerte ermittelt. Vergleiche zu 1960 sind wegen der zwischenzeitlich geänderten Systematik der Wirtschaftszweige nicht möglich.

## c) Regionale Ergebnisse

In bezug auf die regionale Zuordnung der Einheitswerte gelten analog die gleichen Einschränkungen, auf die im Zusammenhang mit der Vermögensteuerstatistik hingewiesen wurde.

Mit 1,8 Mrd. DM oder 44,3 % des betrieblichen Reinvermögens behauptete die Landeshauptstadt Saarbrücken weit-

aus die erste Stelle, gefolgt von den Landkreisen Saarbrücken mit 19,8 % und Saarlouis mit 11 %. Die übrigen Landkreise fielen hiergegen stark ab und rangierten anteilmässig zwischen 2,2 % und 5,1 %. Die Konzentration vor allem vermögensmässig grosser Industrie- und Handelsfirmen in der Landeshauptstadt zeigt sich in einer

überdurchschnittlichen Höhe des Vermögens je Betrieb. Über den Landesdurchschnitt von 222 000 DM kamen nur noch der Landkreis Saarbrücken mit 243 000 DM je Fall.

Im Schnitt erhöhte sich das Reinvermögen je Betrieb gegenüber der Erhebung zum 1. 1. 1960 um über ein Sechstel.

### Rohvermögen und Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Kreisen 1963

Kreisfreie Stadt — Landkreis	Rohvermögen								Einheitswert	
	insgesamt				darunter					
					Inländische Betriebsgrundstücke		Sonstiges Anlagevermögen			
	Betriebe		Betrag		Betriebe	Betrag		DM je Betrieb		
Anzahl	%	1 000 DM	%	Anzahl	1 000 DM		%			
<b>Natürliche und nichtnatürliche Personen</b>										
Saarbrücken	3 275	18,2	6 349 122	53,4	497	195 034	1 815 783	1 763 900	44,3	538 595
Homburg	1 100	6,1	408 430	3,4	395	16 557	117 142	128 626	3,2	116 933
Merzig-Wadern	1 362	7,6	497 210	4,2	442	28 996	158 623	200 930	5,1	147 526
Ottweiler	3 725	20,8	1 018 840	8,6	720	42 255	397 317	425 849	10,7	114 322
Saarbrücken	3 249	18,1	1 660 027	14,0	754	70 280	886 224	789 884	19,8	243 116
Saarlouis	2 873	16,0	1 196 895	10,1	822	41 081	381 672	439 266	11,0	152 895
St. Ingbert	1 029	5,7	456 627	3,8	387	21 545	120 677	145 971	3,7	141 857
St. Wendel	1 337	7,5	296 031	2,5	562	11 541	62 928	86 339	2,2	64 577
Saarland	17 950	100,0	11 883 182	100,0	4 579	427 289	3 940 366	3 980 765 <sup>1)</sup>	100,0	221 770
<b>Nichtnatürliche Personen</b>										
Saarbrücken	990	35,8	6 202 572	56,1	303	188 625	1 775 910	1 695 107	47,4	1 712 229
Homburg	164	5,9	342 490	3,1	96	11 351	100 104	99 005	2,8	603 689
Merzig-Wadern	193	7,0	438 720	4,0	98	24 186	139 446	171 106	4,8	886 560
Ottweiler	249	9,0	893 371	8,1	114	30 050	360 029	363 107	10,1	1 458 261
Saarbrücken	375	13,6	1 510 427	13,7	161	58 328	838 374	716 027	20,0	1 909 405
Saarlouis	401	14,5	1 050 163	9,5	187	28 802	337 703	370 766	10,4	924 603
St. Ingbert	193	7,0	403 096	3,6	105	17 058	104 680	119 755	3,3	620 492
St. Wendel	199	7,2	211 400	1,9	104	4 144	33 419	43 095	1,2	216 558
Saarland	2 764	100,0	11 052 179	100,0	1 168	362 544	3 689 665	3 577 968 <sup>1)</sup>	100,0	1 294 489

<sup>1)</sup> Ohne den steuerbefreiten Vermögensteil der Sparkassen in Höhe von 26 521 000 DM.

In den Landkreisen Saarbrücken und Ottweiler sank das durchschnittliche Betriebsvermögen, obwohl es -absolut genommen- angestiegen war (14,8 % bzw. 1,1 %). In den übrigen Verwaltungsbezirken war die Entwicklung positiv, wobei der Landkreis St. Wendel mit 94,3 % mit Abstand die Spitzenposition belegte.

Die Entwicklung der Einheitswerte von Betrieben im Besitz von nichtnatürlichen Personen war divergierend. Insgesamt stieg die Summe der Werte gegenüber 1960 um über

ein Fünftel. Pro Betrieb liess sich für den gleichen Zeitraum eine Veränderungsrate von 17,1 % errechnen. Über diesem Landesdurchschnitt bewegte sich die Anstiegsquote der unternehmerischen Vermögensausstattung in den Landkreisen Merzig-Wadern, St. Wendel, sowie in Saarbrücken und Homburg. In den anderen Verwaltungsbezirken waren die Werte erheblich niedriger, in den Landkreisen Saarlouis und St. Ingbert ergab sich sogar ein bemerkenswerter Rückgang des durchschnittlichen Betriebsvermögens (- 10,8 % bzw. - 23,5 %).

Tabellenteil



## **1. Einheitwertstatistik**



1. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge

Ge- werbe- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Ge- werb- liche Be- triebe	Anlagevermögen						ins- gesamt	
			Sachanlagen				Finanz- anlagen			
			inländische Betriebs- grundstücke	Ma- schinen und ähnliche Anlagen	sonstige Sach- anlagen	Zu- sammen				
Anzahl	Zahl der Betriebe	1 000 DM								
0-9	<b>Gesamtsumme</b>		17 950	4 579	427 289	2 467 296	979 292	3 873 877	493 778	4 367 655
0	<b>Land- und Forstwirtschaft</b>		89	21	253	1 006	632	1 891	31	1 922
002	landwirtschaftliche Tierhaltung- und Zucht		6	2	26	64	33	123	15	138
009	land- und forstwirtschaftliche Dienstleistungen		24	—	—	175	242	417	15	432
0550	gewerbliche Gärtnerei		48	17	214	140	299	653	—	653
0555	gewerbliche Tierhaltung und -pflege		9	—	—	72	35	107	1	108
	sonstige		2	2	13	555	23	591	—	591
1-3	<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt</b>		5 754	2 140	327 798	2 412 583	797 832	3 538 213	249 183	3 787 396
1	<b>Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau</b>		84	50	118 692	1 083 033	511 242	1 712 967	27 914	1 740 881
100	Allgemeine Energiewirtschaft		17	14	4 463	226 358	16 743	247 564	10 082	257 646
101	Elektrizitätserzeugung und -verteilung		29	15	4 082	233 217	14 135	251 434	6 996	258 430
103	Gaserzeugung und -verteilung		3	2	1 788	1 948	68 008	71 744	478	72 222
107	Wassergewinnung und -verteilung		27	16	214	19 203	3 888	23 305	27	23 332
110	Steinkohlenbergbau und Kokerei		3	3	108 145	601 338	408 330	1 117 813	10 328	1 128 141
119	Bergbauliche Tiefbohrung, Schächtbau u.ä. Sonstige	}	5	—	—	969	138	1 107	3	1 110
2	<b>Verarbeitendes Gewerbe (o. Baugewerbe)</b>		4 058	1 626	199 112	1 283 377	241 715	1 724 204	217 838	1 942 042
2000	Chem. Industrie (ohne Chemiefaserherstellung)		42	20	1 967	4 466	1 411	7 844	1 279	9 123
210	Kunststoffverarbeitung		9	2	68	1 327	147	1 542	85	1 627
22000	Gew., Be- und Verarbeitung von Natursteinen		4	3	67	767	250	1 084	4	1 088
22005	Steinbildhauerei und Steinmetzerei		54	22	172	259	472	903	11	914
2201	Gew. und Aufbereitung von Sand und Kies		34	12	98	1 927	1 097	3 122	166	3 288
2203	Gew., Aufber. von Kalkstein, Gips, Kreide u.ä.		6	3	179	1 192	453	1 824	73	1 897
2204	Gew.- und Verarbeitung von sonstigen Steinen u. Erden		6	4	243	955	351	1 549	55	1 604
2205	Grobkeramik		13	12	1 849	2 641	592	5 082	779	5 861
2206	Herst. von Kalksandsteinen		21	14	548	2 287	828	3 663	10	3 673
2208	Betonsteinerzeugnissen		21	12	410	1 942	2 674	5 026	451	5 477
2209	sonst. künstl. Steinerzeugn., Mörtel u.ä.		5	1	3	1 118	199	1 320	18	1 338
224	Feinkeramik		3	2	17 380	51 367	11 116	79 863	34 040	113 903
2277	Verarbeitung und Veredlung von Glas		8	2	56	103	96	255	4	259
230	Eisen- u. Stahlerzeugn. (einschl. -halbzeugwk.)		6	6	86 374	964 695	98 205	1 149 274	154 544	1 303 818
232	NE-Metallerzeug. (einschl. -halbzeugwk.)		3	2	90	237	105	432	4	436
234	Eisen-, Stahl- und Tempergiesserei		5	5	6 718	36 245	3 997	46 960	110	47 070
236	NE-Metallgiesserei		8	7	622	1 748	267	2 637	2	2 639
2380	Ziehereien und Kaltwalzwerke		5	4	4 524	23 679	396	28 599	581	29 180
2384	Stahlverformung		22	16	5 503	29 004	9 777	44 284	181	44 465
2387	Oberflächenveredlung und Härtung		7	3	136	29	229	394	63	457
2390	Schlosserei und Schweisserei		172	63	991	1 266	1 497	3 754	328	4 082

sowie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1963

Umlaufvermögen			Rohvermögen	Schulden und sonstige Abzüge				Einheitswert	Wirtschaftsgliederung	Gewerbekennziffer
Betriebskapital	Vorratsvermögen	insgesamt		insgesamt	darunter		Abzüge auf Grund von Schachtelbeteiligung			
					laufende Pensionen	Pensions-Anwartschaften				

Zahl der Betriebe 1 000 DM

612105	1333422	7515527	11883162	14357	7875413	77363	48461	66190	390765	<b>Gesamtsumme</b>	<b>0-9</b>
1014	288	1302	3224	56	1445	-	-	-	1775	<b>Land- und Forstwirtschaft</b>	<b>0</b>
8	4	12	150	4	78	-	-	-	70	landwirtschaftliche Tierhaltung und Zucht	002
50	-	50	482	16	250	-	-	-	232	land- und forstwirtschaftl. Dienstleistungen	009
753	233	986	1639	31	712	-	-	-	925	gewerbliche Gärtnerei	0550
115	42	157	265	4	82	-	-	-	182	gewerbliche Tierhaltung und -pflege	0555
88	9	97	688	1	323	-	-	-	366	sonstige	

1392965	974678	2367643	6155039	5138	2997146	66941	30149	39806	3157725	<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt</b>	<b>1-3</b>
252952	105268	358220	2099101	83	1013691	9233	12626	-	1085414	<b>Energiewirtschaft, Wasserversorg., Bergbau</b>	<b>1</b>
33304	8040	41344	298990	17	102317	4564	2049	-	196672	Allgemeine Energiewirtschaft	100
48488	9286	57754	316184	29	176551	4669	10555	-	139634	Elektrizitätserzeugung und -verteilung	101
18849	55	18904	91126	3	51466	-	-	-	39662	Gaserzeugung und -verteilung	103
1568	225	1793	25125	26	3826	-	-	-	21301	Wassergewinnung und -verteilung	
149071	87673	236744	1364885	3	678498	-	-	-	686387	Steinkohlenbergbau und Kokerei	110
1672	9	1681	2791	5	1033	-	22	-	1758	Bergbauliche Tiefbohrung, Schachtbau u.ä.	119
										Sonstige	

936148	758804	1694952	3636994	3573	1689468	56633	15129	39407	1947392	<b>Verarbeitendes Gewerbe (o. Baugewerbe)</b>	<b>2</b>
21213	6260	27473	36596	40	11122	412	183	168	25475	Chem. Industrie (ohne Chemiefaserherstellung)	2000
1847	761	2408	4035	8	2626	644	135	-	1407	Kunststoffverarbeitung	210
669	144	813	1901	4	1120	-	-	-	781	Gew., Be- und Verarbeitung von Natursteinen	22000
1451	716	2167	3081	47	1318	-	-	-	1760	Steinbildhauerei und Steinmetzerei	22005
1153	1	1154	4442	31	2472	-	-	-	1969	Gew.- und Aufbereitung von Sand und Kies	2201
1719	382	2101	3998	5	2551	-	-	-	1445	Gew., Aufber. von Kalkstein, Gips, Kreide u.ä.	2203
1309	2055	3364	4968	6	3695	-	-	-	1274	Gew.- u. Verarbeitung von sonst. Steinen u. Erden	2204
3105	1653	4758	10619	12	4054	-	-	-	6563	Grobkeramik	2205
4210	929	5139	8812	20	3399	-	-87	-	5410	Herst. von Kalksandsteinen	2206
5396	2544	7940	13417	20	9870	-	66	-	3541	Betonsteinerzeugnissen	2208
1356	302	1658	2996	4	1195	36	-	-	1801	sonst. künstl. Steinerzeugn., Mörtel u.ä.	2209
48694	31094	79788	193691	3	69394	15476	-	-	124297	Feinkeramik	224
557	87	644	903	8	330	-	-	-	570	Verarbeitung und Veredlung von Glas	2277
370417	359594	730011	2038829	6	795013	27967	3760	37254	1238817	Eisen- u. Stahlerzeugn. (einschl. -halbzeuggw.)	230
526	554	1080	1516	3	1086	-	-	-	429	NE-Metallerzeug. (einschl. -halbzeuggw.)	232
20230	23128	43358	90428	5	54782	5410	1251	-	35645	Eisen-, Stahl- und Temperglässerei	234
2590	1676	4266	6905	8	3660	283	51	-	3245	NE-Metallglässerei	236
24125	14551	38676	67856	5	38523	721	241	235	29332	Ziehereien und Kaltwalzwerke	2380
42053	41892	83945	128410	22	82977	1617	1451	-	45434	Stahlverformung	2384
597	36	633	1090	6	383	-	-	-	707	Oberflächenveredlung und Härtung	2387
4819	2080	6899	10981	155	6348	-	-	-	4633	Schlosserei und Schweisserei	2390

noch: 1. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge

Ge- werbe- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Ge- werb- liche Be- triebe	Anlagevermögen						
			Sachanlagen				Finanz- anlagen	ins- gesamt	
			inländische Betriebs- grundstücke	Ma- schinen- und ähnliche Anlagen	sonstige Sach- anlagen	zu- sammen			
Anzahl	Zahl der Betriebe	1 000 DM							
2394	Schleiferei	7	—	—	17	40	57	—	57
2397	Beschlag-, Kunst- und Reparaturschmiesen	82	34	210	663	408	1 281	79	1 360
2400	Hoch-, Brücken- u. ä. Bau a. Stahl u. Leichtm.	30	14	5 362	13 833	6 667	25 862	6 074	31 936
2406	H.v. Dampfkesseln, ortfest. Behältern	9	5	506	1 298	382	2 186	123	2 309
2409	Mon. u. Rep. v. Heizungs- u. ä. Anlagen	44	18	460	423	736	1 619	83	1 702
2420/8	Maschinenbau (o. Montage ü. Reparatur)	69	38	9 660	26 104	12 460	48 224	6 566	54 790
2429	Mon. u. Rep. v. Maschinenbauerzeugnissen	7	2	79	25	54	158	14	172
2444	H.v. Karosserien u. Kfz Anhängern	9	6	756	663	179	1 598	1	1 599
2445	H.u. Rep. von Gespannfahrzeugen	29	15	184	136	178	498	50	548
2448	Reparatur von Kfz und Fahrrädern	140	59	1 609	927	1 485	4 021	40	4 061
2449	Lackierung von Strassenfahrzeugen	6	1	21	5	58	84	—	84
2460	Schiffbau (ohne Boots- und Jachtbau)	4	2	43	316	44	403	1	404
2500	Allgemeine Elektrotechnik	16	7	2 285	4 580	2 554	9 419	18	9 437
2504	H.v. Erzeugn. der Nachrichtentechnik	3	1	7	1 787	209	2 003	28	2 031
2508	Mon. u. Rep. v. Erzeugn. der Elektrotechnik	48	12	259	81	554	894	8	902
2520/2	H.v. opt. Erzn., Fotogeräten u. ä.	16	3	268	152	343	763	1	764
2525	H.v. feinmechanischen Erzeugnissen	11	5	110	275	102	487	46	533
2527	medizin- u. orthopädiemech. Erzeugn.	29	2	69	25	231	325	19	344
2540	Uhren und deren Teilen	101	13	331	100	751	1 182	35	1 217
2560	Werkzeugen	3	2	174	815	176	1 165	—	1 165
2564	Heiz- und Kochgeräten	4	3	1 073	1 653	269	2 995	18	3 013
2566	Blechwaren u. Blechkonstruktionen	36	18	2 134	7 990	4 346	14 470	644	15 114
2568	Metallwaren und Metallkurzwaren	9	4	192	1 045	90	1 327	8	1 335
2580	H.u. Rep. von Musikinstrumenten	3	1	37	9	29	75	—	75
25895	H.v. Schmuckwaren u. ä.	31	2	17	16	205	238	5	243
26000/4	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	42	34	1 448	2 169	1 130	4 747	188	4 935
26100	Bau- und Möbeltischlerei	567	299	4 410	3 369	4 964	12 743	214	12 957
26102/4	H.u. Rep. v. Bauelementen u. Bauten aus Holz	23	11	304	569	664	1 537	54	1 591
26106/9	H.u. Rep. v. Möbeln u. sonst. Tischl. Erzn.	34	20	660	930	1 579	3 169	413	3 582
2612	H.u. Rep. v. Verpackungsm. u. Behält. a. Holz	4	2	10	34	18	62	—	62
2614	H. v. sonst. Holz w. einschl. Drechslerw.	8	4	90	84	67	241	20	261
2617	Pinseln, Besen usw., Naturschwammbearb.	8	2	28	25	37	90	—	90
2656	Buchbinderei	6	1	18	45	96	159	—	159
2659	H.v. sonst. Waren a. Papier u. Pappe	10	7	928	1 795	635	3 358	53	3 411
2680	Druckerei	64	26	2 886	7 283	2 699	12 868	894	13 762
2684	Chemigrafisches Gewerbe u. ä.	5	2	22	77	70	169	—	169
2687	Licht- und Fotopauserei	8	1	—	67	58	125	80	205
271	Lederverarbeitung	47	17	371	134	329	834	73	907
2721	Serienf. v. Schuhen a. Leder u. Textilien	5	5	301	633	185	1 119	12	1 131
2725	H.v. Maßschuhen u. Rep. von Schuhen	189	28	293	351	853	1 497	52	1 549

sowie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1963

Umlaufvermögen			Rohvermögen	Schulden und sonstige Abzüge					Einheitswert	Wirtschaftsgliederung	Gewerkekennziffer	
Betriebskapital	Vorratsvermögen	insgesamt		insgesamt	darunter			Einheitswert				
					insgesamt	Rückstellung f. laufende Pensionen	Pensions-Anwartschaften					Abzüge auf Grund von Schachtelbeteiligung
6	14	20	77	3	10	—	—	—	66	Schleifererei	2394	
1 234	611	1 845	3 205	65	1 404	—	—	—	1 798	Beschlag-, Kunst- und Reparaturschmieden	2397	
44 304	52 720	97 024	128 960	29	84 852	—	317	—	44 105	Hoch-, Brücken- u.ä. Bau a. Stahl u. Leichtm.	2400	
4 873	1 730	6 603	8 912	9	4 806	—	—	25	4 108	H.v. Dampfkesseln, ortfest. Behältern	2406	
14 707	4 939	19 646	21 348	43	14 815	—	771	—	6 525	Mon. u. Rep. v. Heizungs- u.ä. Anlagen	2409	
82 311	61 215	143 526	198 316	66	133 827	731	2 093	1 725	64 486	Maschinenbau (o. Montages u. Reparatur)	2420/8	
117	25	142	314	4	187	—	—	—	127	Mon. u. Rep. v. Maschinenbauerzeugnissen	2429	
2 283	740	3 023	4 622	7	2 646	—	419	—	1 976	H.v. Karosserien u. Kfz. Anhängern	2444	
706	335	1 041	1 589	26	686	—	—	—	898	H.u. Rep. von Gespannfahrzeugen	2445	
5 620	2 497	8 117	12 178	122	7 592	—	49	—	4 582	Reparatur von Kfz. und Fahrrädern	2448	
52	10	62	146	6	18	—	—	—	128	Lackierung von Strassenfahrzeugen	2449	
544	230	774	1 178	4	377	—	31	—	799	Schiffbau (ohne Boots- und Jachtbau)	2460	
13 985	9 554	23 539	32 976	13	12 407	—	31	—	20 567	Allgemeine Elektrotechnik	2500	
2 198	966	3 164	5 195	3	2 664	120	257	—	2 531	H.v. Erzeugn. der Nachrichtentechnik	2504	
2 218	1 170	3 388	4 290	43	1 982	—	—	—	2 305	Mon. u. Rep. v. Erzeugn. der Elektrotechnik	2508	
892	449	1 341	2 105	16	635	—	—	—	1 469	H.v. opt. Erzgn., Fotogeräten u.ä.	2520/2	
577	295	872	1 405	10	568	110	11	—	836	H.v. feinmechanischen Erzeugnissen	2525	
349	210	559	903	24	412	—	—	—	490	medizin- u. orthopädiemech. Erzeugn.	2527	
940	4 779	5 719	6 936	90	3 073	—	—	—	3 857	Uhren und deren Teilen	2440	
782	74	856	2 021	3	1 510	1 387	—	—	512	Werkzeugen	2560	
5 055	2 378	7 433	10 446	4	5 221	—	—	—	5 224	Heiz- und Kochgeräten	2564	
14 680	10 931	25 611	40 725	35	29 110	97	62	—	11 611	Blechwaren u. Blechkonstruktionen	2566	
2 363	208	2 571	3 906	9	1 645	—	15	—	2 260	Metallwaren und Metallkurzwaren	2568	
39	74	113	188	2	153	—	—	—	32	H.u. Rep. von Musikinstrumenten	2580	
412	1 342	1 754	1 997	25	1 137	—	—	—	858	H.v. Schmuckwaren u. ä.	25895	
5 673	6 808	12 481	17 416	39	12 506	—	159	—	4 909	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	26000/4	
12 390	8 265	20 655	33 612	528	16 788	—	29	—	16 834	Bau- und Möbeltischlerei	26100	
2 966	2 290	5 256	6 847	22	5 390	—	—	—	1 452	H.u. Rep. v. Bauelementen u. Bauten aus Holz	26102/4	
5 043	2 093	7 136	10 718	33	6 619	—	—	—	4 095	H.u. Rep. v. Möbeln u. sonst. Tischl. Erzgn.	26106/9	
26	11	37	99	2	29	—	—	—	68	H.u. Rep. v. Verpackungs- u. Behält. a. Holz	2612	
373	237	610	871	5	727	—	—	—	144	H.v. sonst. Holz w. einschl. Drechslerw.	2614	
222	244	466	556	5	181	—	—	—	371	Pinseln, Besen usw., Nahrungswambearb.	2617	
46	65	111	270	6	170	—	—	—	102	Buchbinderei	2656	
5 298	2 923	8 221	11 632	10	4 811	263	127	—	6 818	H.v. sonst. Waren a. Papier u. Pappe	2659	
7 912	3 356	11 268	25 030	59	16 335	218	816	—	8 684	Druckerei	2680	
110	51	161	330	5	162	—	—	—	169	Chemigrafisches Gewerbe u.ä.	2684	
258	14	272	477	7	115	—	—	—	359	Licht- und Fotopapiererei	2687	
825	736	1 561	2 468	43	1 117	—	—	—	1 350	Lederverarbeitung	271	
1 362	748	2 110	3 241	5	2 116	162	108	—	1 125	Serienf. von Schuhen a. Leder u. Textilien	2721	
534	3 106	3 640	5 189	145	2 190	—	—	—	2 994	H.v. Maßschuhen u. Rep. von Schuhen	2725	

noch: 1. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge

Ge- werbe- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Ge- werb- liche Be- triebe	Anlagevermögen						
			Sachanlagen				Finanz- anlagen	ins- gesamt	
			inländische Betriebs- grundstücke	Ma- schinen- und ähnliche Anlagen	sonstige Sach- anlagen	zu- sammen			
							Anzahl	Zahl der Betriebe	1 000 DM
2753	Weberei	3	1	88	90	33	211	5	216
2754	Wirkerei und Strickerei	17	6	222	1552	176	1950	13	1963
2755	Sonstige Spinnstoffverarbeitung	5	1	125	86	74	285	—	285
27600	Serienfertig. v. Herren- u. Knabenoberbekleid.	16	8	838	1842	867	3547	19	3566
27602	Herrenmaßschneiderei	113	14	158	46	282	486	41	527
27604	Serienfertig. v. Damen-, Mädchen-, Kinderoberbkl.	3	1	18	108	20	146	22	168
27606	Damenmaßschneiderei	30	2	27	38	61	126	—	126
2762	Herst. v. Wäsche, Korsett- u. Miederwaren	15	3	72	298	244	614	2	616
2764	H. v. Hüten, Mützen, Kappen, Bekleidungszub.	12	1	25	13	39	77	1	78
2766	Verarbeitung von Fellen und Pelzen	9	—	—	2	41	43	6	49
2768	Herstellung von Bettwaren	4	4	400	41	200	641	466	1107
2769	Sonstiges Bekleidungsgewerbe	3	—	—	12	12	24	—	24
279	Polsterei und Dekorateurgewerbe	56	18	302	30	285	617	27	644
281	Mahl- und Schälröhren	56	42	1225	3597	1080	5902	508	6410
28305	Herstellung von Teigwaren	3	2	196	254	45	495	6	501
28400/50	Brot u. sonstige Backwerkherstellung	809	268	4831	6505	10644	21980	735	22715
28455	Herstellung von Konditorwaren	30	7	238	333	869	1440	79	1519
286	Obst- und Gemüseverarbeitung	4	1	32	16	190	238	—	238
28700	Herst. v. Kakao- u. Schokoladenerzeugnissen	9	4	1089	4541	1133	6763	21	6784
2880	Molkerei und Käseerei	56	39	2521	6721	2540	11782	1930	13712
2914	Fleischwarenfabrik., Talgschmelzen u. ä.	15	6	1071	3877	3009	7957	132	8089
29170	Fleischerei (ohne Pferdefleischerei)	444	181	3279	4657	6990	14926	391	15317
293	Brauerei und Mälzerei	13	13	7747	16742	24933	49422	3955	53377
2940/4	Alkoholbrennerei, Herst. v. Spirituosen	38	22	193	365	269	827	158	985
2947	Weinherstellung und -verarbeitung	3	2	53	159	10	222	21	243
295	G. v. Mineralbrunnen, -wasser und Limonaden	8	4	726	718	3018	4462	85	4547
2970	Aufbereit. v. Tabak, Herst. v. Raucher-, ä. Tabak	3	2	590	152	54	796	176	972
2980	Verarbeitung von Kaffee und Tee usw.	4	1	3	10	19	32	—	32
2984	Herst. v. Essig, Senf, Essenzen und Gewürzen	4	3	119	136	184	439	13	452
	Sonstige	53	29	7311	22679	4301	34291	324	34615
<b>3</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>1612</b>	<b>464</b>	<b>9994</b>	<b>46173</b>	<b>44875</b>	<b>101042</b>	<b>3431</b>	<b>104473</b>
3000	Hoch- und Tiefbau (ohne Strassenbau)	316	139	4614	39785	32022	76421	2387	78808
3007	Strassenbau	21	11	334	2417	1035	3786	15	3801
302	Spezialbau	23	7	198	301	312	811	414	1225
305	Stukkateurgew., Gipserei, Verputzerei	177	45	371	495	2301	3167	126	3293
3080	Zimmerei und Ingenieurholzbau	79	33	622	833	863	2318	37	2355
3085	Dachdeckerei	69	19	453	407	850	1710	121	1831
3100	Klempnerei, Gas- u. Wasserinstallation	159	49	787	575	1254	2616	49	2665
3105	Elektroinstallation	221	60	1075	347	1920	3342	82	3424

sowie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1963

Umlaufvermögen				Schulden und sonstige Abzüge					Einheitswert	Wirtschaftsgliederung	Gewerke- kenn- ziffer
Be- triebs- kapital	Vor- rats- ver- mögen	ins- gesamt	Roh- ver- mögen	insgesamt	darunter						
					Rückstellung f. laufende Pen- sionen	Pen- sions- Anwart- schaften	Abzüge auf Grund von Schach- tel- beteili- gung				
								Zahl der Betriebe			
197	92	289	505	2	427	-	-	-	79	Weberei	2753
894	1238	2132	4095	13	2634	-	32	-	1458	Wirkerei und Strickerei	2754
234	206	440	725	4	218	-	-	-	506	Sonstige Spinnstoffverarbeitung	2755
4489	6147	10636	14202	13	11057	-	324	-	3146	Serienfertig. v. Herren- u. Knabenoberbekleid.	27600
256	1047	1303	1830	78	838	-	-	-	993	Herrenmaßschneiderei	27602
152	110	262	430	3	282	-	-	-	147	Serienfertig. v. Damen-, Mädchen-, Kinder ober b.	27604
128	135	263	389	12	113	-	-	-	271	Damenmaßschneiderei	27606
2615	1288	3903	4519	14	2368	-	62	-	2151	Herst. v. Wäsche, Korsett- u. Miederwaren	2762
203	251	454	532	9	286	-	-	-	243	H. v. Hüten, Mützen, Kappen, Bekleidungszub.	2764
147	209	356	405	9	197	-	-	-	208	Verarbeitung von Fellen und Pelzen	2766
1602	1223	2825	3932	4	1023	-	42	-	2908	Herstellung von Bettwaren	2768
10	21	31	55	3	18	-	-	-	36	Sonstiges Bekleidungs-gewerbe	2769
580	860	1440	2084	49	1078	-	-	-	1006	Polsterei und Dekorations-gewerbe	279
9808	5549	15357	21767	46	14836	3	-	-	6931	Mahl- und-Schäl-möhlen	281
183	158	341	842	3	394	-	-	-	447	Herstellung von Teigwaren	28305
4886	4843	9729	32444	722	12786	-	-	-	19663	Brot- u. sonstige Backwerkherstellung	28400/50
259	230	489	2008	30	921	-	-	-	1087	Herstellung von Konditorwaren	28455
269	127	396	634	2	258	-	-	-	375	Obst- und Gemüseverarbeitung	286
7432	6588	14020	20804	9	16056	-	75	-	4746	Herst. v. Kakao- u. Schokoladenerzeugnissen	28700
4856	1528	6384	20096	56	11926	64	312	-	8165	Molkerei und Käseerei	2880
9399	5017	14416	22505	15	16237	-	-	-	6267	Fleischwarenfabrikation, Talgschmelzen u. ä.	2914
5118	1985	7103	22420	382	8761	-	-	-	13660	Fleischerei (ohne Pferdefleischerei)	29170
23098	10209	33307	86684	13	42655	912	1452	-	44030	Brauerei und Mälzerei	293
1067	1956	3023	4008	18	2004	-	-	-	2001	Alkoholbrennerei, Herst. v. Spirituosen	2940/4
62	158	220	463	3	340	-	-	-	122	Weinherstellung und -verarbeitung	2947
2131	919	3050	7597	8	4510	-	-	-	3085	G. v. Mineralbrunnen, -wasser und Limonaden	295
2919	1301	4220	5192	3	566	-	65	-	4626	Aufberet. v. Tabak, Herst. v. Rauch-u.ä. Tabak	2970
192	193	385	417	3	65	-	-	-	348	Verarbeitung von Kaffee und Tee usw.	2980,
165	478	643	1096	4	833	-	-	-	262	Herst. v. Essig, Senf, Essenzen und Gewürzen	2984
50676	25856	76532	111147	50	58867	-	245	-	52276	Sonstige	
<b>203865</b>	<b>110606</b>	<b>314471</b>	<b>418944</b>	<b>1482</b>	<b>293987</b>	<b>1075</b>	<b>2394</b>	<b>399</b>	<b>124919</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>3</b>
140982	81179	222161	300969	300	225681	888	2198	-	75270	Hoch- und Tiefbau (ohne Strassenbau)	3000
5630	8111	13741	17542	21	14537	-	-	-	3005	Strassenbau	3007
5265	498	5763	6988	21	3937	-	12	399	3049	Spezialbau	302
9594	2228	11822	15115	164	8239	-	55	-	6868	Stukkateurgew., Gipserei, Verputzerei	305
3143	1627	4770	7125	69	3561	109	76	-	3562	Zimmerei und Ingenieurholzbau	3080
5089	1914	7003	8834	65	4087	-	-	-	4744	Dachdeckerei	3085
5891	2445	8336	11001	146	5862	-	-	-	5143	Klempnerei, Gas- u. Wasserinstallation	3100
13121	6441	19562	22986	210	13305	78	40	-	9683	Elektroinstallation	3105

noch: 1. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge

Ge- werbe- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Ge- werb- liche Be- triebe	Anlagevermögen						
			Sachanlagen				Finanz- anlagen	ins- gesamt	
			inländische Betriebs- grundstücke	Ma- schiner- und ähnliche Anlagen	sonstige Sach- anlagen	zu- sammen			
Anzahl	Zahl der Betriebe	1 000 DM							
3120	Glasergerbe	13	4	87	18	91	196	4	200
3124/7	Malergerbe, Tapetenkleberei	417	72	942	686	2718	4346	128	4474
3150	Fussboden-, Fliesen- und Plattenlegerei	113	23	376	264	1315	1955	68	2023
	Sonstige	4	2	135	45	194	374	—	374
<b>40/1</b>	<b>Grosshandel</b>	<b>1253</b>	<b>355</b>	<b>22182</b>	<b>12413</b>	<b>34501</b>	<b>69096</b>	<b>25253</b>	<b>94349</b>
	Grosshandel mit:								
40100	Getreide, Futter- und Düngemitteln	19	7	62	75	291	428	27	455
40104	Getreide, Futtermitteln	26	10	278	103	489	870	84	954
4013	Blumen und Pflanzen	8	—	—	15	137	152	2	154
4016	lebendem Vieh (ohne Geflügel)	39	5	25	27	855	907	11	918
40400	techn. Chemikalien und Rohdrogen	18	4	139	626	954	1719	99	1818
4045	Kautschuk und Kunstgummi	3	—	—	—	25	25	2	27
4050	Kohle und Mineralölzeugnissen	12	7	146	383	678	1207	501	1708
4054	festen Brennstoffen	20	11	556	112	857	1525	861	2386
4057	Mineralölzeugnissen	26	6	69	636	880	1585	52	1637
40640	Roheisen	15	10	674	571	1240	2485	248	2733
40645	sonst. Eisen, Stahl und -halbzeug	9	5	108	94	358	560	2281	2841
40670	NE-Metallen	4	1	22	65	142	229	206	435
4070	Rund-, Gruben- und Faserholz	28	17	625	228	963	1816	122	1938
40720	Schnittholz (ohne Brennholz)	3	—	—	—	8	8	—	8
40725	sonst. Holzhalbwaren	4	—	—	3	46	49	3	52
4074	Baustoffen	58	26	1199	1363	2409	4971	1022	5993
4076	Flachglas	9	5	364	17	284	665	—	665
40780	Installationsbedarf für Gas, Wasser	11	4	488	54	425	967	147	1114
4080	Altmaterial verschiedener Art	6	5	112	163	165	440	9	449
4083	Schrott, Abbruchmaterial und Nutzeisen	26	13	447	892	1114	2453	23	2476
4086	Lumpen und Textilabfällen	3	1	310	254	156	720	—	720
4110	Nahrungs- und Genussmitteln versch. Art	65	23	2048	854	3012	5914	2758	8672
41115	Gemüse, Obst und Gewürzen	65	13	330	356	1247	1933	351	2284
41120	Mehl	6	1	3	101	9	113	12	125
41127	Süsswaren	23	5	131	66	454	651	13	664
41130	Milcherzeugnissen und Fettwaren	24	5	375	319	989	1683	201	1884
41147	Fleisch und Fleischwaren	15	1	14	312	202	528	20	548
4116	Sonstigen Nahrungsmitteln	13	2	95	3	200	298	3	301
41170	Kaffee	3	2	96	2	45	143	—	143
41180	Getränken verschiedener Art	12	6	78	8	160	246	3	249
41184	Wein und Spirituosen	45	11	679	769	651	2099	345	2444
41187	Bier und alkoholfreien Getränken	84	28	646	702	1336	2684	238	2922
41195	Tabakwaren	48	10	125	157	755	1037	7	1044

sowie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1963

Umlaufvermögen			Rohvermögen	Schulden und sonstige Abzüge					Einheitswert	Wirtschaftsgliederung	Gewerbekennziffer
Betriebskapital	Vorratsvermögen	insgesamt		insgesamt	darunter			Abzüge auf Grund von Schachtelbeteiligung			
					laufende Pensionen	Pensions-Anwartschaften	Rückstellung f.				
350	153	503	703	13	307	—	—	—	395	Glasergerbe	3120
9130	3367	12497	16971	363	7985	—	13	—	8980	Malergewerbe, Tapetenkleberei	3124/7
5190	2595	7785	9808	106	6051	—	—	—	3754	Fussboden-, Fliesen- und Plattenlegerei	3150
480	48	528	902	4	435	—	—	—	466	Sonstige	
<b>308956</b>	<b>147150</b>	<b>456106</b>	<b>550455</b>	<b>1153</b>	<b>380325</b>	<b>1462</b>	<b>3633</b>	<b>5166</b>	<b>170067</b>	<b>Grosshandel</b>	<b>40/1</b>
										Grosshandel mit:	
980	312	1292	1747	19	1145	—	—	—	603	Getreide, Futter- und Düngemitteln	40100
4218	1493	5711	6665	25	4616	—	—	—	2044	Getreide, Futtermitteln	40104
379	295	674	828	8	505	—	—	—	324	Blumen und Pflanzen	4013
8134	386	8520	9438	29	4701	—	—	—	4735	lebendem Vieh (ohne Geflügel)	4016
2049	968	3017	4835	18	2125	10	23	—	2705	techn. Chemikalien und Rohdrogen	40400
706	40	746	773	3	242	—	—	—	531	Kautschuk und Kunstgummi	4045
10167	1281	11448	13156	11	11532	103	260	315	1624	Kohle und Mineralölerzeugnissen	4050
33458	537	33995	36381	20	31731	—	261	—	4648	festen Brennstoffen	4054
4173	1023	5196	6833	22	4799	—	8	—	2036	Mineralölerzeugnissen	4057
16415	9676	26091	28824	15	16988	241	556	28	11839	Roheisen	40640
3114	1600	4714	7555	8	6820	—	2	—	738	sonst. Eisen, Stahl und -halbzeug	40645
1517	587	2104	2539	4	1869	—	93	149	673	NE-Metallen	40670
6251	4280	10531	12469	28	6775	—	30	—	5695	Rund-, Gruben- und Faserholz	4070
161	41	202	210	3	125	—	—	—	87	Schmitt Holz (ohne Brennholz)	40720
1256	851	2107	2159	4	1481	70	29	—	689	sonst. Holzhalbwaren	40725
16591	5504	22095	28088	54	22462	—	21	—	5616	Baustoffen	4074
1384	752	2136	2801	7	2255	—	87	—	546	Flachglas	4076
6219	2254	8473	9587	9	7450	—	28	—	2138	Installationsbedarf für Gas, Wasser	40780
1295	350	1645	2094	6	1426	—	—	—	668	Altmaterial verschiedener Art	4080
19086	3235	22321	24797	22	14779	273	589	—	10015	Schrott, Abbruchmaterial und Nutzeisen	4083
706	1207	1913	2639	3	1177	—	92	—	1456	Lumpen und Textilabfällen	4086
16364	14254	30618	39290	55	27772	211	48	2023	11517	Nahrungs- und Genussmittel versch. Art	4110
4647	811	5458	7742	58	3946	—	—	—	3790	Gemüse, Obst und Gewürzen	41115
373	22	395	520	6	240	—	—	—	278	Mehl	41120
1482	1467	2949	3613	20	2834	—	—	—	777	Süsswaren	41127
9305	4180	13485	15369	23	9491	—	—	—	5879	Milcherzeugnissen und Fettwaren	41130
4334	513	4847	5395	13	3864	—	44	—	1534	Fleisch und Fleischwaren	41147
689	832	1521	1822	11	1116	—	—	—	703	Sonstigen Nahrungsmitteln	4116
969	652	1621	1764	3	1070	—	—	—	692	Kaffee	41170
927	395	1322	1571	12	1046	—	—	—	521	Getränken verschiedener Art	41180
8348	5208	13556	16000	40	12792	—	—	—	3202	Wein und Spirituosen	41184
4598	1338	5936	8898	74	5904	95	176	—	2954	Bier und alkoholfreien Getränken	41187
1395	2350	3745	4789	47	2128	—	—	—	2659	Tabakwareh	41195



noch: 1. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge

Ge- werbe- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Ge- werb- liche Be- triebe	Anlagevermögen						
			Sachanlagen				Finanz- anlagen	ins- gesamt	
			inländische Betriebs- grundstücke	Ma- schinen- und ähnliche Anlagen	sonstige Sach- anlagen	zu- sammen			
Anzahl	Zahl der Betriebe	1 000 DM							
4120	Textilwaren versch. Art	34	5	1468	39	712	2219	6335	8554
4122	Oberbekleidung (o. Wirk- u. Strickw.)	7	1	164	35	177	376	363	739
4124	Hüten u. Bekleidungszubehör	5	—	—	—	60	60	54	114
41260	Heimtextilien	3	—	—	11	9	20	—	20
41265	Bettwaren (o. Bettwäsche)	4	1	29	7	40	76	—	76
4128	Schuhen u. Schuhwaren	5	1	20	31	65	116	11	127
41304	Kleinteilewaren	11	1	21	97	200	318	2	320
41305	Hausrat aus Metall u. Kunststoffen	9	4	365	30	169	564	8	572
41309	sonst. Metall- und Kunststoffwaren	35	11	1664	16	1085	2765	1149	3914
41330	Haushaltskeramik u. -glaswaren	4	3	383	7	337	727	10	737
4136	Möbeln u. kunstgew. Erzeugnissen	11	2	417	57	283	757	46	803
4139	sonst. Holz-, Korb- u. Bürstenwaren	4	—	—	—	20	28	—	28
41400	Elektroerzeugnissen	41	15	1657	124	855	2636	1739	4375
41405	Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräten	7	2	200	18	259	477	144	621
41435	sonst. feinmech. u. opt. Erzeugnissen	5	1	3	193	41	237	—	237
41460	Uhren	5	—	—	2	88	90	8	98
4148	Lederwaren (oh. Schuhe)	5	—	—	—	35	35	11	46
41490	Galanteriewaren	6	—	—	10	52	62	—	62
41494	Spielwaren	3	—	—	17	20	37	—	37
41600	Kraftwagen u. Kraftträdern	19	10	2992	677	3011	6680	2865	9545
41603	Kraftfahrzeugteilen	38	6	417	196	846	1458	342	1800
41606	Fahrrädern u. Mopeds	6	2	113	63	67	243	6	249
41609	sonst. Fahrzeugen	3	1	40	81	28	149	—	149
41640	Werkzeugmaschinen	8	2	117	11	240	368	1085	1453
41642	Baumaschinen	14	—	—	510	772	1282	392	1674
41644	Büromaschinen	23	1	17	60	585	662	182	844
41649	sonst. Maschinen (oh. Landmasch.)	21	3	245	12	252	509	410	919
4167	Landmaschinen	5	4	74	7	31	112	—	112
4170	chemisch.-techn. Erzeugnissen	4	—	—	7	71	78	91	169
4174	techn. Bedarf	8	1	66	—	141	207	27	234
41763	techn. Fleischereibedarf	11	2	98	—	147	245	—	245
41766	techn. Brauerei- u. Kellereibedarf	3	2	93	85	57	235	—	235
4178	Lacken, Farben, Tapeten u.ä.	13	6	269	32	243	544	—	544
4179	Leder und Schuhmacherbedarf	7	2	71	20	29	120	4	124
4180	pharmazeutischen Erzeugnissen	6	2	170	5	176	351	52	403
41840	Dentalbedarf	3	1	31	51	114	196	—	196
41844	Labor- u. Krankenpflegebedarf	11	2	39	4	183	226	1	227
41847	Friseurbedarf	4	1	36	—	14	50	2	52
41870	Feinseifen u. Körperpflegemitteln	8	1	32	5	106	143	6	149
41875	Reinigungsmitteln	11	3	56	30	168	254	4	258

sowie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1963

Umlaufvermögen			Rohvermögen	Schulden und sonstige Abzüge					Einheitswert	Wirtschaftsgliederung	Gewerkekennziffer
Betriebskapital	Vorratsvermögen	insgesamt		insgesamt	darunter			Abzüge auf Grund von Schachtelbeteiligung			
					Rückstellung f.		Pensions-Anwartschaften				
					laufende Pensionen						
				Zahl der Betriebe	1 000 DM						
9867	5966	15833	24387	30	18748	—	—	—	5640	Textilwaren versch. Art	4120
2350	3633	5983	6722	7	5267	—	—	—	1454	Oberbekleidung (o. Wirk- u. Strickw.)	4122
637	194	831	945	4	410	12	—	—	537	Hüten u. Bekleidungszubehör	4124
351	327	678	698	3	624	—	—	—	74	Heimtextilien	41260
270	193	463	539	4	272	—	—	—	266	Bettwaren (o. Bettwäsche)	41265
1707	555	2262	2389	5	1831	—	—	—	556	Schuhen u. Schuhwaren	4128
1510	1188	2698	3018	11	2002	—	13	—	1014	Kleineisenwaren	41304
1254	1254	2508	3080	8	2479	—	—	—	602	Hausrat aus Metall u. Kunststoffen	41305
9368	5215	14583	18497	33	13407	89	13	28	5087	sonst. Metall- und Kunststoffwaren	41309
1721	2165	3886	4623	4	2806	90	67	—	1820	Haushaltskeramik u. -glaswaren	41330
3034	1685	4719	5522	9	3224	—	—	37	2296	Möbeln u. kunstgew. Erzeugnissen	4136
79	67	146	174	4	89	—	—	—	84	sonst. Holz-, Korb- u. Bürstenwaren	4139
12358	4163	16521	20896	37	13984	—	28	—	6916	Elektroerzeugnissen	41400
4487	1859	6346	6967	7	4108	—	—	—	2859	Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräten	41405
410	297	707	944	5	555	—	—	—	389	sonst. feinmech. u. opt. Erzeugnissen	41435
761	1043	1804	1902	5	1438	—	—	—	465	Uhren	41460
149	353	502	548	5	346	—	—	—	200	Lederwaren (oh. Schuhe)	4148
388	146	534	596	6	192	—	—	—	402	Galanteriewaren	41490
198	117	315	352	3	218	—	—	—	134	Spielwaren	41494
20613	16408	37021	46566	19	34 833	—	322	2274	11730	Kraftwagen u. Kraftträdern	41600
7374	4000	11374	13174	36	8080	—	224	294	5097	Kraftfahrzeugteilen	41603
588	166	754	1003	6	392	—	—	—	611	Kraftträdern u. Mopeds	41606
875	272	1147	1296	3	1145	—	—	—	150	sonst. Fahrzeugen	41609
3795	2170	5965	7418	8	3201	201	178	—	4216	Werkzeugmaschinen	41640
6329	7032	13361	15035	13	13035	67	—	—	1999	Baummaschinen	41642
4078	1534	5612	6456	23	3178	—	—	—	3274	Büromaschinen	41644
2786	1822	4608	5527	18	2516	—	94	—	3009	sonst. Maschinen (oh. Landmasch.)	41649
634	529	1163	1275	5	701	—	—	—	574	Landmaschinen	4167
103	46	149	318	4	198	—	—	—	120	chemisch-techn. Erzeugnissen	4170
863	467	1330	1564	7	977	—	—	—	586	techn. Bedarf	4174
815	1251	2066	2311	11	1698	—	96	—	694	techn. Fleischereibedarf	41763
250	121	371	606	3	159	—	—	—	447	techn. Brauerei- u. Kellereibedarf	41766
2497	1127	3624	4168	12	2972	—	—	—	1195	Lacken, Farben, Tapeten u.ä.	4178
239	199	438	562	7	271	—	—	—	290	Leder und Schuhmacherbedarf	4179
1214	919	2133	2536	6	1292	—	—	—	1243	pharmazeutischen Erzeugnissen	4180
651	373	1024	1220	3	625	—	—	—	595	Dentalbedarf	41840
2452	1299	3751	3978	10	1836	—	222	—	2139	Labor- u. Krankenpflegebedarf	41844
276	101	377	429	4	335	—	—	—	92	Friseurbedarf	41847
297	233	530	679	7	173	—	—	—	505	Feinseifen u. Körperpflegemitteln	41870
1255	973	2228	2486	9	1877	—	—	—	611	Reinigungsmitteln	41875

noch: 1. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge

Ge- werbe- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Ge- werb- liche Be- triebe	Anlagevermögen						
			Sachanlagen				Finanz- anlagen	ins- gesamt	
			inländische Betriebs- grundstücke	Ma- schinen- und ähnliche Anlagen	sonstige Sach- anlagen	zu- sammen			
Anzahl	Zahl der Betriebe	1 000 DM							
41900	Feinpapier	5	2	47	9	123	179	24	203
4193	Papierwaren, Schul- und Büroartikeln	24	4	54	92	348	494	124	618
41900	Büchern und Fachzeitschriften	6	—	—	—	160	160	60	220
	Sonstige	38	6	470	432	539	1441	45	1486
<b>42</b>	<b>Handelsvermittlung</b>	<b>625</b>	<b>53</b>	<b>670</b>	<b>609</b>	<b>3827</b>	<b>5106</b>	<b>265</b>	<b>5371</b>
	Vermittlung von:								
420	Waren verschiedener Art	145	1	4	71	705	780	66	846
4222	techn. Chemikalien	8	—	—	—	51	51	9	60
42249	Mineralölerzeugnissen (Tankstellen-Absatz)	127	40	535	306	989	1830	59	1889
42280/3	Rund-, Gruben-, Faserholz, Holzhalbwaren	4	—	—	8	10	18	—	18
42286	Baustoffen und Flachglas	7	—	—	3	63	66	—	66
4229	Schrott und sonstigen Abfallstoffen	20	3	13	96	163	272	—	272
4230	Nahrungs- und Genussmitteln versch. Art	41	1	19	65	206	290	57	347
42331	Mehl, Zucker und Süßwaren	6	—	—	—	41	41	—	41
42335	Fischen, Wild und Fleisch	3	—	—	—	20	20	—	20
42339	Kaffee, Tee und Rohkakao	4	—	—	1	31	32	—	32
4236	Getränken	13	1	36	—	84	120	7	127
4240	Textilwaren verschiedener Art	54	3	23	—	279	302	11	313
4244	Wäsche, Wirk-, Strick- und Kurzwaren	4	—	—	—	29	29	—	29
4249	Schuhen und Schuhwaren	16	—	—	—	83	83	2	85
4250	Metall- und Kunststoffwaren	31	2	30	14	232	276	7	283
4253	Haushaltskeramik und -glaswaren	3	—	—	—	15	15	1	16
4256	Möbeln u. kunstgewerbl. Erzeugnissen	21	—	—	10	141	151	6	157
4259	Holz-, Korb- und Bürstenwaren	3	—	—	—	23	23	—	23
4260	Elektrowaren	14	—	—	—	113	113	19	132
4270	Fahrzeugen	5	—	—	—	30	30	—	30
4274	Maschinen	20	2	10	3	109	122	10	132
4277	techn. Bedarf und Spezialbedarf	29	—	—	15	130	145	1	146
42800	pharmazeutischen Erzeugnissen	5	—	—	6	44	50	—	50
42804	Krankenpflege-, Labor- und Friseurbed.	3	—	—	—	3	3	3	6
42807	Körperpflege- und Reinigungsmitteln	7	—	—	—	29	29	6	35
4285	Papier, Papierwaren u. Druckerzeugnissen	7	—	—	—	27	27	1	28
4289	Verpackungsmitteln	5	—	—	11	36	47	—	47
	Sonstige	20	—	—	—	141	141	—	141

sowie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1963

Umlaufvermögen			Rohvermögen	Schulden und sonstige Abzüge					Einheitswert	Wirtschaftsgliederung	Gewerbekennziffer
Betriebskapital	Vorratsvermögen	insgesamt		insgesamt	darunter						
					insgesamt	Rückstellung f.					
						laufende Pensionen	Pensions-Anwartschaften	Abzüge auf Grund von Schadtelbeteiligung			
				Zahl der Betriebe	1 000 DM						
1461	970	2431	2634	5	1651	—	—	18	981	Feinpapier	41900
1996	1584	3580	4198	23	2564	—	16	—	1631	Papierwaren, Schul- und Büroartikeln	4193
773	475	1248	1468	6	855	—	—	—	613	Büchern und Fachzeitschriften	41960
4153	3965	8118	9604	35	6645	—	7	—	2954	Sonstige	
<b>7173</b>	<b>2759</b>	<b>9932</b>	<b>15303</b>	<b>365</b>	<b>6808</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>8482</b>	<b>Handelsvermittlung</b>	<b>42</b>
Vermittlung von:											
1534	701	2235	3081	58	1312	—	—	—	1769	Waren verschiedener Art	420
86	28	114	174	7	36	—	—	—	138	techn. Chemikalien	4222
1906	727	2633	4522	101	2495	—	—	—	2030	Mineralölerzeugnissen (Tankstellen-Absatz)	42249
7	14	21	39	1	5	—	—	—	33	Rund-, Gruben-, Faserholz, Holzhalbwaren	42280/3
55	3	58	124	4	50	—	—	—	72	Baustoffen und Flachglas	42286
125	63	188	460	11	207	—	—	—	250	Schrott und sonstigen Abfallstoffen	4229
609	106	715	1062	24	320	—	—	—	740	Nahrungs- und Genussmitteln versch. Art	4230
22	7	29	70	3	16	—	—	—	55	Mehl, Zucker und Süßwaren	42331
14	—	14	34	1	17	—	—	—	17	Fischen, Wild und Fleisch	42333
13	1	14	46	3	23	—	—	—	22	Kaffee, Tee und Rohkakao	42339
242	206	448	575	5	317	—	—	—	257	Getränken	4236
194	14	208	521	26	110	—	—	—	413	Textilwaren verschiedener Art	4240
42	30	72	101	2	31	—	—	—	70	Wäsche, Wirk-, Strick- und Kurzwaren	4244
81	02	143	228	13	85	—	—	—	146	Schühen und Schuhwaren	4249
363	230	593	876	19	438	—	—	—	436	Metall- und Kunststoffwaren	4250
10	—	10	26	3	14	—	—	—	13	Haushaltskeramik und -gläsern	4253
384	62	446	603	15	231	—	—	—	374	Möbeln u. kunstgewerbliche Erzeugnisse	4256
—	—	—	23	2	6	—	—	—	17	Holz-, Korb- und Bürstenwaren	4259
148	15	163	295	11	94	—	—	—	199	Elektrowaren	4260
113	321	434	464	3	421	—	—	—	43	Fahrzeugen	4270
262	55	317	449	15	145	—	—	—	304	Maschinen	4274
489	27	516	662	12	63	—	—	—	597	techn. Bedarf und Spezialbedarf	4277
61	1	62	112	3	28	—	—	—	84	pharmazeutischen Erzeugnissen	42800
4	1	5	11	—	—	—	—	—	10	Krankenpflege-, Labor- und Friseurbed.	42804
9	3	12	47	2	7	—	—	—	39	Körperpflege- und Reinigungsmitteln	42807
82	10	92	120	2	15	—	—	—	105	Papier, Papierwaren u. Druckerzeugnissen	4285
22	17	39	86	5	70	—	—	—	15	Verpackungsmitteln	4289
296	55	351	492	14	252	—	—	—	234	Sonstige	

noch: 1. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge

Ge- werbe- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Ge- werb- liche Be- triebe	Anlagevermögen						
			Sachanlagen				Finanz- anlagen	ins- gesamt	
			inländische Betriebs- grundstücke	Ma- schinen- und ähnliche Anlagen	sonstige Sach- anlagen	zu- sammen			
Anzahl	Zahl der Betriebe	1 000 DM							
43	<b>Einzelhandel</b>	<b>5419</b>	<b>1081</b>	<b>31051</b>	<b>10766</b>	<b>67085</b>	<b>108902</b>	<b>7395</b>	<b>116297</b>
	Einzelhandel mit:								
4300	Waren versch. Art Hauptr. Nichtnahrungsm.	101	23	749	60	2159	2968	72	3040
4304	Waren versch. Art Hauptr. Nahrungsm.	317	85	1128	424	3349	4901	431	5332
4307	Gebrauchtwaren	12	—	—	10	153	163	10	173
43100	versch. Nahr.- u. Genussm. (o. Reformw.)	1515	216	8772	4359	26116	39247	2061	41308
43105	Reformwaren	4	—	—	—	42	42	75	117
43140	Gemüse und Obst	96	17	174	53	792	1019	14	1033
43141	Milch, Fettwaren und Eiern	93	8	74	40	758	872	65	937
43142	Fischen und Fischerzeugnissen	6	—	—	3	50	53	—	53
43144	Süßwaren	23	—	—	51	111	162	—	162
43145	Kaffee, Tee und Kakao	6	—	—	21	70	91	3	94
43149	sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln	36	6	73	189	262	524	22	546
43160	Wein und Spirituosen	33	5	92	107	254	453	18	471
43165	Bier u. alkoholfreien Getränken	93	4	38	64	170	272	7	279
4319	Tabakwaren	238	25	159	204	1197	1560	474	2034
4320	Textilwaren verschiedener Art	417	65	2079	335	5315	7729	1465	9194
4321	Meterwaren	43	16	721	111	659	1491	17	1508
43220	Oberbekleidung verschiedener Art	76	20	892	72	1752	2716	232	2948
43224	Herrenoberbekleidung	10	3	413	23	135	571	12	583
43227	Damenoberbekleidung	11	2	22	—	284	306	—	306
43230	Leibwäsche, Wirk-, und Strickwaren	17	2	36	79	146	261	—	261
43232	Haushaltswäsche	12	3	103	2	153	258	—	258
43234	Miederwaren	6	—	—	1	78	79	—	79
43236	Kurzwaren und Schneidereibedarf	47	10	138	31	169	338	1	339
43238	Handarbeiten und Handarbeitsbedarf	124	18	219	73	576	868	29	897
43240	Hüten	33	3	57	16	107	180	2	182
43244	Schirmen	4	—	—	1	56	57	—	57
43247	Oberhemden und Bekleidungszubehör	33	10	347	77	215	639	10	649
4325	Kürschnerwaren	15	6	434	30	182	646	—	646
43260	Teppichen und Gardinen	3	1	263	20	37	320	—	320
43265	Bettwaren (oh. Bettwäsche)	5	2	39	—	83	122	4	126
4327	Sport- und Campingartikeln	13	1	25	18	112	155	4	159
4328	Schuhen und Schuhwaren	182	51	971	265	1766	3002	233	3235
43300	Metall- u. Kunststoffwaren versch. Art	73	28	955	135	784	1874	77	1951
43302	Hausrat aus Metall und Kunststoffen	198	66	1496	397	1513	3406	161	3567
43304	Öfen, Kühlschränken und Waschmaschinen	7	4	102	24	85	211	—	211
4333	Haushaltskeramik und -glaswaren	4	—	—	4	19	23	7	30
43360	Möbeln	191	101	3440	561	1968	5969	149	6118
43366	Kunstgegenständen und Bildern	8	1	43	16	28	87	1	88

sowie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1963

Umlaufvermögen			Foh- ver- mögen	Schulden und sonstige Abzüge					Ein- heits- wert	Wirtschaftsgliederung	*Ge- werbe- kenn- ziffer	
Be- triebs- kapital	Vor- rats- ver- mögen	ins- gesamt		insgesamt	darunter			Ein- heits- wert				
					insgesamt	Rückstellung f.						Abzüge auf Grund- von Schäch- tel- beteili- gung
						lau- fende Pen- sionen	Pen- sions- Anwart- schaften					
				Zahl der Betriebe	1 000 DM							
104321	169033	273354	389651	4532	204686	64	4089	-	184824	Einzelhandel	43	
Einzelhandel mit:												
2078	4846	6924	9964	82	5513	-	-	-	4443	Waren versch. Art Hauptr. Nichtnahrungsm.	4300	
2254	6825	9079	14411	272	5972	-	-5	-	8436	Waren versch. Art Hauptr. Nahrungsm.	4304	
147	179	326	499	5	234	-	-	-	264	Gebrauchtwaren	4307	
17046	30050	47096	88404	1246	51917	17	3299	-	36486	versch. Nahr.- u. Genussm. (o. Reformw.)	43100	
55	123	178	295	4	229	-	-	-	67	Reformwaren	43105	
270	210	480	1513	44	519	-	-	-	994	Gemüse und Obst	43140	
307	467	774	1711	65	728	-	-	-	982	Milch, Fettwaren und Eiern	43141	
22	21	43	96	5	29	-	-	-	65	Fischen und Fischerzeugnis	43142	
78	85	163	325	11	107	-	-	-	217	Süßwaren	43144	
166	230	396	490	6	225	-	-	-	263	Kaffee, Tee und Kakao	43145	
199	87	286	832	29	346	-	-	-	482	sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln	43149	
1185	1280	2465	2936	26	1771	-	-	-	1160	Wein und Spirituosen	43160	
201	125	326	605	17	210	-	-	-	393	Bier u. alkoholfreien Getränken	43165	
1572	4331	5903	7937	196	2639	-	-	-	5295	Tabakwaren	4319	
9750	21972	31722	40916	348	21591	36	270	-	19316	Textilwaren verschiedener	4320	
691	3883	4574	6082	40	3082	-	-	-	2998	Meterwaren	4321	
3458	8911	12369	15317	72	7963	-	30	-	7352	Oberbekleidung verschiedener Art	43220	
308	1193	1501	2084	10	1229	-	110	-	854	Herrenoberbekleidung	43224	
117	711	828	1134	10	513	-	-	-	622	Damenoberbekleidung	43227	
359	767	1126	1387	15	883	-	-	-	502	Leibwäsche, Wirk-, und Strickwaren	43230	
399	877	1276	1534	12	1054	-	-	-	480	Haushaltswäsche	43232	
69	240	309	388	5	174	-	-	-	215	Miederwaren	43234	
319	990	1309	1648	36	632	-	-	-	1013	Kurzwaren und Schneiderbedarf	43236	
861	3520	4381	5278	98	2089	-	-	-	3188	Handarbeiten und Handarbeitsbedarf	43238	
178	538	716	898	28	389	-	-	-	506	Hüten	43240	
12	205	217	274	3	194	-	-	-	79	Schirmen	43244	
327	1163	1490	2139	28	557	-	-	-	1579	Oberhemden und Bekleidungszubehör	43247	
523	1313	1836	2482	14	1508	-	-	-	973	Kürschnerwaren	4325	
174	746	920	1240	3	917	-	-	-	322	Teppichen und Gardinen	43260	
74	338	412	538	4	276	-	-	-	261	Bettwaren (oh. Bettwäsche)	43265	
297	1008	1305	1464	12	632	-	-	-	830	Sport- und Campingartikeln	4327	
2134	12206	14340	17575	170	8459	-	-	-	9105	Schuhen und Schuhwaren	4328	
3160	3779	6939	8890	67	4544	-	142	-	4341	Metal- u. Kunststoffen versch. Art	43300	
5485	7217	12702	16269	180	7858	-	-	-	8408	Hausrat aus Metall und Kunststoffen	43302	
325	227	552	763	7	465	-	-	-	301	Öfen, Kühlschränken und Waschmaschinen	43304	
87	181	268	298	3	163	-	-	-	133	Haushaltskeramik und -glaswaren	4333	
11908	9370	21278	27396	184	13175	-	9	-	14219	Möbeln	43360	
61	151	212	300	6	145	-	-	-	154	Kunstgegenständen und Bildern	43366	

noch: 1. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge

Gewer- be- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Ge- werb- liche Be- triebe	Anlagevermögen						
			Sachanlagen				Finanz- anlagen	ins- gesamt	
			inländische Betriebs- grundstücke	Ma- schineri- und ähnliche Anlagen	sonstige Sach- anlagen	zu- sammen			
									Anzahl
43369	kunstgewerblichen Erzeugnisse	6	1	16	—	19	35	1	36
43400	Elektroerzeugnissen	47	11	558	45	1281	1884	23	1907
43404	Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräten	69	19	255	51	656	962	14	976
43430	Foto- und Kinoapparaten	20	3	40	150	320	510	14	524
43435	sonst. feinmechan. u. opt. Erzeugnissen	12	2	95	43	210	348	—	348
4346	Uhren und Schmuckwaren	66	5	227	72	533	832	25	857
4348	Lederwaren (ohne Schuhe)	41	8	359	58	344	761	8	769
43490	Galanteriewaren	3	—	—	2	21	23	—	23
43494	Spielwaren	15	1	5	283	138	426	3	429
43497	Musikinstrumenten	12	—	—	4	110	114	44	158
43500	Papierwaren, Schul- und Büroartikeln	146	21	615	113	704	1432	63	1495
43505	Sammlerbriefmarken	8	—	—	—	17	17	—	17
43540	Büchern und Fachzeitschriften	39	9	452	23	394	869	124	993
43545	Zeitschriften und Zeitungen	11	1	3	1	50	54	—	54
4357	Musikalien	3	1	3	—	9	12	—	12
43600	Apotheken	137	25	1233	167	3257	4657	743	5400
43604	Drogerien	183	37	920	254	1832	3006	255	3261
4364	orthop. und medizin. Artikeln	6	—	—	10	37	47	—	47
43675	Feinseifen Bürsten und Reinigungsm.	23	6	63	45	218	326	36	362
4370	Brennstoffen	97	25	265	367	2286	2918	125	3043
4375	Mineralölzeugnissen (Tankst.-Absatz)	13	6	146	397	168	711	8	719
43800	Kraftwagen und Kraftträdern	34	6	87	173	399	659	73	732
43804	Kraftfahrzeugteilen	9	4	96	72	68	236	30	266
43807	Fahrrädern und Mopeds	67	22	368	86	273	727	26	753
4383	Büromaschinen und -möbeln	4	—	—	1	16	17	1	18
4386	Nähmaschinen	6	2	35	—	45	80	—	80
4389	Landmaschinen	6	3	70	16	46	132	—	132
43900	Sämereien und Düngemitteln	27	11	140	96	203	439	7	446
43905	Blumen und Pflanzen	60	15	88	86	365	539	14	553
4391	lebenden Tieren und Zoobedarf	6	—	—	3	62	65	—	65
43930	Lacken und Farben	57	14	299	15	283	597	7	604
43935	Tapeten, Linoleum u.ä.	35	10	420	23	290	733	9	742
4395	Leder und Schuhmacherbedarf	5	2	35	—	17	52	—	52
4399	techn. Bedarf	33	8	89	212	666	967	19	986
	Sonstige	8	1	15	22	43	80	67	147

sowie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1963

Umlaufvermögen			Rohvermögen	Schulden und sonstige Abzüge					Einheitswert	Wirtschaftsgliederung	Gewerbekennziffer
Betriebskapital	Vorratsvermögen	insgesamt		insgesamt	darunter			Abzüge auf Grund von Sachteilbeteiligung			
					Rückstellung f.		Anwartschaften				
					laufende Pensionen	Pensionen					
				Zahl der Betriebe	1 000 DM						
60	142	202	238	5	95	-	-	-	140	kunstgewerblichen Erzeugnissen	43369
4749	2976	7725	9632	40	6512	-	-	-	3119	Elektroerzeugnissen	43400
2713	2280	4993	5969	67	3906	-	-	-	2056	Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräten	43404
853	1007	1860	2384	16	1546	-	-	-	835	Foto- und Kinoapparaten	43430
143	361	504	852	12	269	-	-	-	583	sonst. feinmechan. u. opt. Erzeugnissen	43435
469	3132	3601	4458	62	2671	-	-	-	1791	Uhren und Schmückwaren	43436
408	1644	2052	2821	40	1272	-	-	-	1548	Lederwaren (ohne Schuhe)	43438
22	78	100	123	3	77	-	-	-	45	Galanteriewaren	43490
146	336	482	911	10	596	-	-	-	312	Spielwaren	43494
254	915	1169	1327	11	961	-	-	-	362	Musikinstrumenten	43497
803	2820	3623	5118	120	2147	-	-	-	2967	Papierwaren, Schul- und Büroartikeln	43500
27	107	134	151	3	6	-	-	-	145	Sammlerbriefmarken	43505
1538	1319	2857	3850	37	1832	-	112	-	2019	Büchern und Fachzeitschriften	43540
64	44	108	162	7	67	-	-	-	96	Zeitschriften und Zeitungen	43545
31	40	71	83	3	46	-	-	-	36	Musikalien	43557
4681	5386	10067	15467	136	6661	-	-	-	8801	Apotheken	43600
1189	5080	6269	9530	181	4083	-	-	-	5441	Drogerien	43604
73	111	184	231	5	117	-	-	-	114	orthop. und medizin. Artikeln	4364
240	1075	1315	1677	18	859	-	-	-	816	Feinseifen Bürsten und Reinigungsm.	43675
4417	999	5416	8459	89	5329	11	75	-	3125	Brennstoffen	4370
2339	84	2423	3142	12	751	-	-	-	2391	Mineralölerzeugnissen (Tankst.-Absatz)	4375
3081	2130	5211	5943	27	3857	-	37	-	2085	Kraftwagen und Krafträdern	43800
2457	628	3085	3351	8	2597	-	-	-	752	Kraftfahrzeugteilen	43804
833	1549	2382	3135	63	1629	-	-	-	1499	Fahrrädern und Mopeds	43807
44	7	51	69	4	24	-	-	-	43	Büromaschinen und -möbeln	4383
221	134	355	435	6	94	-	-	-	339	Nähmaschinen	4386
628	253	881	1013	5	681	-	-	-	334	Landmaschinen	4389
724	417	1141	1587	20	960	-	-	-	627	Sämereien und Düngemitteln	43900
312	149	461	1014	31	406	-	-	-	606	Blumen und Pflanzen	43905
16	76	92	157	6	107	-	-	-	49	lebenden Tieren und Zoobedarf	4391
466	889	1355	1959	50	565	-	-	-	1390	Lacken und Farben	43930
1040	1524	2564	3306	33	1752	-	-	-	1554	Tapeten, Linoleum u.ä.	43935
12	52	64	116	4	44	-	-	-	74	Leder und Schuhmacherbedarf	4395
2140	494	2634	3620	29	2643	-	-	-	976	techn. Bedarf	4399
472	430	902	1049	6	593	-	-	-	456	Sonstige	



noch: 1. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge

Ge- werbe- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Ge- werb- liche Be- triebe	Anlagevermögen						
			Sachanlagen				Finanz- anlagen	ins- gesamt	
			inländische Betriebs- grundstücke	Ma- schinen- und ähnliche Anlagen	sonstige Sach- anlagen	zu- sammen			
Anzahl	Zahl der Betriebe	1 000 DM							
5 - 9	Übrige Wirtschaftsbereiche	4810	929	45335	29919	75415	150669	211651	362320
5	Verkehr und Nachrichtenübermittl.	791	101	2453	6818	27315	36586	1702	38288
5012/13	Personenbeförderung mit Omnibussen	35	16	276	325	3990	4591	75	4666
5014	Personenbeförderung mit Personenkraftwagen	66	3	9	66	882	957	16	973
5017/18	Güterbeförderung u. Möbeltransp. m. Kraftfahrz.	566	70	1514	5039	20132	26685	1433	28118
5019	Beförderung mit Gespännfahrzeugen	24	2	18	69	353	440	17	457
50200/4	Binnenschifffahrt	65	2	54	1000	261	1315	7	1322
50900/4	Speedition u. Lagerei (ohne Kühlhäuser)	28	6	224	105	1396	1725	143	1868
5096	Reiseveranstalt. und -vermittlungen (Reisebüros)	3	-	-	-	31	31	-	31
	Sonstige	4	2	358	214	270	842	11	853
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	292	123	16533	3998	11605	32036	98543	130579
601	Kreditbanken	7	4	1050	350	1916	3316	4538	7854
602	Institute des Sparkassenwesens	14	14	9988	2899	4858	17745	15855	33600
6034	Volkshanken u. sonst. gewerbl. Kreditgenossenschaften	24	17	1343	106	1319	2768	1564	4332
6036	Ländliche Kreditgenossenschaften	106	77	1214	612	1388	3214	929	4143
607	Sonstige Kreditinstitute	8	1	60	-	289	349	39	388
6094	Hypotheken- u. Finanzierungsvermittlung	21	-	-	12	111	123	16	139
610	Lebensversicherung, Pensions- u. Sterbekassen	6	3	1053	-	282	1335	31687	33022
614	Schaden- und Unfallversicherung	13	5	1497	-	739	2236	40994	43230
619	Vermittlung von Versicherungen	91	1	18	19	527	564	18	582
	Sonstige	2	1	310	-	76	386	2903	3289
7	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	3727	705	26349	19103	36595	82047	111406	193453
7000	Hotels und Gasthöfe	31	8	419	117	471	1007	18	1025
70040	Gastwirtsch. m. Ausschank alkoholischer Getränke	1390	475	8809	409	6126	15344	499	15843
70044	Bahnhofswirtschaften	6	-	-	2	31	33	-	33
70047	Speisewirtsch. o. Ausschank alkohol. Getränke	6	1	12	37	140	189	2	191
70050	Cafes	34	8	105	9	369	483	55	538
70052	Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	5	-	-	15	117	132	4	136
70054	Kantinen	13	-	-	86	181	267	4	271
70056	Eisdielen	18	-	-	131	587	718	12	730
70058	Trink- und Imbisshallen	13	-	-	-	48	48	-	48
7010	Wäscherei	104	12	155	1536	951	2642	117	2759
7012	Chem. Reinigung u. Bekleidungsfabrikation	34	5	115	2288	722	3125	346	3471
7014	Heißmanglei und Bügelei	71	-	-	243	278	521	3	524
7016	Gebäudereinigung (ohne Hausfassadenreinjg.)	24	-	-	26	210	236	27	263
7018	Schornsteinfegergewerbe	49	-	-	30	220	250	4	254
70200	Damen- und Herrenfriseurgewerbe	405	43	616	262	3005	3883	69	3952
70204	Damenfriseurgewerbe	92	4	24	89	1019	1132	66	1198
70207	Herrenfriseurgewerbe	47	4	46	52	213	311	-	311

sowie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1963

Umlaufvermögen			Rohvermögen	Schulden und sonstige Abzüge					Einheitswert	Wirtschaftsgliederung	Gewerkekennziffer
Betriebskapital	Vorratsvermögen	insgesamt		insgesamt	darunter			Abzüge auf Grund von Schachtelbeteiligung			
					Rückstellung f.		Pensions-Anwartschaften				
					laufende Pensionen						
				Zahl der Betriebe	1 000 DM						
4367676	39514	4407190	4769510	3123	4285003	8896	10590	21218	457892	Übrige Wirtschaftsbereiche	5 - 9
17040	596	17636	55924	589	34084	-	-	-	21835	Verkehr und Nachrichtenübermittl.	5
637	84	721	5387	33	3542	-	-	-	1844	Personenbeförderung mit Omnibussen	5012/13
155	7	162	1135	35	434	-	-	-	703	Personenbeförderung mit Personenkraftwagen	5014
9151	288	9439	37557	457	21850	-	-	-	15708	Güterbeförderung u. Möbeltransportkraftfahrz.	5017/18
81	21	102	559	15	226	-	-	-	329	Beförderung mit Gespannfahrzeugen	5019
110	-	110	1432	19	540	-	-	-	891	Binnenschifffahrt	50200/4
5759	164	5923	7791	23	6030	-	-	-	1760	Spedition u. Lagerei (ohne Kühlhäuser)	50900/4
574	-	574	605	3	424	-	-	-	180	Reiseveranstalt. u. -vermittlungen (Reisebüros)	5096
573	32	605	1458	4	1038	-	-	-	420	Sonstige	
4270128	26102	4296230	4426809	225	4154886	8693	9673	3374	245392	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	6
713407	17	713424	721278	6	562580	674	1614	3374	158699	Kreditbanken	601
2909280	-	2909280	2942880	14	2879851	5217	6631	-	36505	Institute des Sparkassenwesens	602
352477	147	352624	356956	24	342324	294	454	-	14628	Volksbanken u. sonst. gewerbl. Kreditgenossenschaften	
61186	3891	65077	69220	105	66409	296	302	-	2810	Ländliche Kreditgenossenschaften	6036
11048	22017	33065	33453	7	30683	-	-	-	2770	Sonstige Kreditinstitute	607
344	-	344	483	10	228	-	-	-	254	Hypotheken- u. Finanzierungsvermittlung	6094
37500	-	37500	70522	5	66415	-	11	-	4107	Lebensversicherung, Pensions- u. Sterbekassen	610
46535	-	46535	89765	13	72048	2212	627	-	17716	Schaden- und Unfallversicherung	614
1442	30	1472	2054	39	1288	-	-	-	763	Vermittlung von Versicherungen	619
136909	-	136909	140198	2	133060	-	34	-	7140	Sonstige	
80508	12816	93324	286777	2309	96033	203	917	17844	190665	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	7
321	154	475	1500	28	602	-	-	-	893	Hotels und Gasthöfe	7000,
3720	2391	6111	21954	783	6523	-	27	-	15427	Gastwirtsch. m. Ausschank alkoholischer Getränke	70040
47	20	67	100	5	35	-	-	-	64	Bahnhofswirtschaften	70044
77	12	89	280	6	121	-	-	-	158	Speisewirtsch. o. Ausschank alkohol. Getränke	70047
179	102	281	819	25	239	-	-	-	578	Cafes	70050
25	32	57	193	5	65	-	-	-	127	Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	70052
314	86	400	671	8	517	-	-	-	156	Kantinen	70054
124	13	137	867	12	307	-	-	-	554	Eisdielen	70056
12	6	18	66	7	24	-	-	-	41	Trink- und Imbisshallen	70058
308	45	353	3112	72	1436	-	-	-	1674	Wäscherei	7010
797	155	952	4423	30	2678	-	-	-	1738	Chem. Reinigung u. Bekleidungsfabrikation	7012
59	53	112	636	23	241	-	-	-	395	Heissmanglelei und Bügelei	7014
405	13	418	681	16	294	-	-	-	384	Gebäudereinigung (ohne Hausfassadenreinig.)	7016
221	-	221	475	28	47	-	-	-	426	Schornsteinfegergewerbe	7018
754	1966	2720	6672	296	2134	-	-	-	4534	Damen- und Herrenfriseurgewerbe	70200
192	451	643	1841	71	642	-	-	-	1198	Damenfriseurgewerbe	70204
78	140	218	529	27	195	-	-	-	333	Herrenfriseurgewerbe	70207

noch: 1. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge

Ge- werbe- kenn- ziffer	Wirtschaftsgliederung	Ge- werb- liche Be- triebe	Anlagevermögen						
			Sachanlagen				Finanz- anlagen	ins- gesamt	
			inländische Betriebs- grundstücke	Ma- schinen- und ähnliche Anlagen	sonstige Sach- anlagen	zu- sammen			
Anzahl	Zahl der Betriebe	1 000 DM							
7025	Sonstige Körperpflegegewerbe	10	—	—	—	86	86	8	94
70626	sonst. Unterricht und selbst. Lehrer	7	2	123	15	23	161	9	170
70629	Kraftfahrerschulen	25	3	72	48	294	414	69	483
7068	Sportleir. und selbst. Sportler	4	1	70	1019	24	1113	—	1113
7071	Filmtheater	54	25	1185	419	988	2592	72	2664
70730	Filmaufnahme:	3	—	—	7	216	223	3	226
70771	Bildende Künstler	7	—	—	6	22	28	15	43
7080	Verlag von Büchern, wiss. u. Fachzeitschr.	6	1	139	60	141	340	13	353
7081	Verlag von Zeitungen und Zeitschriften	3	1	9	40	19	68	1	69
7085	Leihbüchereien, Lesestände	27	—	—	—	104	104	18	122
71000	Arztpraxis (ohne Zahn- und Tierarzt)	315	8	190	661	3544	4395	374	4769
71003	Zahnarztpraxis	153	6	86	414	1600	2100	68	2168
71006	Heilkundigenpraxis	7	1	16	3	47	66	7	73
71009	sonst. freiberufl. Gesundheitswesen	8	—	—	—	31	31	9	40
7105	Anst. und Elnr. des Gesundheitswesens	4	—	—	1	16	17	—	17
71100	Tierarztpraxis	15	—	—	8	73	81	15	96
71200/6	Rechts- und Patentanwaltspraxis; Notariat	64	1	10	11	673	694	12	706
71208	Sonstige Rechtsberatung	6	—	—	3	22	25	8	33
71250	Praxis v. Wirtsch. Prüfern, Steuerberater u.ä.	31	1	1	8	394	403	20	423
71254	Praxis v. Steuerbevollmächtigten	47	2	11	17	312	340	78	418
71257	Sonstige Wirtschaftsberatung u. -prüfung	10	1	28	48	729	805	478	1283
7130	Architekten-, Bauing.- u. Vermessungsbüros	134	10	192	57	1818	2067	336	2403
71350	Ingenieur- u. techn. Büros (o. Bau- u. Vermess.)	3	—	—	—	20	20	—	20
774	Wirtschaftswerbung (ohne Ausst.- u. Messew.)	28	2	68	184	550	802	9	811
71700	Wohnungsunternehmen	5	2	3791	—	58	3849	80	3929
71704/7	Sonst. Grundstücks- u. Wohnungswesen	44	17	1381	48	205	1634	3951	5585
71750	Beteiligungsgesellsch. (o. Kapitalanlageges.)	7	1	135	3	1	139	22497	22636
71757	Sonstige Vermögensverwaltung	26	8	1659	342	996	2997	69246	72243
71759	Nichtgewerbl. Nutzung eigenen Vermögens	34	25	3252	901	468	4621	11596	16217
7181	Schaustellung	39	1	3	597	764	1364	27	1391
71820	Wett- und Lotteriewesen	12	2	814	1	296	1111	670	1781
71827	Betrieb von Spielautomaten	3	—	—	—	37	37	25	62
71841	Vermietung von Pkw an Selbstfahrer	57	7	1308	230	1763	3301	2	3303
71845/7	Vermietung v. Land- u. bauwirtsch. Maschinen	4	—	—	186	27	213	—	213
71849	Vermietung sonst. beweglicher Sachen	103	5	227	2769	2695	5691	336	6027
71850	Grundstücks-, Gebäude-, Schiffsbewachung	4	—	—	—	18	18	1	19
71855	Aufbewahrung, Boten u.ä. Dienste	6	1	13	—	40	53	—	53
7187	Fotografisches Gewerbe	36	4	99	49	352	500	31	531
71894	Strassenreinigung, Müllabfuhr, Abwasserbes.	3	—	—	45	220	265	—	265
71897	Bestattungswesen	29	3	68	48	200	316	65	381
	Sonstige	22	4	1098	5523	2021	8642	31	8673

so wie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftszweigen 1963

Umlaufvermögen			Rohvermögen	Schulden und sonstige Abzüge					Einheitswert	Wirtschaftsgliederung	Gewerbekennziffer
Betriebskapital	Vorratsvermögen	insgesamt		insgesamt	darunter						
					insgesamt	Rückstellung f.		Abzüge auf Grund von Schachtelbeteiligung			
						laufende Pensionen	Pensions-Anwartschaften				
				Zahl der Betriebe	1 000 DM						
16	59	75	169	5	106	—	—	—	61	Sonstige Körperpflegegewerbe	7025
22	—	22	192	2	108	—	—	—	83	sonst. Unterricht und selbst. Lehrer	70626
184	6	190	673	14	161	—	—	—	508	Kraftfahrerschulen	70269
—	—	—	1113	2	235	—	—	—	879	Sportlehr. und selbst. Sportler	7068
907	25	932	3596	46	1865	—	195	—	1730	Filmtheatern	7071
322	208	530	756	3	655	—	—	—	100	Filmaufnahmen	70730
18	4	22	65	—	—	—	—	—	64	Bildende Künstler	70771
1055	591	1646	1999	6	1237	—	—	—	760	Verlag von Büchern, wiss. u. Fachzeitschr.	7080
71	—	71	140	3	90	—	—	—	50	Verlag von Zeitungen und Zeitschriften	7081
147	70	217	339	12	134	—	—	—	205	Leihbüchereien, Lesezirkel	7085
6198	7	6205	10974	155	2755	—	—	—	8217	Arztpraxis (ohne Zahn- und Tierarzt)	71000
1890	74	1964	4132	91	570	—	—	—	3560	Zahnarztpraxis	71003
21	—	21	94	3	8	—	—	—	85	Heilkundigenpraxis	71006
20	—	20	60	1	10	—	—	—	51	sonst. freiberufl. Gesundheitswesen	71009
17	2	19	36	3	11	—	—	—	23	Anst. und Einr. des Gesundheitswesens	7105
67	8	75	171	5	6	—	—	—	165	Tierpraxis	71100
2937	20	2957	3663	44	766	—	—	—	2895	Rechts- und Patentanwaltspraxis, Notariat	71200/6
497	10	467	500	5	198	30	—	—	303	Sonstige Rechtsberatung	71208
1808	3	1811	2234	27	614	—	—	—	1620	Praxis v. Wirtsch. Prüfern, Steuerberater u.ä.	71250
709	—	709	1127	35	155	—	—	—	972	Praxis v. Steuerbevollmächtigten	71254
9391	18	9409	10692	7	6272	—	—	—	4423	Sonstige Wirtschaftsberatung u. -prüfung	71257
5208	1310	6518	8921	77	3892	—	—	—	5028	Architekten-, Bauing.- u. Vermessungsbüros	7130
13	1	14	34	2	6	—	—	—	28	Ingenieur- u. techn. Büros (o. Bau- u. Vermess.)	71350
3982	137	4119	4930	17	2986	—	42	—	1940	Wirtschaftswerbung (ohne Ausst.- u. Messew.)	714
2360	30	2390	6319	4	3990	—	—	—	2330	Wohnungsunternehmen	71700
2571	2092	4663	10248	29	3818	94	—	—	6425	Sonst. Grundstücks- u. Wohnungswesen	71704/7
761	—	761	23397	7	103	—	—	—	23292	Beteiligungsgesellsch. (o. Kapitalanlageges.)	71750
17488	491	17979	90222	20	24319	79	18	17844	65899	Sonstige Vermögensverwaltung	71757
2124	106	2230	18447	24	7421	—	—	—	11031	Nichtgewerbl. Nutzung eigenen Vermögens	71759
132	13	145	1536	24	687	—	—	—	845	Schaustellung	7181
2619	24	2643	4424	4	2237	—	200	—	2187	Wett- und Lotteriewesen	71820
14	—	14	76	2	14	—	—	—	62	Betrieb von Spielautomaten	71827
606	43	649	3952	34	2879	—	—	—	1070	Vermietung von Pkw an Selbstfahrer	71841
53	19	72	285	3	239	—	—	—	45	Vermietung v. Land- u. bauwirtsch. Maschinen	71845/7
1547	763	2310	8337	77	4669	—	—	—	3665	Vermietung sonst. beweglicher Sachen	71849
139	—	139	158	3	82	—	—	—	76	Grundstücks-, Gebäude-, Schiffsbewachung	71850
67	35	102	155	2	7	—	—	—	147	Aufbewahrung, Boten u.ä. Dienste	71855
257	482	739	1270	30	603	—	—	—	665	Fotografisches Gewerbe	7187
51	3	54	319	3	186	—	—	—	133	Strassenreinigung, Müllabfuhr, Abwasserbes.	71894
406	190	596	977	22	332	—	—	—	645	Bestattungswesen	71897
6220	333	6553	15226	14	5507	—	435	—	9778	Sonstige	

2. Anlage-, Umlauf- und Rohvermögen, Schulden und sonstige Abzüge sowie Einheitswert gewerblicher Betriebe nach Einheitswertgruppen 1963

Einheitswertgruppe in DM	Anlagevermögen						Umlaufvermögen			Schulden und sonstige Abzüge			Einheitswert		
	Gewerbliche Betriebe	Sachanlagen			Finanzanlagen insgesamt	Betriebskapital	Vorratsvermögen insgesamt	Rohvermögen	insgesamt	darunter					
		inländische Betriebsgrundstücke	Maschinen und ähnliche Anlagen	sonstige Sachanlagen						Füickstellungen f. laufende Pensionen	Abzüge auf Grund von Schachtelbeteiligungen	in-			
												Zahl d. Betriebe		Betrag 1.000 DM	Zahl d. Betriebe
1 000 bis unter 3 000	1 236	79	870	1 233	5 542	7 645	189	7 834	5 066	49 665	10 031	17 865	663	15 491	2 356
3 000 bis unter 6 000	1 682	133	1557	1 667	10 297	13 531	522	14 053	6 941	8 641	15 582	29 655	1 049	22 288	7 307
6 000 bis unter 10 000	2 979	325	2 974	3 406	17 782	24 162	915	25 077	13 103	14 423	27 526	52 603	2 031	29 465	23 112
10 000 bis unter 20 000	3 785	741	8 980	9 054	31 667	49 701	2 131	51 832	31 511	32 994	64 505	116 337	3 020	61 943	54 360
20 000 bis unter 30 000	1 953	565	8 365	7 578	23 092	39 035	1 844	40 879	28 173	25 454	53 627	94 506	1 679	46 375	48 109
30 000 bis unter 40 000	1 114	386	6 310	4 950	14 468	25 728	1 055	26 783	22 070	20 138	42 208	68 991	1 009	30 489	38 457
40 000 bis unter 50 000	688	256	4 655	4 374	11 578	20 607	839	21 446	15 534	15 534	34 974	56 420	643	25 644	30 759
50 000 bis unter 70 000	738	321	6 997	6 779	14 071	27 847	1 142	28 989	26 747	23 670	50 417	79 406	699	36 281	43 111
70 000 bis unter 100 000	465	257	6 814	5 136	10 675	22 625	732	23 357	29 879	20 941	50 820	74 177	448	35 872	38 274
100 000 bis unter 250 000	458	281	10 688	10 924	16 142	37 754	2 211	39 965	61 557	36 030	97 587	137 552	449	70 270	67 242
250 000 bis unter 500 000	69	51	3 897	2 963	4 427	11 287	1 371	12 658	18 724	8 889	27 613	40 471	67	18 793	21 664
500 000 bis unter 1 Mill.	13	10	953	1 473	2 176	4 602	999	5 601	11 737	1 838	13 575	19 176	12	10 479	8 696
1 Mill. bis unter 2,5 Mill.	6	6	1 675	4 583	3 832	10 090	6 682	16 772	15 171	11 921	27 092	43 864	6	24 513	19 350
2,5 Mill. bis unter 5 Mill.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 Mill. bis unter 10 Mill.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 Mill. bis unter 20 Mill.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 Mill. und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	15 186	3 411	64 745	64 120	165 749	294 614	20 832	315 446	290 089	225 468	515 557	831 003	11 775	427 903	402 797
1 000 bis unter 3 000	1 308	108	1 457	1 637	6 458	9 552	438	9 990	10 176	6 320	16 496	26 486	728	23 967	2 499
3 000 bis unter 6 000	1 809	164	1 858	2 229	11 423	15 510	1 224	16 734	13 190	10 363	23 553	40 287	1 162	32 362	7 880
6 000 bis unter 10 000	3 149	362	3 300	3 743	18 741	25 784	1 364	27 148	19 660	15 981	35 641	62 789	3 173	38 286	24 462
10 000 bis unter 20 000	4 165	827	11 765	13 197	36 727	61 689	5 203	66 892	60 593	43 681	104 274	171 166	3 357	111 071	60 039
20 000 bis unter 30 000	2 246	633	9 428	9 529	27 233	46 190	2 517	48 707	53 504	33 942	87 446	136 153	1 942	80 982	55 122
30 000 bis unter 40 000	1 309	445	7 278	7 195	17 166	31 639	1 536	33 175	40 174	27 426	67 600	100 775	1 191	55 542	45 167
40 000 bis unter 50 000	834	312	5 947	6 854	15 180	27 981	1 666	29 647	35 547	22 876	58 423	88 070	783	50 797	37 223
50 000 bis unter 70 000	926	397	9 719	10 997	19 645	39 363	1 881	41 244	81 902	34 930	116 832	158 076	874	103 723	54 305
70 000 bis unter 100 000	652	332	9 269	9 375	15 581	34 225	2 152	36 377	64 754	37 705	102 459	138 836	630	84 803	53 998
100 000 bis unter 250 000	878	499	24 702	35 964	36 246	96 912	35 986	132 898	401 077	90 550	491 627	624 525	862	488 958	133 819
250 000 bis unter 500 000	294	198	15 560	32 992	22 476	71 028	11 011	82 039	369 704	91 214	460 198	542 957	289	439 200	102 426
500 000 bis unter 1 Mill.	155	113	18 032	36 795	28 408	83 235	25 777	109 012	638 683	79 055	717 738	826 750	1 352	2 482	202 9
1 Mill. bis unter 2,5 Mill.	194	86	27 347	53 794	32 577	113 718	28 024	141 742	579 069	112 865	691 934	833 076	5211	722	108 373
2,5 Mill. bis unter 5 Mill.	194	50	17 884	62 642	20 359	126 885	52 630	179 515	807 698	81 896	889 594	1 069 100	4 312	1 892	196 623
5 Mill. bis unter 10 Mill.	13	25	20 351	90 717	24 686	135 754	20 627	156 381	519 655	62 152	581 807	738 188	8 557	544 904	193 285
10 Mill. bis unter 20 Mill.	18	12	12 423	98 150	41 970	150 443	5 751	156 194	481 186	38 567	519 753	675 947	13	484 034	191 911
20 Mill. und mehr	18	16	230 969	1 973 484	599 516	2 803 969	295 991,3	0 999 900	2 005 533	543 899	2 549 432	5 649 392	18	3 092 921	2 558 468
Insgesamt	17 950	4 579	427 289	2 467 296	979 292	3 873 977	493 778	4 357 655	6 182 105	1 333 422	7 515 527	11 883 182	14 367	7 875 413	3 980 765

1/1 Zur Wahrung des Steuergeheimnisses zusammengefasst.

Natürliche und nichtnatürliche Personen

Natürliche Personen

1/1

3. Einheitswerte gewerblicher Betriebe nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen 1963

Einheitswertgruppe von... bis unter .... DM	AG		GmbH		Erwerbs- und Wirtschafts- genossen- schaften		Kreditanstalten des öffentlichen Rechts		OHG, KG und ähnliche Gesell- schaften		Betriebe im Eigentum von juristischen Personen des öffentlichen Rechts		Sonstige nichtnatürliche Personen 1)		Nichtnatürliche Personen insgesamt		Natürliche Personen		Natürliche und nichtnatürliche Personen				
	Anzahl 1 000 DM	%	Anzahl 1 000 DM	%	Anzahl 1 000 DM	%	Anzahl 1 000 DM	%	Anzahl 1 000 DM	%	Anzahl 1 000 DM	%	Anzahl 1 000 DM	%	Anzahl 1 000 DM	%	Anzahl 1 000 DM	%	Anzahl 1 000 DM	%	Anzahl 1 000 DM	%	
<b>Betriebe</b>																							
1 000 bis 3 000	—	—	18	1,7	21	10,0	—	—	31	2,9	—	—	—	—	—	72	2,6	1 236	8,1	1 308	7,3		
3 000 bis 6 000	—	—	27	2,5	30	14,2	—	—	66	5,2	—	—	—	—	—	127	4,6	1 682	11,1	1 809	10,1		
6 000 bis 10 000	2)	6,8	28	2,6	40	19,0	—	—	92	7,3	—	—	—	—	—	170	6,2	2 979	19,6	3 149	17,5		
10 000 bis 20 000	—	—	123	11,3	38	18,0	—	—	201	15,9	3	3,8	—	—	—	380	13,7	3 785	24,9	4 165	23,2		
20 000 bis 30 000	—	—	146	13,4	18	8,5	—	—	126	10,0	—	—	—	—	—	293	10,6	1 953	12,9	2 246	12,5		
30 000 bis 40 000	—	—	72	6,6	14	6,6	—	—	103	8,2	—	—	—	—	—	195	7,1	1 114	7,3	1 309	7,3		
40 000 bis 50 000	—	—	50	4,6	4	1,9	—	—	83	6,6	2)	5	6,3	—	—	146	5,3	688	4,5	834	4,6		
50 000 bis 70 000	—	—	69	6,3	5	2,4	—	—	107	8,5	2)	5	6,3	—	—	188	6,8	738	4,9	926	5,2		
70 000 bis 100 000	—	—	80	7,3	7	3,3	—	—	95	7,5	—	—	—	—	—	187	6,8	465	3,1	652	3,6		
100 000 bis 250 000	—	—	186	17,0	10	4,7	—	—	199	15,8	—	—	—	—	—	420	15,2	458	3,0	878	4,9		
250 000 bis 500 000	—	—	116	10,6	10	4,7	—	—	76	6,0	—	—	—	—	—	225	8,1	69	0,5	294	1,6		
500 000 bis 1 Mill.	—	—	7	11,9	9	4,3	—	—	37	2,9	—	—	—	—	—	103	3,7	13	0,1	155	0,9		
1 Mill. bis 2,5 Mill.	—	—	55	5,0	2)	—	—	—	25	2,0	—	—	—	—	—	59	2,1	2)	—	—	—	—	
2,5 Mill. bis 5 Mill.	—	—	25	2,3	—	—	—	—	13	1,0	—	—	—	—	—	26	0,9	—	—	—	—	—	
5 Mill. bis 10 Mill.	—	—	11	1,0	—	—	—	—	8	0,6	—	—	—	—	—	13	0,5	—	—	—	—	—	
10 Mill. bis 20 Mill.	—	—	3	0,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	0,2	—	—	—	—	—	
20 Mill. und mehr	—	—	7	0,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	0,7	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	59	100,0	1 091	100,0	211	100,0	14	100,0	1 262	100,0	79	100,0	48	100,0	2 764	100,0	15 186	100,0	17 950	100,0	17 950	100,0	
<b>Einheitswert</b>																							
1 000 bis 3 000	—	—	34	0,0	43	0,1	—	—	62	0,0	—	—	—	—	—	143	0,0	2 356	0,6	2 499	0,1		
3 000 bis 6 000	—	—	132	0,0	131	0,4	—	—	283	0,1	—	—	—	—	—	573	0,0	7 307	1,8	7 880	0,2		
6 000 bis 10 000	—	—	228	0,0	321	0,9	—	—	717	0,1	—	—	—	—	—	1 350	0,0	23 112	5,7	24 462	0,6		
10 000 bis 20 000	—	—	1 918	0,2	524	1,5	—	—	2 974	0,6	—	—	—	—	—	5 679	0,2	54 360	13,5	60 039	1,5		
20 000 bis 30 000	—	—	3 395	0,3	460	1,3	—	—	3 073	0,6	—	—	—	—	—	7 013	0,2	48 109	11,9	55 122	1,4		
30 000 bis 40 000	—	—	2 468	0,2	473	1,3	—	—	3 561	0,7	—	—	—	—	—	6 710	0,2	38 457	9,6	45 167	1,1		
40 000 bis 50 000	—	—	2 206	0,2	167	0,5	—	—	3 703	0,7	—	—	—	—	—	6 464	0,2	30 759	7,6	37 223	0,9		
50 000 bis 70 000	—	—	4 063	0,4	311	0,9	—	—	6 398	1,3	—	—	—	—	—	11 194	0,3	43 111	10,7	54 305	1,4		
70 000 bis 100 000	—	—	6 744	0,6	596	1,7	—	—	7 948	1,6	—	—	—	—	—	15 724	0,4	38 274	9,5	53 998	1,4		
100 000 bis 250 000	—	—	30 228	2,9	1 650	4,7	—	—	30 466	6,0	—	—	—	—	—	66 577	1,9	67 242	16,7	133 819	3,4		
250 000 bis 500 000	—	—	42 277	4,0	3 917	11,1	—	—	26 481	5,2	—	—	—	—	—	80 762	2,3	21 664	5,4	102 426	2,6		
500 000 bis 1 Mill.	—	—	5 036	0,3	55 015	5,2	—	—	24 583	4,9	—	—	—	—	—	99 677	2,8	8 696	2,2	108 373	2,7		
1 Mill. bis 2,5 Mill.	—	—	11 177	0,7	80 141	7,6	—	—	36 101	7,1	—	—	—	—	—	150 585	4,2	2)	—	157 165	3,9		
2,5 Mill. bis 5 Mill.	—	—	77 542	7,4	2)	58,7	—	—	41 568	8,2	—	—	—	—	—	184 040	5,4	2)	—	196 623	4,9		
5 Mill. bis 10 Mill.	—	—	35 377	2,0	76 463	7,3	—	—	23 178 251	88,3	—	—	—	—	—	193 285	5,1	—	—	193 285	4,9		
10 Mill. bis 20 Mill.	—	—	44 477	2,5	43 902	4,2	—	—	2)	62,9	—	—	—	—	—	191 911	5,4	—	—	191 911	4,8		
20 Mill. und mehr	—	—	628 205	59,5	—	—	—	—	2 317 828	62,9	—	—	—	—	—	2 556 468	71,4	—	—	2 556 468	64,2		
<b>Insgesamt</b>	1 769 445	100,0	1 054 991	100,0	35 221	100,0	36 505	100,0	5 057 766	100,0	173 509	100,0	2 571	100,0	3 577 968	100,0	40 279 763	100,0	40 279 763	100,0	40 279 763	100,0	

1) Einschliesslich eines Versicherungsvertrags auf Gegenseitigkeit. — 2) Aus Geheimhaltungsgründen zusammengefasst. — 3) Ohne den steuerbefreiten Vermögensteil der Sparkassen in Höhe von 26 521 000 DM.

## 4. Einheitswerte gewerblicher Betriebe nach Wirtschaftsbereichen und Einheitswertgruppen 1963

Einheitswertgruppe von ... bis unter ... DM	Produzierendes Gewerbe										Handels- vermittlung	Einzelhandl. Betriebe Anzahl   1 000 DM Einheitswert	Sonstige Wirtschafts- bereiche 1) Betriebe Anzahl   1 000 DM Einheitswert					
	Insgesamt		Industrie		produzierendes Handwerk		sonstiges produzierendes Gewerbe		Insgesamt					Großhandl.				
	Betriebe	Einheitswert	Betriebe	Einheitswert	Betriebe	Einheitswert	Betriebe	Einheitswert	Betriebe	Einheitswert				Betriebe	Einheitswert			
	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM				Anzahl	1 000 DM			
unter 1 000 000	5 897	32 775	18	100	1 240	7 420	119	616	1 377	8 136	173	981	367	1 957	1 825	10 283	2 155	11 418
1 000 bis unter 20 000	3 785	54 360	13	211	1 088	15 386	57	779	1 138	16 376	128	1 810	147	2 082	1 285	18 728	1 087	15 364
20 000 bis unter 50 000	3 755	117 325	32	1 633	1 340	42 227	49	1 532	1 421	45 392	182	5 869	71	2 100	1 230	38 269	851	25 695
50 000 bis unter 250 000	1 661	148 627	58	7 142	565	48 959	33	3 204	656	59 305	182	19 250	19	1 936	586	49 673	218	18 463
250 000 bis unter 1 Mill.	12	49 710	12	5 536	14	5 311	3	915	4	11 762	—	7 490	—	—	19	6 872	2	8 629
1 Mill. und mehr	2)	88	49 710	4	14 957	—	—	—	—	14 957	—	—	—	—	—	—	—	16
Insgesamt	15 186	402 797	137	29 579	4 227	119 303	261	7 046	4 625	155 928	685	35 400	604	8 075	4 945	123 825	4 377	79 569
<b>a) Natürliche Personen</b>																		
unter 1 000 000	369	2 066	7	41	52	304	62	325	121	670	48	258	10	61	69	385	121	592
1 000 bis unter 20 000	380	5 679	18	247	69	1 053	44	671	131	1 671	67	1 060	5	75	82	1 197	95	1 376
20 000 bis unter 50 000	634	20 187	54	1 857	131	4 263	46	1 345	231	7 465	132	4 078	2)	6	118	3 658	149	4 873
50 000 bis unter 250 000	795	93 495	145	20 157	134	14 658	39	4 370	318	39 185	191	22 833	—	271	161	17 894	123	13 425
250 000 bis unter 1 Mill.	367	180 439	142	74 087	30	12 591	14	7 085	186	93 763	100	47 839	—	—	34	16 909	2)	359 732
1 Mill. und mehr	219	3 276 102	136	2 848 174	3	4 266	3	6 303	142	2 858 743	30	58 599	—	—	10	20 956	2)	84
Insgesamt	2 764	3 577 968	502	2 944 563	419	37 135	208	20 099	1 129	3 001 797	568	134 667	21	407	474	60 999	572	390 098
<b>b) Nichtnatürliche Personen</b>																		
unter 1 000 000	189	1 072	4	26	42	242	16	95	62	363	13	59	10	61	57	323	47	266
1 000 bis unter 20 000	201	2 974	8	113	53	780	10	152	71	1 045	15	246	4	63	66	961	45	659
20 000 bis unter 50 000	312	10 337	17	609	96	3 248	13	380	126	4 257	33	1 152	2)	6	86	2 697	63	2 138
50 000 bis unter 250 000	401	44 812	43	5 279	102	10 843	21	2 448	166	18 570	66	8 242	—	271	120	13 124	47	4 718
250 000 bis unter 1 Mill.	113	51 064	31	13 117	2)	10 337	2)	6 774	59	25 959	28	13 256	—	—	16	7 896	10	3 953
1 Mill. und mehr	46	395 497	28	236 416	—	—	—	—	30	240 685	9	15 174	—	—	4	6 762	3	132 876
Insgesamt	1 262	505 756	131	255 560	315	25 450	68	9 849	514	290 859	164	38 129	20	395	349	31 763	215	144 610
<b>c) in b) enthaltene Personengesellschaften</b>																		
unter 1 000 000	6 266	34 841	25	141	1 292	7 784	181	941	1 498	8 806	221	1 239	377	2 018	1 894	10 668	2 276	12 110
1 000 bis unter 20 000	4 165	60 039	31	458	1 137	16 439	101	1 450	1 269	18 347	195	2 870	152	2 157	1 367	19 925	1 182	16 740
20 000 bis unter 50 000	4 389	137 512	86	3 490	1 471	46 490	95	2 877	1 652	52 857	314	9 947	2)	96	1 348	41 927	1 000	30 568
50 000 bis unter 250 000	2 456	242 122	203	27 299	699	63 617	72	7 574	974	98 490	373	42 083	—	—	747	67 567	341	31 888
250 000 bis unter 1 Mill.	449	210 799	154	79 623	44	17 902	17	8 000	215	105 525	120	55 329	—	—	53	23 781	2)	100
1 Mill. und mehr	225	3 295 452	140	2 863 131	3	4 266	3	6 303	146	2 873 700	30	58 599	—	—	10	20 956	—	368 361
Insgesamt	17 950	3 980 765	639	2 974 142	4 646	156 438	469	27 145	5 754	3 157 725	1 253	170 067	625	8 492	5 419	184 824	4 899	459 667

1) Einschliesslich Forstwirtschaft, gewerbliche Gärtnerei und Tierzucht. — 2) Aus Geheimhaltungsgründen zusammengefasst. — 3) Ohne den steuerbefreiten Vermögensteil der Sparkassen in Höhe von 26 521 000 DM.

## II. Vermögensteuerstatistik



1. Unbeschränkt Steuerpflichtige natürliche

Vermögensgruppe <sup>1)</sup> in DM	Vermögensarten								Roh- vermögen <sup>2)</sup>		Schulden und sonstige Abzüge		
	land- und forstwirtschaftl. Vermögen		Grund- vermögen		Betriebs- vermögen		sonstiges Vermögen						
	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer- pflichtige	Be-	
	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1 000	
<b>Steuerbelastete und</b>													
unter 30 000	107	178	291	6 440	195	3 893	111	1 895	413	12 406	124	1 815	
30 000 bis unter 40 000	91	142	256	6 788	145	3 730	161	3 671	366	14 331	123	1 655	
40 000 bis unter 50 000	135	404	355	9 579	308	10 967	196	4 437	489	25 387	230	3 438	
50 000 bis unter 70 000	267	961	641	19 025	566	25 846	396	14 057	873	59 889	377	7 603	
70 000 bis unter 100 000	249	563	646	22 626	595	39 813	458	26 072	890	89 074	455	14 138	
100 000 bis unter 250 000	420	1 885	1 056	45 551	912	105 986	914	91 643	1 362	245 065	833	36 377	
250 000 bis unter 500 000	102	1 042	284	20 068	210	50 574	308	70 031	363	141 715	279	19 884	
500 000 bis unter 1 Mill.	55	628	141	10 255	89	39 260	149	78 460	167	128 603	137	14 728	
1 Mill. und mehr	48	1 029	110	11 416	76	142 753	115	194 089	123	349 287	112	37 595	
<b>Insgesamt</b>	<b>1 474</b>	<b>6 832</b>	<b>3 780</b>	<b>151 748</b>	<b>3 096</b>	<b>422 822</b>	<b>2 808</b>	<b>484 355</b>	<b>5 046</b>	<b>1 065 757</b>	<b>2 670</b>	<b>137 233</b>	
<b>Steuer-</b>													
unter 30 000	55	80	150	3 081	133	2 796	74	1 162	240	7 119	74	887	
30 000 bis unter 40 000	58	75	172	4 140	113	3 131	118	2 643	261	9 989	92	954	
40 000 bis unter 50 000	99	305	241	5 998	230	8 813	143	3 245	349	18 361	164	2 601	
50 000 bis unter 70 000	231	832	563	16 141	506	23 285	356	12 388	780	52 646	334	5 941	
70 000 bis unter 100 000	236	499	614	21 460	573	38 679	441	25 218	852	85 856	447	13 985	
100 000 bis unter 250 000	420	1 885	1 055	45 463	911	105 955	914	91 643	1 361	244 946	833	36 377	
250 000 bis unter 500 000	102	1 042	284	20 068	210	50 574	308	70 031	363	141 715	279	19 884	
500 000 bis unter 1 Mill.	55	628	141	10 255	89	39 260	149	78 460	167	128 603	137	14 728	
1 Mill. und mehr	48	1 029	110	11 416	76	142 753	115	194 089	123	349 287	112	37 595	
<b>Insgesamt</b>	<b>1 304</b>	<b>6 375</b>	<b>3 330</b>	<b>138 022</b>	<b>2 841</b>	<b>415 246</b>	<b>2 618</b>	<b>478 879</b>	<b>4 496</b>	<b>1 038 522</b>	<b>2 472</b>	<b>132 952</b>	
<b>Nichtsteuer-</b>													
unter 30 000	52	98	141	3 359	62	1 097	37	733	173	5 287	50	928	
30 000 bis unter 40 000	33	67	84	2 648	32	599	43	1 028	105	4 342	31	701	
40 000 bis unter 50 000	36	99	114	3 581	78	2 154	53	1 192	140	7 026	66	837	
50 000 bis unter 70 000	36	129	78	2 884	60	2 561	40	1 669	93	7 243	43	1 662	
70 000 bis unter 100 000	13	64	3)	33	1 254	3)	23	1 165	17	854	8	153	
100 000 bis unter 250 000	—	—	3)	33	1 254	3)	23	1 165	—	—	3)	39	3 337
<b>Insgesamt</b>	<b>170</b>	<b>457</b>	<b>450</b>	<b>13 726</b>	<b>255</b>	<b>7 576</b>	<b>190</b>	<b>5 476</b>	<b>550</b>	<b>27 235</b>	<b>198</b>	<b>4 281</b>	

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens. — 2) Nach Verrechnung der Minusbeträge beim Betriebsvermögen in Höhe von 1 582 000 DM.

**Personen nach Vermögensgruppen 1963**

unabgerundetes Gesamt- vermögen	Freibeträge									Steuer- pflich- tiges Ver- mögen	Jahres- steuer- schuld	Vermögensgruppe <sup>1)</sup>  in DM
	für den Steuer- pflich- tigen	für die Ehefrau	für Kinder	wegen Alters oder Erwerbsunfähigkeit					ins- gesamt			
				5 000	10 000	25 000	30 000	50 000				
				DM	DM	DM	DM	DM				
trag	Fälle									Betrag		
DM	Anzahl									1 000 DM		

**Nichtsteuerbelastete**

10 591	413	—	5	116	—	102	—	—	11 490	1 089	10	unter 30 000
12 676	366	—	9	113	—	97	—	—	10 490	3 140	32	30 000 bis unter 40 000
21 947	489	230	11	116	22	77	12	16	18 485	4 800	48	40 000 bis unter 50 000
52 291	873	519	126	154	56	138	17	41	37 700	15 827	158	50 000 bis unter 70 000
74 941	890	613	374	137	51	110	22	41	44 195	30 715	307	70 000 bis unter 100 000
208 687	1 362	969	958	83	60	35	31	51	71 150	136 888	1 368	100 000 bis unter 250 000
121 830	363	267	264	—	—	—	—	—	17 880	103 775	1 036	250 000 bis unter 500 000
113 875	167	131	157	—	—	—	—	—	9 100	104 697	1 047	500 000 bis unter 1 Mill.
311 693	123	89	102	—	—	—	—	—	6 280	305 350	3 049	1 Mill. und mehr
928 531	5 046	2 818	2 006	719	189	559	82	149	226 770	706 281	7 055	Insgesamt

**belastete**

6 232	240	—	—	50	—	—	—	—	5 050	1 089	10	unter 30 000
9 034	261	—	—	112	—	—	—	—	5 780	3 140	32	30 000 bis unter 40 000
15 759	349	137	9	85	—	19	—	—	10 800	4 800	48	40 000 bis unter 50 000
46 706	780	428	110	147	53	116	—	—	30 525	15 827	158	50 000 bis unter 70 000
71 875	852	575	368	137	51	106	21	8	40 775	30 715	307	70 000 bis unter 100 000
208 568	1 361	968	955	83	60	34	31	51	71 025	136 888	1 368	100 000 bis unter 250 000
121 830	363	267	264	—	—	—	—	—	17 880	103 775	1 036	250 000 bis unter 500 000
113 875	167	131	157	—	—	—	—	—	9 100	104 697	1 047	500 000 bis unter 1 Mill.
311 693	123	89	102	—	—	—	—	—	6 280	305 350	3 049	1 Mill. und mehr
905 572	4 496	2 595	1 965	614	164	275	52	59	197 215	706 281	7 055	Insgesamt

**belastete**

4 359	173	—	5	66	—	102	—	—	6 440	—	—	unter 30 000
3 642	105	—	9	1	—	97	—	—	4 710	—	—	30 000 bis unter 40 000
6 188	140	93	2	31	22	58	12	16	7 685	—	—	40 000 bis unter 50 000
5 585	93	91	16	7	3	22	17	41	7 175	—	—	50 000 bis unter 70 000
3 066	38	38	6	—	—	4	1	33	3 420	—	—	70 000 bis unter 100 000
119	1	1	3	—	—	1	—	—	125	—	—	100 000 bis unter 250 000
22 959	550	223	41	105	25	284	30	90	29 555	—	—	Insgesamt

3) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses zusammengefasst.

**2. Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen nach  
( Steuerbelastete und**

Vermögensgruppe <sup>1)</sup> in DM	Vermögensarten								Froh- vermögen <sup>2)</sup>		Schulden und sonstige Abzüge	
	land- und forstwirtschaftl. Vermögen		Grund- vermögen		Betriebs- vermögen		sonstiges Vermögen					
	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer- pflichtige	Be- pflichtige
	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1 000
<b>Überwiegend mit land- und forstwirt-</b>												
<b>insgesamt</b>	16	1243	9	127	2	216	9	325	16	1911	9	318
<b>Überwiegend mit Grund-</b>												
unter 30 000	54	77	208	5854	38	288	43	457	208	6676	73	1347
30 000 bis unter 40 000	38	51	168	5790	24	175	57	608	168	6624	59	829
40 000 bis unter 50 000	37	108	161	7213	47	528	64	730	161	8579	84	1420
50 000 bis unter 70 000	75	164	226	12763	74	1343	112	1870	226	16140	117	2899
70 000 bis unter 100 000	32	59	156	12746	45	810	91	2788	156	16403	92	3359
100 000 und mehr	46	234	176	25991	78	4586	137	8097	176	38908	127	7875
<b>insgesamt</b>	282	693	1095	70357	306	7730	504	14550	1095	93330	552	17729
<b>Überwiegend mit Betriebs-</b>												
unter 30 000	39	43	53	392	148	3547	13	66	148	4048	37	260
30 000 bis unter 40 000	38	55	49	470	110	3491	16	117	110	4133	37	323
40 000 bis unter 50 000	79	174	142	1724	243	10392	49	445	243	12735	119	1767
50 000 bis unter 70 000	143	270	280	3998	439	23808	79	1119	439	29195	175	2792
70 000 bis unter 100 000	166	301	308	5135	400	37529	113	2401	480	45366	235	5340
100 000 bis unter 250 000	241	523	488	12569	670	96449	260	8639	670	118180	408	17395
250 000 bis unter 500 000	52	193	113	4524	151	46626	97	6275	151	57618	117	7669
500 000 bis unter 1 Mill.	21	76	46	2926	53	34754	35	4320	53	42076	48	6422
1 Mill. und mehr	25	685	40	3744	45	126915	37	16167	45	147511	42	16802
<b>insgesamt</b>	804	2320	1519	35482	2339	383511	699	39549	2339	460862	1218	58770
<b>Überwiegend mit sonstigem</b>												
unter 30 000	12	18	28	183	9	58	55	1372	55	1631	14	208
30 000 bis unter 40 000	15	36	39	528	11	64	88	2946	88	3574	27	503
40 000 bis unter 50 000	16	34	49	616	17	37	82	3242	82	3929	25	239
50 000 bis unter 70 000	43	96	133	2234	53	695	202	11001	202	14026	82	1759
70 000 bis unter 100 000	51	203	182	4745	70	1474	254	20883	254	27305	128	5439
100 000 bis unter 250 000	134	736	416	14764	171	5933	538	77735	538	99168	319	13356
250 000 bis unter 500 000	44	557	147	8651	52	3212	187	61435	187	73855	139	10313
500 000 bis unter 1 Mill.	34	552	94	6880	36	4506	113	73723	113	85661	88	7984
1 Mill. und mehr	23	344	69	7181	30	15386	77	177594	77	200505	69	20615
<b>insgesamt</b>	372	2576	1157	45782	449	31365	1596	429931	1596	509654	891	60416
<b>Alle</b>												
<b>insgesamt</b>	1474	6832	3780	151748	3096	422822	2808	484355	5046	1065757	2670	137233

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens. — 2) Nach Verrechnung der Minusbeträge beim Betriebsvermögen in Höhe von 1 582 000 DM.

der überwiegenden Vermögensart und Vermögensgruppe 1963  
(Nichtsteuerbelastete)

unabge- rundes Gesamt- vermögen	Freibeträge									Steuer- pflich- tiges Ver- mögen	Jahres- steuer- schuld	Vermögensgruppe 1) in DM
	für den Steuer- pflich- tigen	für die Ehefrau	für Kinder	wegen Alters oder Erwerbsunfähigkeit					ins- ge- samt			
				5 000 DM	10 000 DM	25 000 DM	30 000 DM	50 000 DM				
trag	Fälle									Betrag		
DM	Anzahl									1 000 DM		

lichem Vermögen Veranlagte

1593	16	6	3	4	1	3	-	-	605	1008	9	Insgesamt
------	----	---	---	---	---	---	---	---	-----	------	---	-----------

vermögen Veranlagte

5327	208	-	4	75	-	64	-	-	6215	396	4	unter 30 000
5795	168	-	2	66	-	65	-	-	5355	1091	11	30 000 bis unter 40 000
7157	161	60	6	41	8	46	6	7	6505	1312	13	40 000 bis unter 50 000
13243	226	109	23	54	12	68	5	10	9900	3674	37	50 000 bis unter 70 000
13046	156	83	47	36	11	36	6	11	7640	5420	54	70 000 bis unter 100 000
31032	176	109	91	14	6	7	3	9	8365	22587	225	100 000 und mehr
75600	1095	361	173	286	37	286	20	37	43980	34480	344	Insgesamt

vermögen Veranlagte

3789	148	-	1	22	-	29	-	-	3815	510	4	unter 30 000
3810	110	-	2	15	-	16	-	-	2715	1246	13	30 000 bis unter 40 000
10966	243	147	3	43	10	18	2	8	9085	2373	24	40 000 bis unter 50 000
26405	439	307	78	59	25	40	8	18	19165	7771	78	50 000 bis unter 70 000
40027	480	377	238	56	16	34	8	17	24280	15711	157	70 000 bis unter 100 000
100786	670	533	550	31	24	18	15	23	37505	62964	630	100 000 bis unter 250 000
49949	151	129	114	-	1	-	-	-	7880	41996	420	250 000 bis unter 500 000
35654	53	41	48	-	-	-	-	-	2840	32789	328	500 000 bis unter 1 Mill.
130709	45	31	42	-	-	-	-	-	2360	128325	1280	1 Mill. und mehr
402095	2339	1565	1076	226	75	155	33	66	109645	293685	2934	Insgesamt

Vermögen Veranlagte

1424	55	-	-	18	-	8	-	-	1390	183	2	unter 30 000
3071	88	-	5	32	-	16	-	-	2420	803	8	30 000 bis unter 40 000
3691	82	22	2	31	4	13	4	1	2810	1069	11	40 000 bis unter 50 000
12268	202	100	25	40	18	28	4	13	8390	4248	42	50 000 bis unter 70 000
21868	254	153	89	45	24	40	8	13	12275	9584	96	70 000 bis unter 100 000
85812	538	339	323	37	30	10	13	19	26075	59473	594	100 000 bis unter 250 000
63541	187	125	141	-	-	-	-	-	9060	54391	543	250 000 bis unter 500 000
77677	113	90	109	-	-	-	-	-	6240	71385	714	500 000 bis unter 1 Mill.
179891	77	57	60	-	-	-	-	-	3880	175972	1758	1 Mill. und mehr
449243	1596	886	754	203	76	115	29	46	72540	377108	3768	Insgesamt

Veranlagten

928531	5046	2818	2006	719	189	559	82	149	226770	706281	7055	Insgesamt
--------	------	------	------	-----	-----	-----	----	-----	--------	--------	------	-----------

3. Zusammensetzung des sonstigen Vermögens der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1963  
 - Steuerbelastete und Nichtsteuerbelastete -

Vermögensgruppe 1) in DM	Sonstiges Vermögen nach § 67, Abs. 1, Ziff. 1 bis 3 BewG						Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Ansprüche aus Lebens-, Kapital- und Rentenversicherungen 3)	Kapitalwert von Renten und Nießbrauchsrechten 4)	Übriges sonstiges Vermögen	Sonstiges Vermögen insgesamt				
	Kapitalforderungen		Zahlungsmittel, Sparguthaben und dgl. 2)		Wertpapiere, Anteile und Geschäftsguthaben										insgesamt		Freibeträge von 10 000 bzw. 20 000 DM	Verbleibendes Kapitalvermögen
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM									Fälle	1 000 DM		
unter 30 000	42	648	89	1 523	39	486	2 657	1 023	1 634	—	230	30	1 111	1 895				
30 000 bis unter 40 000	62	1 092	123	2 042	60	1 691	4 825	1 511	3 314	17	244	98	161	3 671				
40 000 bis unter 50 000	71	1 407	159	3 229	75	1 782	6 418	2 505	3 913	36	416	74	196	4 437				
50 000 bis unter 70 000	167	4 289	315	8 279	183	5 921	18 489	5 623	12 866	52	954	182	396	14 057				
70 000 bis unter 100 000	198	7 215	385	12 731	232	11 715	31 661	7 257	24 404	57	1 322	291	458	26 072				
100 000 bis unter 250 000	451	18 053	768	31 130	596	52 300	101 483	14 957	86 526	155	4 133	829	914	91 643				
250 000 bis unter 500 000	171	8 461	266	14 497	242	49 813	72 771	5 225	67 546	60	1 863	560	308	70 031				
500 000 bis unter 1 Mill.	99	8 647	124	8 575	134	61 126	78 348	2 700	75 648	40	2 608	164	149	78 460				
1 Mill. und mehr	78	16 110	108	13 159	104	162 084	191 353	1 990	189 363	62	2 740	1 923	115	194 089				
insgesamt	1 339	65 922	2 337	95 165	1 665	346 918	508 005	42 791	465 214	479	14 510	4 151	2 808	484 355				

Mit sonstigen Vermögen Veranlagte		Ohne sonstiges Vermögen Veranlagte	
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
unter 30 000	24	57	354
30 000 bis unter 40 000	11	18	211
40 000 bis unter 50 000	43	157	417
50 000 bis unter 70 000	83	300	1 167
70 000 bis unter 100 000	76	340	842
100 000 bis unter 250 000	86	489	1 289
250 000 bis unter 500 000	13	78	202
500 000 bis unter 1 Mill.	3	19	39
1 Mill. und mehr	1	1	30
insgesamt	340	1 459	4 551

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens. - 2) Nach Abzug des Freibetrages von 1 000 bzw. 2 000 DM. - 3) Nach Berücksichtigung des Freibetrages von 10 000 bzw. 20 000 DM -  
 4) Nach Kürzung des Jahreswerts um 3 600 DM bei Vorliegen der Voraussetzungen.

4. Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen nach Kreisen 1963

— Steuerbelastete und Nichtsteuerbelastete —

Vermögensgruppe 1) in DM	Vermögensart										Rohvermögen 2)	unabgerundetes Gesamtvermögen	Steuerpflichtiges Vermögen		Jahressteuer-schuld
	land- und forstwirtschaftliches Vermögen		Grundvermögen		Betriebsvermögen		sonstiges Vermögen		Rohvermögen 2)				Steuerpflichtige	1 000 DM	
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Steuerpflichtige	1 000 DM					
<b>Kreisfreie Stadt Saarbrücken</b>															
unter 30 000	7	8	2 202	516	27	277	40	620	103	3 346	56	222	2		
30 000 bis unter 50 000	32	172	6 250	2 407	77	3 467	129	3 467	260	12 105	183	2 504	25		
50 000 bis unter 100 000	65	166	19 141	11 050	230	17 934	321	17 934	504	48 110	468	14 466	144		
100 000 bis unter 500 000	111	1 061	37 386	50 914	354	80 782	543	80 782	664	170 131	664	106 791	1 066		
500 000 bis unter 1 Mill.	24	193	6 546	20 821	44	48 796	88	48 796	97	76 006	97	61 917	619		
1 Mill. und mehr	12	247	6 711	47 697	30	89 388	59	89 388	60	143 943	60	128 850	1 288		
Insgesamt	251	1 847	78 236	133 405	762	240 987	1 180	240 987	1 688	453 641	1 528	314 750	3 144		
<b>Homburg</b>															
unter 30 000	8	42	197	277	11	2	1	2	20	518	14	55	1		
30 000 bis unter 50 000	16	58	364	675	20	355	17	355	33	1 452	26	333	4		
50 000 bis unter 100 000	26	124	1 096	4 503	68	7 784	31	7 784	84	7 083	76	1 990	20		
100 000 bis unter 500 000	37	193	2 009	9 546	67	2 054	66	2 054	99	19 532	99	11 875	118		
500 000 bis unter 1 Mill.	4	124	143	2 054	5	143	4	2 150	6	4 471	6	3 844	38		
1 Mill. und mehr	2	16	659	14 051	7	6 869	8	6 869	10	21 595	10	18 952	188		
Insgesamt	93	557	4 468	31 106	178	18 520	127	18 520	252	54 651	231	37 049	369		
<b>Merzig-Wadern</b>															
unter 30 000	8	7	166	410	18	22	2	22	23	605	14	68	1		
30 000 bis unter 50 000	31	106	510	1 394	40	324	14	324	50	2 334	41	446	4		
50 000 bis unter 100 000	62	371	1 199	5 475	95	1 406	41	1 406	110	8 451	101	2 789	28		
100 000 bis unter 500 000	44	357	1 724	8 214	60	5 897	44	5 897	80	16 145	80	10 050	100		
500 000 bis unter 1 Mill.	—	—	264	23	1	2 866	4	2 866	4	3 153	4	2 558	26		
1 Mill. und mehr	7	303	299	40 783	7	9 545	7	9 545	8	50 930	8	44 711	446		
Insgesamt	152	1 144	4 162	56 299	221	20 060	112	20 060	275	81 618	248	60 622	605		
<b>Ottweiler</b>															
unter 30 000	16	14	1 057	459	27	245	14	245	56	1 763	27	147	1		
30 000 bis unter 50 000	26	31	1 837	2 046	54	767	34	767	98	4 661	74	900	9		
50 000 bis unter 100 000	62	90	3 817	3 092	154	3 092	82	3 092	204	16 257	190	5 389	54		
100 000 bis unter 500 000	58	119	5 082	17 814	122	10 568	96	10 568	161	33 315	160	19 898	198		
500 000 bis unter 1 Mill.	3	4	514	3 181	5	4 610	9	4 610	3	13 469	3	10 930	109		
1 Mill. und mehr	2	59	260	523	2	4 344	2	4 344	12	4 294	12	3 264	371		
Insgesamt	167	317	12 567	33 316	364	23 626	237	23 626	531	69 465	463	37 264	605		

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens. — 2) Nach Verrechnung der Minusbeträge beim Betriebsvermögen in Höhe von 1 582 000 DM. — 3) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses zusammengefasst.

noch: 4. Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen nach Kreisen 1963  
 - Steuerbelastete und Nichtsteuerbelastete -

Vermögensgruppe 1) in DM	Vermögensart										Jahres- steuer- schuld			
	Land- und forst- wirtschaftliches Vermögen		Grund- vermögen		Betriebs- vermögen		sonstiges Vermögen		Rohvermögen 2)			unabge- rundetes Gesamt- vermögen	Steuerpflichtiges Vermögen	
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Steuer- pflichtige	1 000 DM				Steuer- belastete
<b>Saarbrücken - Land</b>														
unter 30 000	22	24	60	1303	38	772	21	312	82	2395	2122	46	219	2
30 000 bis unter 50 000	43	55	144	3724	103	3332	77	1288	183	8374	7476	133	1819	18
50 000 bis unter 100 000	79	214	282	13742	252	13742	169	6795	364	28625	25726	340	9394	93
100 000 bis unter 500 000	73	419	208	8152	176	24220	190	24186	276	36935	50347	276	35695	357
500 000 bis unter 1 Mill.	12	97	20	1976	10	4125	21	11482	23	17680	15586	23	14235	142
1 Mill. und mehr	5	22	11	1344	7	7415	11	51884	12	60665	51989	12	51465	514
<b>Insgesamt</b>	<b>234</b>	<b>831</b>	<b>725</b>	<b>24420</b>	<b>586</b>	<b>53606</b>	<b>489</b>	<b>95947</b>	<b>940</b>	<b>174674</b>	<b>153246</b>	<b>830</b>	<b>112827</b>	<b>1126</b>
<b>Saarlouis</b>														
unter 30 000	21	35	37	744	32	718	12	359	60	1851	1508	36	164	2
30 000 bis unter 50 000	23	41	65	1630	67	2403	40	974	101	5033	4104	66	866	8
50 000 bis unter 100 000	96	159	184	4419	192	11944	106	4845	264	21357	19045	250	6845	68
100 000 bis unter 500 000	84	186	176	6590	156	22971	139	17627	218	47374	40531	218	28435	284
500 000 bis unter 1 Mill.	6	30	12	472	16	7346	16	5552	19	13400	11747	19	10279	108
1 Mill. und mehr	4	74	6	311	2	2680	7	12021	7	15086	14165	7	13741	138
<b>Insgesamt</b>	<b>234</b>	<b>525</b>	<b>480</b>	<b>14166</b>	<b>485</b>	<b>48062</b>	<b>320</b>	<b>41378</b>	<b>669</b>	<b>104101</b>	<b>91100</b>	<b>596</b>	<b>60830</b>	<b>608</b>
<b>St. Ingbert</b>														
unter 30 000	13	28	25	449	19	380	14	226	39	1083	1001	27	131	1
30 000 bis unter 50 000	32	52	60	1568	51	1667	27	468	84	3744	3389	51	556	5
50 000 bis unter 100 000	69	172	97	2787	89	5565	69	3185	138	11709	10048	120	3236	32
100 000 bis unter 500 000	63	412	96	2343	92	13246	79	9081	127	24915	22971	127	16467	164
500 000 bis unter 1 Mill.	5	178	6	330	5	1693	5	1889	6	4090	3812	6	3569	36
1 Mill. und mehr	12	264	18	1674	16	24781	18	18186	20	44905	38502	20	37211	370
<b>Insgesamt</b>	<b>194</b>	<b>1106</b>	<b>302</b>	<b>9151</b>	<b>272</b>	<b>47332</b>	<b>212</b>	<b>33035</b>	<b>414</b>	<b>90446</b>	<b>79723</b>	<b>351</b>	<b>61170</b>	<b>608</b>
<b>St. Wendel</b>														
unter 30 000	12	22	18	322	19	395	7	108	30	847	767	20	83	1
30 000 bis unter 50 000	23	30	26	483	27	1033	19	468	46	2014	1816	36	516	5
50 000 bis unter 100 000	57	228	61	1273	72	4362	35	1514	95	7377	6856	87	2433	24
100 000 bis unter 500 000	52	181	69	2333	83	10172	65	5749	100	18433	16840	100	11452	115
500 000 bis unter 1 Mill.	1	0	1	394	1	394	2	1114	6	8500	1219	6	7285	73
1 Mill. und mehr	4	44	4	161	4	4924	3	1853	3}	6	6550	3}	6	6
<b>Insgesamt</b>	<b>149</b>	<b>505</b>	<b>179</b>	<b>4582</b>	<b>206</b>	<b>21280</b>	<b>131</b>	<b>10806</b>	<b>277</b>	<b>37171</b>	<b>34048</b>	<b>249</b>	<b>21769</b>	<b>218</b>
<b>Saarland</b>														
unter 30 000	107	180	281	6440	191	3927	111	1894	413	12408	10592	240	1089	11
30 000 bis unter 50 000	226	545	611	16365	439	14957	357	8111	855	39717	34623	610	7940	78
50 000 bis unter 100 000	516	1524	1287	41653	1152	65934	854	40131	1763	148969	127230	1632	46542	463
100 000 bis unter 500 000	522	2928	1340	65619	1110	157097	1222	161674	1725	386780	330517	1724	240663	2402
500 000 bis unter 1 Mill.	55	626	141	10255	87	39637	149	78459	167	128601	113875	167	104697	1047
1 Mill. und mehr	48	1029	110	11419	75	142854	115	194090	123	349292	311696	123	305350	3048
<b>Insgesamt</b>	<b>1474</b>	<b>6832</b>	<b>3780</b>	<b>151752</b>	<b>3054</b>	<b>424406</b>	<b>2808</b>	<b>484359</b>	<b>5046</b>	<b>1065767</b>	<b>928533</b>	<b>4496</b>	<b>706281</b>	<b>7049</b>

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens. - 2) Nach Abzug des Freibetrages von 1 000 bzw. 2 000 DM. - 3) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses zusammengefasst.

**5. Unbeschränkt steuerpflichtige nichtnatürliche Personen nach Vermögensgruppen  
und Unternehmensformen 1963  
( ohne Mindestbesteuerte )**

Vermögensgruppe <sup>1)</sup> in DM  Unternehmensform	Steuerpflichtige		Betriebs- vermögen		Abzüge	Steuerpflichtiges Vermögen		Jahres- steuerschuld	
	Anzahl	%	1 000 DM	%	1 000 DM	1 000 DM	%	1 000 DM	%
unter 20 000	148	12,4	1917	0,1	—	1916	0,1	19	0,1
20 000 bis unter 30 000	167	13,9	3865	0,2	—	3865	0,2	39	0,2
30 000 bis unter 40 000	93	7,8	3157	0,1	13	3144	0,1	32	0,1
40 000 bis unter 50 000	59	4,9	2563	0,1	—	2563	0,1	26	0,1
50 000 bis unter 70 000	76	6,3	4493	0,2	—	4493	0,2	45	0,2
70 000 bis unter 100 000	90	7,5	7560	0,3	—	7560	0,3	76	0,3
100 000 bis unter 250 000	207	17,3	33754	1,4	146	33607	1,5	336	1,5
250 000 bis unter 500 000	134	11,2	48786	2,1	82	48704	2,1	487	2,1
500 000 bis unter 1 Mill.	93	7,8	66710	2,9	22	66688	2,9	666	2,9
1 Mill. bis unter 2,5 Mill.	65	5,4	94341	4,1	6	94335	4,1	944	4,1
2,5 Mill. bis unter 5 Mill.	31	2,6	97408	4,3	—	97408	4,2	960	4,2
5 Mill. bis unter 10 Mill.	16	1,3	113124	4,9	1748	111375	4,8	1111	4,8
10 Mill. bis unter 20 Mill.	6	0,5	87439	3,8	83	87355	3,8	868	3,8
20 Mill. bis unter 50 Mill.	6	0,5	157197	6,8	1521	155676	6,7	1557	6,7
50 Mill. und mehr	7	0,6	1591192	68,8	2343	1588848	68,9	15875	68,9
<b>Insgesamt</b>	<b>1198</b>	<b>100,0</b>	<b>2313506</b>	<b>100,0</b>	<b>5964</b>	<b>2307537</b>	<b>100,0</b>	<b>23041</b>	<b>100,0</b>
davon entfielen auf									
Aktiengesellschaften	41	3,4	1198566	51,8	1716	1196849	51,9	11950	51,9
Gesellschaften mit be- schränkter Haftung	993	82,9	1041033	45,0	3421	1037611	45,0	10358	44,9
Erwerbs- und Wirtschafts- genossenschaften	110	9,2	34570	1,5	817	33752	1,4	338	1,5
Kreditanstalten des öffentlichen Rechts	14	1,2	36503	1,6	10	36493	1,6	366	1,6
Betriebe von öffentlich- rechtlichen Körperschaften	7	0,6	375	0,0	—	373	0,0	4	0,0
Sonstige nichtnatürliche Personen <sup>2)</sup>	33	2,7	2459	0,1	—	2459	0,1	25	0,1

1) Gliederung nach der Höhe des unabgerundeten Gesamtvermögens.

2) Einschliesslich eines Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit.